Gebrauchsanleitung
ab Seite 3

DE

Instruction manual
starting on page 27

GB

Mode d'emploi
à partir de la page 49

FR

Handleiding
vanaf pagina 73

NL

Z 05581_DE_V0

Inhalt

Bedeutung der Symbole in dieser Anleitung 4
Bestimmungsgemäßer Gebrauch 4
Sicherheitshinweise 5
- Verletzungsgefahren 5
- Für Ihre Gesundheit 5
- Brandgefahr 5
- Aufstellen und Anschließen 5
- Hinweise zum Gebrauch 6
- Der richtige Umgang mit CO_2-Kapseln 7
- Gewährleistungsbestimmungen 7

Lieferumfang und Geräteübersicht 8
- Zubehör 8

Vor dem ersten Gebrauch 9
- Lieferumfang auspacken 9

Vorbereitung 9
- Zapfanlage aufstellen und zusammenbauen 10
- Bierfass-Verschlussstopfen entfernen 11
- Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen 12
- CO_2-Kapsel einsetzen/wechseln 13
- Frische-Fässchen anstechen und einsetzen 14
- Zapfanlage anschließen und einschalten 15
- Gewünschte Biertemperatur einstellen 15

Bier zapfen 16
- Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen / wechseln 17

Reinigung 18
- Auffangschale, Abtropfgitter und Universaladapter 18
- Bierleitung, Anstichdegen und Frische-Fässchen-Adapter 18
- Bierleitung durchspülen 19
- Kühlbehälter 20
- Gehäuse 20

Aufbewahrung 21

Verschleißteile auswechseln 21
- Dichtungsring der CO_2-Zuleitung und Anstechspitze 21
- Bierleitung 22
- Dichtungsring des Anstichdegens 22

Zubehör nachbestellen 22

Fehlerbehebung 23

Technische Daten 26

Entsorgung 26

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bitte lesen Sie vor dem ersten Gebrauch des Gerätes die Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie sie gut auf. Bei Weitergabe des Gerätes ist diese Anleitung mit auszuhändigen. Hersteller und Importeur übernehmen keine Haftung, wenn die Angaben in dieser Anleitung nicht beachtet werden!
Im Rahmen ständiger Weiterentwicklung behalten wir uns das Recht vor, Produkt, Verpackung oder Beipackunterlagen jederzeit zu ändern.

Sollten Sie Fragen haben, kontaktieren Sie den Kundenservice über unsere Webseite:
www.service-shopping.de

Bedeutung der Symbole in dieser Anleitung

Alle Sicherheitshinweise sind mit diesem Symbol gekennzeichnet. Lesen Sie diese aufmerksam durch und halten Sie sich an die Sicherheitshinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Tipps und Empfehlungen sind mit diesem Symbol gekennzeichnet.

Für Lebensmittel geeignet.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ❑ Diese Zapfanlage ist zum Zapfen von Bier bestimmt.
- ❑ Das Gerät eignet sich zum Anschluss von handelsüblichen 5-Liter-Bierfässern.
- ❑ Das Gerät eignet sich nicht zum Anschluss von Bierfässern mit bereits integrierter Zapfeinheit.
- ❑ Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- ❑ Das Gerät ist für den Privatgebrauch, nicht für eine gewerbliche Nutzung bestimmt.
- ❑ Nutzen Sie das Gerät nur wie in der Anleitung beschrieben. Jede weitere Verwendung gilt als bestimmungswidrig.

Sicherheitshinweise

Verletzungsgefahren

- ❑ Halten Sie Kinder und Tiere vom Gerät und Verpackungsmaterial fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr!
- ❑ Halten Sie Haare, lose Kleidungsstücke und Körperteile von Öffnungen und beweglichen Geräteteilen fern.
- ❑ Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.

Für Ihre Gesundheit

- ❑ Das Gerät kann möglicherweise mit Produktionsrückständen behaftet sein. Um gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden, reinigen Sie das Gerät gründlich vor dem ersten Gebrauch (siehe Kapitel „Reinigung“).
- ❑ Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch, um Keimbildung vorzubeugen (siehe Kapitel „Reinigung“).

Brandgefahr

- ❑ Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn leicht entzündliche Gase in der Luft vorhanden sind.
- ❑ Verdecken Sie die Lüftungsschlitze nicht und stecken Sie keine Gegenstände durch die Lüftungsschlitze in das Gerät, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden.

Aufstellen und Anschließen

- ❑ Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder anderen Flüssigkeiten, um Stromschläge zu vermeiden.
- ❑ Verwenden Sie das Gerät nur in geschlossenen Räumen.
- ❑ Stellen Sie das Gerät immer auf einen trockenen, ebenen, festen und feuchtigkeitsunempfindlichen Untergrund und in ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen, wie Gardinen etc. Für eine optimale Leistung sollte um die Zapfanlage herum mindestens 10 cm Platz frei bleiben.
- ❑ Halten Sie ausreichend Abstand zu Wärmequellen wie z. B. Herdplatten, offenem Feuer oder Öfen, um Geräteschäden zu vermeiden. Vermeiden Sie auch direkte Sonneneinstrahlung.
- ❑ Schließen Sie das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzkontakten an. Die Steckdose muss auch nach dem Anschließen gut zugänglich sein. Die Netzspannung muss mit den technischen Daten des Gerätes übereinstimmen. Verwenden Sie nur ordnungsgemäße Verlängerungskabel, deren technische Daten mit denen des Gerätes übereinstimmen (siehe Kapitel „Technische Daten“).

- ❑ Achten Sie darauf, dass das angeschlossene Netzkabel keine Stolpergefahr darstellt. Lassen Sie das Kabel nicht über den Rand von Tischen oder Küchentheken hängen. Es könnte jemand hängen bleiben und das Gerät herunterziehen.
- ❑ Verlegen Sie das Kabel so, dass es nicht gequetscht oder geknickt wird und nicht mit heißen Flächen in Berührung kommt.
- ❑ Wenn Sie das Gerät tragen, achten Sie darauf, dass Sie es immer am unteren Rand festhalten und nicht am Zapfhahn, Deckel oder Stromkabel. Ziehen oder tragen Sie das Gerät nicht am Kabel.
- ❑ Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen, starken Temperaturschwankungen oder direkter Sonneneinstrahlung aus. Betreiben Sie das Gerät möglichst bei einer Umgebungstemperatur zwischen 12 °C und 30 °C.
- ❑ Stechen Sie das Bierfass **nicht** sofort nach dem Transport an! Lassen Sie dem Bier ausreichend Zeit sich nach Erschütterungen (z. B. durch Transport etc.) zu beruhigen.

Hinweise zum Gebrauch

- ❑ Überprüfen Sie das Gerät vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigungen. Wenn das Gerät, das Kabel oder der Stecker sichtbare Schäden aufweisen, darf das Gerät nicht benutzt werden. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es eine Fehlfunktion hatte, heruntergefallen oder ins Wasser gefallen ist.
- ❑ Sollte das Gerät defekt sein, versuchen Sie nicht, das Gerät eigenständig zu reparieren oder Teile zu ersetzen. Kontaktieren Sie in Schadensfällen einen Fachmann oder den Kundenservice. Benutzen Sie das Gerät bis zu seiner Instandsetzung nicht, um Sach- und Personenschäden zu vermeiden!
- ❑ Schalten Sie das Gerät nur ein und betätigen Sie den Zapfhahn nur dann, wenn zuvor ein Bierfass ordnungsgemäß angeschlossen wurde.
- ❑ Bei Schäden/Störungen schalten Sie das Gerät sofort mit Hilfe des Ein-/Ausschalters aus.
- ❑ Benutzen Sie nur Originalzubehör oder vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
- ❑ Schalten Sie das Gerät mit Hilfe des Ein-/Ausschalters aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose,
  - – wenn Sie das Gerät nicht verwenden,
  - – bevor Sie Zubehörteile anschließen oder abnehmen,
  - – wenn während des Betriebes ein Fehler auftritt,
  - – vor einem Gewitter,
  - – bevor Sie es reinigen.
- ❑ Wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen möchten, ziehen Sie immer am Stecker und nie am Kabel.
- ❑ Tauchen Sie das Gerät niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein! Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das Kabel oder der Stecker nicht ins Wasser fallen oder nass werden können. Stellen Sie auch keine Gläser auf dem Deckel der Zapfanlage ab. Sollte das Gerät ins Wasser fallen oder mit anderen Flüssigkeiten in Berührung kommen, unterbrechen Sie sofort die Stromzufuhr. Versuchen Sie nicht, das Gerät oder das Kabel aus dem Wasser zu ziehen, während die Zapfanlage am Stromnetz angeschlossen ist!

- ❑ Berühren Sie das Gerät, das Kabel oder den Stecker nicht mit feuchten Händen.
- ❑ Stellen oder setzen Sie sich nicht auf das Gerät.
- ❑ Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen starken Stößen aus.
- ❑ Nehmen Sie den Anstichdegen/die Ventileinheit bzw. den Frische-Fässchen-Adapter nie aus dem Fass, wenn es noch unter Druck steht! Sollten Sie das Fass tauschen wollen, noch bevor es vollständig geleert wurde, befolgen Sie unbedingt die Hinweise im Kapitel „Reinigung“.
- ❑ Verwenden Sie niemals defekte oder undichte Fässer.

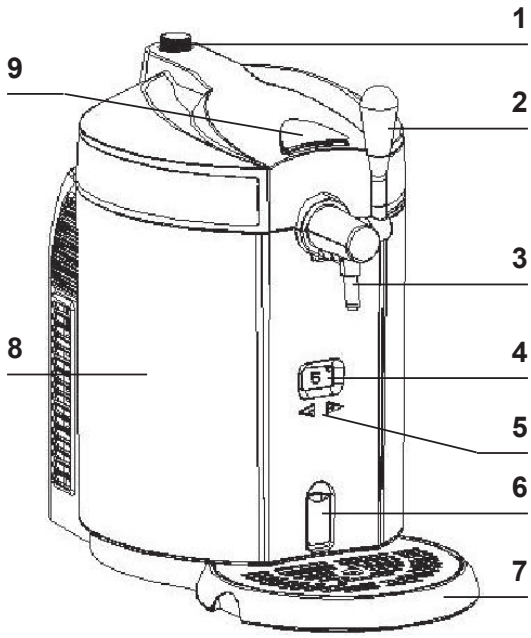
Der richtige Umgang mit CO_2-Kapseln

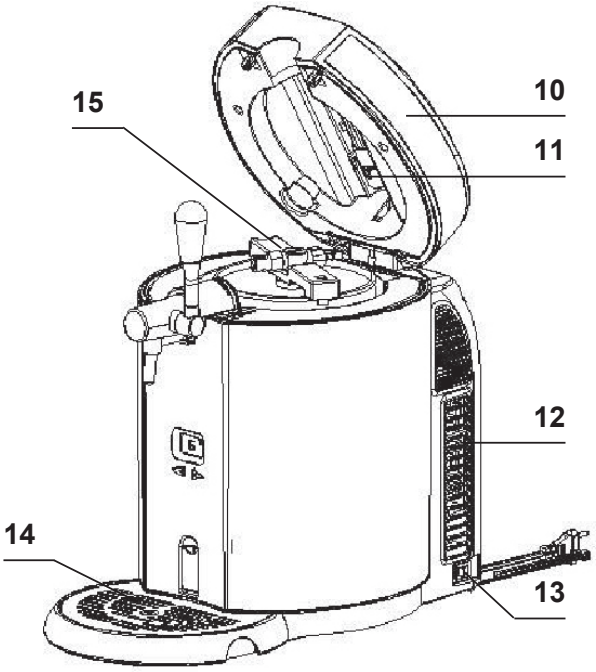
- ❑ Werfen Sie CO_2-Kapseln niemals in Feuer!
- ❑ Die CO_2-Kapseln stehen unter Druck und dürfen nicht auf eine Temperatur von über 50 °C erwärmt werden. Halten Sie sie von Hitzequellen (z. B. Herd, Heizung und offenem Feuer etc.) sowie von direkter Sonneneinstrahlung fern. Lagern Sie die Kapseln an einem trockenen und kühlen Ort.
- ❑ Zur Verwendung sollten die CO_2-Kapseln Raumtemperatur haben.
- ❑ Halten Sie Kinder und Tiere von den CO_2-Kapseln fern.
- ❑ Nehmen Sie keinerlei Änderungen an der CO_2-Kapsel vor.
- ❑ Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit der Kapsel bei Vereisung (Gefahr von Kälteverbrennung) und benutzen Sie diese dann nicht.
- ❑ Verwenden Sie ausschließlich 16 g CO_2-Kapseln, um Geräteschäden zu vermeiden.
- ❑ Entsorgen Sie die CO_2-Kapseln erst, wenn diese vollständig entleert sind!

Gewährleistungsbestimmungen

Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind alle Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, Beschädigung oder Reparaturversuche entstehen. Dies gilt auch für den normalen Verschleiß.

Lieferumfang und Geräteübersicht





1 Druckregulierer
2 Zapfhahngriff
3 Zapfhahn
4 Display
5 **–** / **+** Taste zum Einstellen der Biertemperatur
6 Wasserablaufklappe
7 Auffangschale
8 Kühlbehälter
9 Entriegelungstaste zum Öffnen des Deckels
10 Zapfanlagendeckel
11 Hülse für die CO_2-Kapsel
12 Lüftungsschlitze
13 **1** / **0** Ein-/Ausschalter der Zapfanlage
14 Abtropfgitter
15 Anstichdegen mit Halterung und Ventileinheit

Zubehör

Reinigungsballon

Frische-Fässchen-Adapter

Universaladapter

CO_2-Kapsel

Hilfswerkzeug

Nicht abgebildet:
- Ersatzteilset
- Diese Gebrauchsanweisung

Zum Nachbestellen von CO_2-Kapseln sowie original Zubehör- und Ersatzteilen besuchen Sie unsere Webseite: **www.service-shopping.de**

Vor dem ersten Gebrauch

Bevor Sie die Zapfanlage benutzen können, müssen Sie:

- den Lieferumfang auspacken,
- die Zapfanlage zusammenbauen (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „Zapfanlage aufstellen und zusammenbauen“),
- die Zapfanlage reinigen (siehe Kapitel „Reinigung“).

Lieferumfang auspacken

ACHTUNG!

- ❑ Halten Sie Kinder und Tiere vom Verpackungsmaterial fern. Es besteht Erstickungsgefahr!

- Packen Sie alle Teile aus und überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit (siehe Kapitel „Lieferumfang und Geräteübersicht“) und Transportschäden. Falls die Bestandteile Schäden aufweisen sollten, verwenden Sie diese nicht(!), sondern kontaktieren Sie den Kundenservice.
- Entfernen Sie alle evtl. vorhandenen Schutzfolien und Aufkleber vom Gerät.

Vorbereitung

Kaufen Sie ein 5-Liter-Bierfass Ihrer Wahl und lassen Sie es vor der Verwendung ca. zwei Stunden ruhen, um ein Überschäumen beim Anstich zu vermeiden.

Bedenken Sie, dass es bis ca. 15 Stunden dauern kann, bis 22 – 24 C° warmes Bier in der Zapfanlage auf 2 – 10°C abgekühlt wird.

Kühlen Sie das Bierfass im Kühlschrank vor, um den Kühlvorgang zu beschleunigen. So haben Sie außerdem die Möglichkeit, ein zweites Bierfass für die sofortige Verwendung einsatzbereit zu halten.

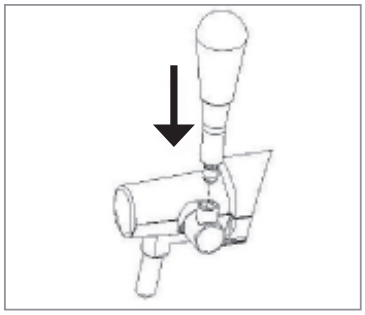
Kühlen Sie Bierfässer niemals in der Tiefkühltruhe! Durch Kühlen in der Tiefkühltruhe können Bierfässer platzen. Zudem führt ein Schockkühlen von Bier zu Qualitätsverlust.

Zapfanlage aufstellen und zusammenbauen

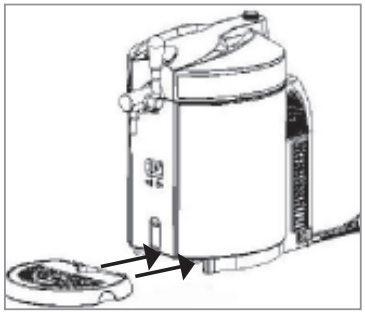
ACHTUNG!

- ❑ Kippen Sie den Ein-/Ausschalter vor der Montage oder Demontage von Zubehörteilen immer zur Position **0** und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

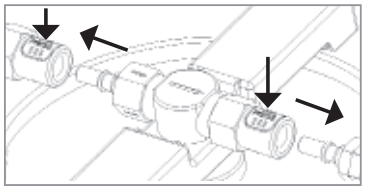
1. Stellen Sie die Zapfanlage auf einem trockenen, ebenen, stabilen und feuchtigkeitsunempfindlichen Untergrund auf. Achten Sie darauf, dass sie zu allen Seiten mindestens 10 cm freien Raum hat, damit die Luftzirkulation und die Leistung nicht beeinträchtigt werden. Um den Deckel öffnen zu können, wird nach oben mindestens 30 cm Freiraum benötigt.



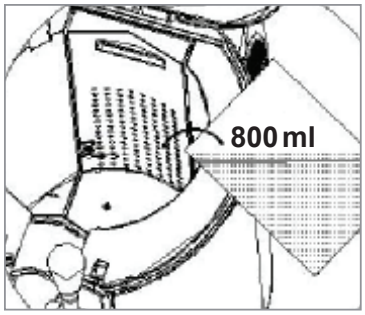
2. Schrauben Sie den Zapfhahngriff in die Fassung des Zapfhahns.
3. Ziehen Sie vor dem ersten Gebrauch die Schutzfolie vom Abtropfgitter ab. Setzen Sie das Abtropfgitter in die Auffangschale ein.



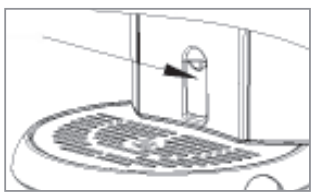
4. Schieben Sie die Auffangschale von vorne in den Sockel der Zapfanlage, bis sie hörbar einrastet. **Achten Sie darauf, dass die Auffangschale nicht über den Rand des Untergrundes, auf dem die Zapfanlage steht, hinausragt. Die Auffangschale könnte sonst abfallen, wenn ein Glas auf sie gestellt wird.**
5. Drücken Sie die Entriegelungstaste auf dem Deckel der Zapfanlage. Daraufhin öffnet sich dieser.



6. Entnehmen Sie den Anstichdegen aus dem Kühlbehälter: Lösen Sie die Leitung zur CO_2-Kapsel und die Leitung zum Zapfhahn von der Ventileinheit. Dazu drücken Sie die weißen Tasten auf den Verbindungsstücken und ziehen Sie diese von der Ventileinheit ab.



7. Füllen Sie ca. 800 ml Wasser in den Kühlbehälter. **VORSICHT:** Überschreiten Sie nicht die **MAX**-Markierung im Behälter!



Sollten Sie zuviel Wasser eingefüllt haben, klappen Sie den Wasserablauf auf und lassen Sie überschüssiges Wasser in die Auffangschale laufen.

Bierfass-Verschlussstopfen entfernen

ACHTUNG!

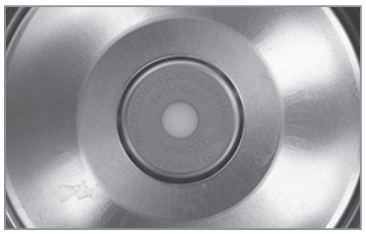
- ❑ Das Gerät eignet sich nicht zum Anschluss von Bierfässern mit bereits integrierter Zapfeinheit.
- ❑ Lassen Sie das Fass ca. zwei Stunden ruhen, bevor Sie es zum Anstich vorbereiten, um ein Überschäumen beim Anstich zu vermeiden.
- ❑ Entlüften Sie das Bierfass entsprechend der Beschreibung auf dem Fass, bevor Sie den Verschlussstopfen entfernen. So wird sichergestellt, dass kein Schaum aus der Entlüftungsöffnung austritt.
- ❑ Kontrollieren Sie vor dem Einsetzen des Bierfasses immer das Haltbarkeitsdatum!

Je nach Verschlussstopfen, benötigen Sie nach dem Entfernen des Stopfens ggf. den im Lieferumfang enthaltenen Universaladapter.

Zum Entfernen von Belüftungsstopfen benötigen Sie das mitgelieferte Hilfswerkzeug.

BEACHTEN SIE: Bei Frische-Fässchen muss kein Verschlussstopfen entfernt werden. Wenn Sie eine Frische-Fässchen haben, so befolgen Sie bitte die Anweisungen im Abschnitt „Frische-Fässchen anstechen und einsetzen“.

Gummistopfen



Ein Bierfass mit Gummistopfen lässt sich am komfortabelsten anstechen. Der Gummistopfen erfordert keinerlei Werkzeug- oder Universaladaptereinsatz.

- Stechen Sie das Fass, wie im nächsten Abschnitt „Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen“ beschrieben, an.

Kombistopfen

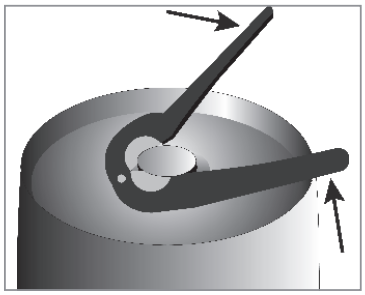
Der Kombistopfen hat einen schwarzen Ring um einen roten Stopfendeckel. Der Kombistopfen erfordert keinerlei Werkzeug- oder Universaladaptereinsatz.

1. Beim Kombistopfen müssen Sie das Bierfass zunächst entlüften und dann den Stopfendeckel mit einem kräftigen Ruck entfernen.
2. Nachdem Sie den Stopfendeckel entfernt haben, stechen Sie das Fass wie im nächsten Abschnitt „Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen“ beschrieben an.

Belüftungsstopfen

Der Belüftungsstopfen hat einen roten Ring um einen schwarzen Stopfendeckel. Zum Anstechen eines Fasses mit Belüftungsstopfen benötigen Sie das mitgelieferte Hilfswerkzeug und den Universaladapter.

1. Genauso wie beim Kombistopfen müssen Sie das Bierfass zunächst entlüften und dann den Stopfendeckel mit einem kräftigen Ruck entfernen.



2. Um den Verschlussstopfen zu entfernen, setzen Sie das Hilfswerkzeug unterhalb des Verschlussringes an und drücken Sie beide Griffe kräftig solange zusammen, bis der Verschlussstopfen durchtrennt ist.

3. Nachdem Sie den Verschlussstopfen entfernt haben, setzen Sie den Universaladapter in das Fass ein.

Der Universaladapter ist, nach entsprechender Reinigung (siehe Kapitel „Reinigung“), wiederverwendbar. Nehmen Sie Ihn vor Entsorgung des leeren Bierfasses ab!

4. Anschließend stechen Sie das Bierfass wie im nächsten Abschnitt „Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen“ beschrieben an.

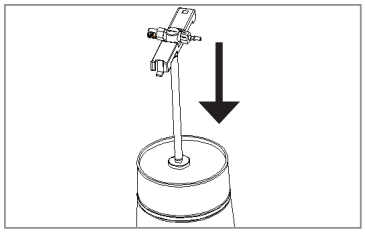
Die ins Bier fallende untere Hälfte des Verschlusses ist geschmacklich und gesundheitlich unbedenklich.

Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen

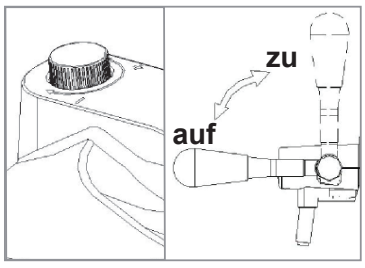
ACHTUNG!

- ❑ Lassen Sie das Fass ca. zwei Stunden ruhen, bevor Sie es anstechen, um ein Überschäumen beim Anstich zu vermeiden.
- ❑ Vergewissern Sie sich vor dem Anstechen des Bierfasses, dass der Fassdeckel keine Dellen aufweist! Nur so ist gewährleistet, dass die Halterung des Anstichdegens am Deckelrand einrasten kann!

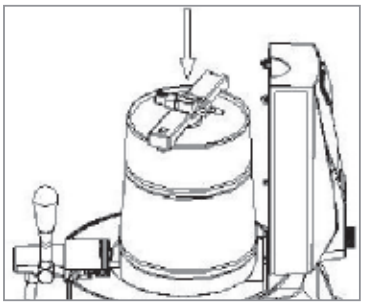
1. Bereiten Sie das Fass zum Anstich vor (siehe voriger Abschnitt „Bierfass-Verschlussstopfen entfernen“). Beachten Sie auch die Herstellerhinweise auf dem Fass. Sollten Sie ein Frische-Fässchen haben, überspringen Sie diesen sowie den nachfolgenden Abschnitt und fahren Sie mit dem Abschnitt „Frische-Fässchen anstechen und einsetzen“ fort.
2. Halten Sie den Anstichdegen kurz ins kalte, klare Wasser.



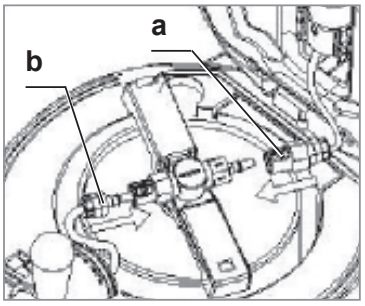
3. Setzen Sie den Anstichdegen senkrecht auf den Verschlussstopfen bzw. in die Öffnung des Universaladapters in der Fassmitte und drücken Sie ihn kräftig und zügig nach unten in das Bierfass, bis seine Halterung auf beiden Seiten des Fasses mit einem hörbaren Klicken einrastet.



4. Vergewissern Sie sich, dass sich der Druckregler der Zapfanlage bis zum Anschlag auf **–** Position befindet, der Zapfhahngriff senkrecht steht und die Zapfanlage ausgeschaltet ist (Schalterposition **0**).



5. Öffnen Sie durch Drücken der Entriegelungstaste den Deckel der Zapfanlage und setzen Sie das Bierfass in den Kühlbehälter. Dabei können Sie das Bierfass an der Halterung des Anstichdegens halten.



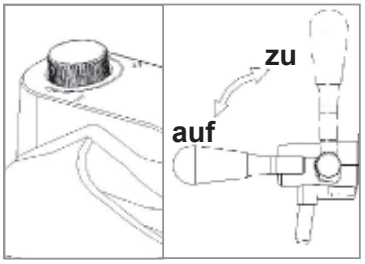
6. Stecken Sie die Verbindungsstücke der CO_2-Zuleitung (**a**) und der Bierleitung (**b**) zum Zapfhahn auf die Ventileinheit. Sie müssen hörbar einrasten.

CO_2-Kapsel einsetzen/wechseln

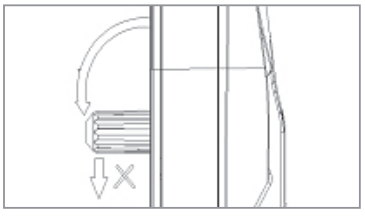
ACHTUNG!

- ❑ Setzen Sie die CO_2-Kapsel nur dann ein, wenn der Druckregler bis zum Anschlag auf **–** Position steht, da sich ansonsten der Inhalt der CO_2-Kapsel in die Zapfanlage entleert!

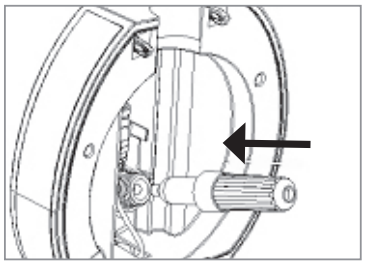
Zum Zapfen von Bier benötigen Sie 16 g CO_2-Kapseln. Diese können über unsere Webseite nachbestellt werden: **www.service-shopping.de**
In der Regel reicht für ein Bierfass eine Kapsel aus.

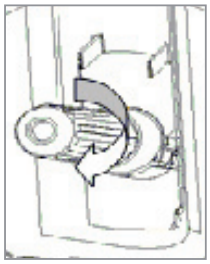


1. Vergewissern Sie sich, dass sich der Druckregler der Zapfanlage bis zum Anschlag auf **–** Position befindet, der Zapfhahngriff senkrecht steht und die Zapfanlage ausgeschaltet ist (Schalterposition **0**).



2. Im Deckel der Zapfanlage befindet sich die Hülse für die Aufnahme der CO_2-Kapsel. Klappen Sie die Hülse aus dem Deckel heraus und schrauben Sie sie ab.





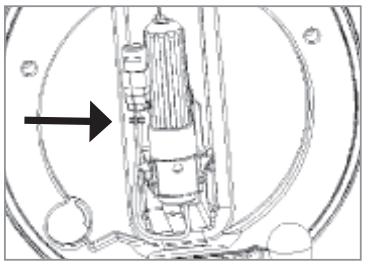
3. Legen Sie eine CO_2-Kapsel in die Hülse und drehen Sie diese wieder auf das Gewinde im Deckel. Wenn Sie ein Klicken hören, wurde die Kapsel durchgestochen und das Gas kann zum Fass strömen. Drehen Sie die Hülse fest, um einen ungewollten Gasaustritt zu vermeiden.
4. Klappen Sie die Hüsle wieder in den Deckel.
5. Wenn beim Bierzapfen kein Druck mehr vorhanden ist, obwohl der Druckregler aufgedreht ist (siehe Kapitel „Bier zapfen“), muss die CO_2-Kapseln ausgewechselt werden. Befolgen Sie hierzu die o. a. Schritte und entnehmen Sie die leere CO_2-Kapsel, bevor Sie eine neue einlegen.

   HINWEIS: Entnehmen Sie die CO_2-Kapsel erst, wenn diese restlos entleert ist!

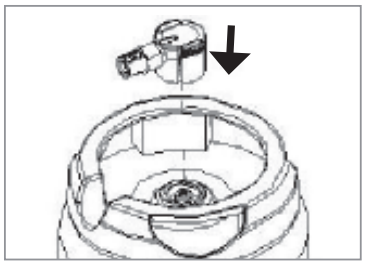
Frische-Fässchen anstechen und einsetzen

Da Frische-Fässchen bereits die richtige Menge an CO_2 enthalten, wird keine CO_2-Kapsel benötigt. Der Druckregler ist in diesem Fall deaktiviert.

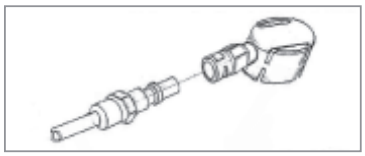
1. Lassen Sie das Fass nach dem Transport ca. zwei Stunden ruhen und kühlen Sie es, wenn möglich, vor.



2. Öffnen Sie den Deckel der Zapfanlage.
3. Klemmen Sie die CO_2-Zuleitung in die Halterung neben der Hülse für die CO_2-Kapsel.
4. Entfernen Sie die Verschlusskappe vom Fass.



5. Drücken Sie den Frische-Fässchen-Adapter auf das Ventil im Fass. Überprüfen Sie den festen Sitz.
6. Öffnen Sie durch Drücken der Entriegelungstaste den Deckel der Zapfanlage und setzen Sie das Bierfass in den Kühlbehälter.



7. Vergewissern Sie sich, dass die Zapfanlage ausgeschaltet ist (Schalterposition **0**). Verbinden Sie die Bierleitung zum Zapfhahn mit dem Frische-Fässchen-Adapter.

Zapfanlage anschließen und einschalten

ACHTUNG!

- ❑ Schließen Sie das Gerät ausschließlich an eine ordnungsgemäße Steckdose an, die den technischen Daten des Gerätes entspricht (siehe Kapitel „Technische Daten“).

1. Schließen Sie den Zapfanlagendeckel, bis er mit einem hörbaren Klicken einrastet.
2. Kontrollieren Sie die Stellung des Ein-/Ausschalters, bevor Sie die Zapfanlage an eine Steckdose anschließen. Er muss zur Position **0** gekippt sein. Stellen Sie auch sicher, dass sich der Druckregler bis zum Anschlag auf – Position befindet und der Zapfhahngriff senkrecht steht.
3. Stecken Sie den Netzstecker in eine gut zugängliche Steckdose. Die Netzspannung muss mit den technischen Daten des Gerätes übereinstimmen.
4. Schalten Sie die Zapfanlage ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter zur Position **I** kippen. Die Kühlung wird aktiviert. Das Display leuchtet auf und zeigt die aktuelle Temperatur des Bieres an.

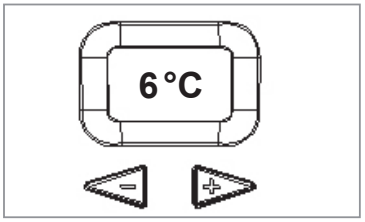
Gewünschte Biertemperatur einstellen

Bedenken Sie, dass es ca. 15 Stunden dauern kann, bis 22 – 24 C° warmes Bier in der Zapfanlage auf 2 – 10 °C abgekühlt wird. Wir empfehlen daher, das Bier im Kühlschrank vorzukühlen.

Die optimale Trinktemperatur liegt bei ca. 6 – 8 °C. Bei wärmerem Bier kann es zu einer starken Schaumentwicklung kommen.

Die Temperatur kann sowohl in *°C* als auch in *°F* angezeigt werden. Zum Wechseln zwischen den beiden Anzeigen halten Sie die **+** Taste unterhalb des Displays einige Sekunden lang gedrückt.

1. Nach dem Einschalten der Zapfanlage (Schalterposition **I**), wird auf dem Display die aktuelle Temperatur des Bieres angezeigt und das Gerät beginnt, das Bier auf eine voreingestellte Temperatur (Solltemperatur) abzukühlen.
2. Wenn Sie die **+** Taste unterhalb des Displays kurz drücken, wird diese Solltemperatur einige Sekunden lang angezeigt. Danach erscheint wieder die tatsächliche Biertemperatur.



3. Um die Solltemperatur zu ändern, drücken Sie die **–** Taste unterhalb des Displays und danach gleich wieder die **–** bzw. **+** Taste, je nachdem, ob die Temperatur gesenkt oder erhöht werden soll. Der wählbare Temperaturbereich liegt zwischen 2 und 12 °C (bzw. 36 °F und 54 °F). Werden einige Sekunden lang keine Tasten gedrückt, springt die Anzeige auf die tatsächliche Biertemperatur zurück. Die zuletzt von Ihnen gewählte Solltemperatur wird beim Einschalten des Gerätes aktiviert.
4. Im Gerät sind sechs Solltemperaturen gespeichert. Wenn Sie die **–** Taste gedrückt halten, werden die sechs Solltemperaturen nacheinander angezeigt. Möchten Sie die gerade angezeigte aktivieren, lassen Sie die **–** Taste los. So können Sie je nach Biersorte schnell zwischen verschiedenen Solltemperaturen wechseln.

Bier zapfen

ACHTUNG!

- ❑ Schalten Sie die Zapfanlage **nie** aus, wenn sich noch ein Bierfass mit Inhalt darin befindet! Die Frische und Haltbarkeit des Bieres bleibt nur bei eingeschaltetem Gerät, d. h. eingeschalteter Kühlung, gewährleistet!
- ❑ Nehmen Sie den Anstichdegen bzw. den Frische-Fässchen-Adapter **nie** aus dem Fass, wenn es **nicht geleert** ist und noch unter Druck steht! Leeren Sie das Bierfass zuvor vollständig.
- ❑ Achten Sie darauf, dass sich der Druckregler stets auf **–** Position befindet, wenn kein Bier gezapft wird. Drehen Sie ihn nur dann in **+** Richtung, wenn beim Zapfen zu wenig Druck vorhanden ist (s. u.).
- ❑ Reinigen Sie die Zapfanlage nach jeder Benutzung, um Keimbildung zu vermeiden. Lesen Sie dazu die Hinweise im Kapitel „Reinigung“.

Reinigen Sie die Gläser, die Sie verwenden möchten, vor der Benutzung mit heißem Wasser und mildem Spülmittel, um sämtliche Fett- und Schmutzrückstände zu beseitigen, damit beim Einschenken die Schaumkronenbildung nicht beeinträchtigt wird.

BEACHTEN SIE: Da verschiedene Biersorten unterschiedlich stark mit CO_2 versetzt sind, benötigen Sie entsprechend unterschiedliche Betriebsdrücke (Sättigungsdruck), um die Qualität des jeweiligen Bieres zu gewährleisen.

Sollten Sie beim Zapfen feststellen, dass Ihr Bier zu viel oder zu wenig Kohlensäure enthält, regeln Sie den Druck mit dem Druckregler nach (nicht möglich bei einem Frische-Fässchen). Beachten Sie dabei, dass sich der Kohlensäuregehalt im Bier erst im Laufe der Zeit ändert.

1. Bereiten Sie die Zapfanlage sowie das Bierfass wie im Kapitel „Vorbereitung“ beschrieben vor und lassen Sie das Bier auf die eingestellte Solltemperatur abkühlen.
2. Reinigen Sie die Gläser und spülen Sie sie vor jedem Zapfvorgang mit kaltem, klarem Wasser aus. Ist das Glas oder Bier zu warm, wird beim Zapfen zu viel Schaum erzeugt.
3. Halten Sie das Glas schräg unter den Zapfhahn (ohne ihn mit dem Glas zu berühren) und ziehen Sie den Zapfhahngriff zügig, gleichmäßig bis zum Anschlag zu sich. Wenn der Zapfhahn nur zur Hälfte geöffnet ist, kann es zu einer stärkeren Schaumbildung kommen, da das Bier nicht ungehindert fließen kann.

   HINWEIS: Es ist normal, dass das Bier beim Zapfen der ersten Gläser nach dem Anstich stark schäumt.
4. Sollte der Druck beim Zapfen nicht ausreichen, drehen Sie den Druckregler in **+** Richtung. Drehen Sie ihn nach dem Zapfen wieder bis zum Anschlag in **–** Richtung. (Bei einem Frische-Fässchen lässt sich der Druck nicht regeln.)
5. Lassen Sie das Bier an der Innenseite des Glases herunterlaufen und richten Sie das Glas während des Zapfvorgangs langsam auf, bis es am Ende senkrecht steht. **BEACHTEN SIE:** Tauchen Sie den Zapfhahn nicht ins Bier, damit es nicht übermäßig schäumt!

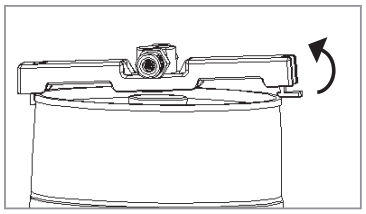
6. Schließen Sie den Zapfhahn, sobald der Schaum den Rand des Glases erreicht hat, indem Sie den Griff zügig und gleichmäßig von sich weg nach oben drücken.
7. Stellen Sie das Glas auf das Abtropfgitter und warten Sie, bis sich der Schaum gesetzt hat.
8. Wiederholen Sie den Zapfvorgang, bis sich ein ansprechendes Verhältnis von Bier und Schaum eingestellt hat. Die ideale Schaumkrone sollte ca. zwei Fingerbreit hoch sein und leicht über den Rand des Glases hinausragen.

Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen / wechseln

ACHTUNG!

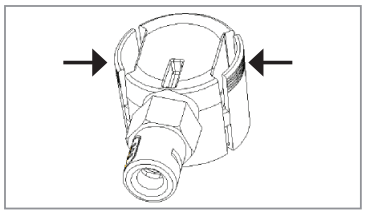
- ❑ Nehmen Sie den Anstichdegen bzw. den Frischeadapter **nie** aus dem Fass, wenn es **nicht geleert** ist und noch unter Druck steht! Leeren Sie das Bierfass zuvor vollständig!

1. Wenn das Bierfass leer ist, drehen Sie den Druckregler bis zum Anschlag auf **–** Position.
2. Öffnen Sie den Zapfhahn, um das im Fass evtl. noch vorhandene Gas zu entleeren.
3. Schalten Sie die Zapfanlage aus (Schalterposition **0**).
4. Öffnen Sie den Deckel der Zapfanlage.
5. Lösen Sie die Bierleitung zum Zapfhahn und, wenn Sie kein Frische-Fässchen verwenden, die CO_2-Zuleitung von der Ventileinheit.
6. Nehmen Sie das Fass aus dem Kühlbehälter heraus.



7. Nehmen Sie den Anstichdegen bzw. den Frische-Fässchen-Adapter ab. Lösen Sie die Halterung des Anstichdegens vom Fass, indem Sie die Rastnase auf einer Seite der Halterung mit Kraft hochziehen. Danach können Sie den Anstichdegen aus dem Fass herausziehen. Evt. ist dazu etwas Kraftaufwand erforderlich.

   Den Frische-Fässchen-Adapter drücken Sie oben an beiden Seiten zusammen und ziehen ihn ab.



ACHTUNG: Der Universaladapter ist wiederverwendbar. Entfernen Sie ihn, bevor Sie das Bierfass entsorgen! Reinigen Sie ihn anschließend, wie im Abschnitt „Reinigung“ beschrieben.

8. Nun können Sie ein neues Fass anschließen (siehe Kapitel „Vorbereitung“).

Reinigung

ACHTUNG!

- ❑ Kippen Sie den Ein-/Ausschalter vor der Reinigung und Demontage von Zubehörteilen immer zur Position **0** und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ❑ Tauchen Sie die Zapfanlage **nie** in Wasser oder andere Flüssigkeiten ein!
- ❑ Reinigen Sie die Zapfanlage sowie ihr Zubehör niemals in der Geschirrspülmaschine!
- ❑ Füllen Sie niemals Flüssigkeit in die CO_2-Zuleitung, um Schäden am Gerät zu vermeiden!
- ❑ Alle Teile müssen nach der Reinigung trocken sein, bevor Sie die Zapfanlage verstauen.
- ❑ Verwenden Sie zum Reinigen keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel. Diese können die Oberfläche beschädigen.

Reinigen Sie die Zapfanlage und alle Zubehörteile vor dem ersten Gebrauch sowie regelmäßig nach jeder Benutzung, oder wenn Sie die Zapfanlage längere Zeit nicht benutzt haben.

Reinigen Sie die Bierleitung sowie den Adapter auch nach jeder Leerung eines Bierfasses (außer Sie setzen unmittelbar nach dem Leeren eines Fasses ein neues ein), um die Qualität des gezapften Bieres auf einem gleichbleibend hohem Niveau halten zu können.

Im Fachhandel für Schankanlagen sind Desinfektionsreiniger in Pulverform erhältlich, die sich ideal für die Reinigung von Bier- und Getränkeleitungen in Schankanlagen eignen!

Auffangschale, Abtropfgitter und Universaladapter

- Reinigen Sie die Auffangschale, das Abtropfgitter nach jedem Gebrauch!
- Reinigen Sie den Universaladapter nach jeder Bierfassleerung!

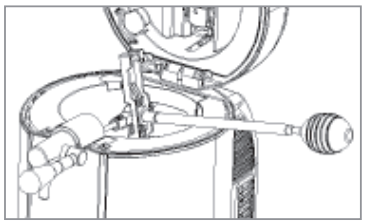
1. Ziehen Sie die Auffangschale von der Zapfanlage ab.
2. Schütten Sie angesammeltes Bier weg, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
3. Reinigen Sie alle Teile mit warmem Wasser und mildem Spülmittel.

Bierleitung, Anstichdegen und Frische-Fässchen-Adapter

- Reinigen Sie die Bierleitung und den Anstichdegen bzw. Frische-Fässchen-Adapter vor der ersten Benutzung und nach jedem Gebrauch (nicht nach jedem Zapfen, sondern wenn Sie die Zapfanlage einige Zeit nicht verwenden, z. B. über Nacht). Sollte das Fass noch nicht leer sein, befolgen Sie die Anweisungen im nächsten Abschnitt „Bierleitung durchspülen“).
- Außerdem empfehlen wir, die Bierleitung und den Anstichdegen/Frische-Fässchen-Adapter zu reinigen, nachdem ein Bierfass geleert wurde (außer Sie setzen unmittelbar nach dem Leeren eines Fasses ein neues ein).

Sie benötigen den mitgelieferten Reinigungsballon und ein Gefäß mit warmem Wasser. Wir empfehlen Ihnen, die Zapfanlage ohne die Auffangschale an den Rand eines Spülbeckens zu stellen, und zwar so, dass das Abwasser aus dem Zapfhahn in das Spülbecken laufen kann. Ist dies nicht möglich, bringen Sie die Auffangschale am Gerät an und achten Sie darauf, dass sie nicht überläuft. Sie hat ein Fassungsvermögen von 450 ml.

1. Kontrollieren Sie, ob das Bierfass vollständig geleert wurde und leeren es gegebenenfalls.
2. Schalten Sie die Zapfanlage aus (Schalterposition **0**) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
3. Nehmen Sie das Bierfass aus der Zapfanlage heraus und entfernen Sie den Anstichdegen bzw. Frische-Fässchen-Adapter (siehe Kapitel „Bier zapfen“, Abschnitt „Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen / wechseln“).
4. Spülen Sie den Anstichdegen (einschließlich Ventileinheit) bzw. den Frische-Fässchen-Adapter mit warmem Wasser und ggf. mildem Spülmittel ab. Sie können zur gründlicheren Reinigung die Ventileinheit vom Anstichdegen abschrauben.
5. Ziehen Sie die Ausgusstülle des Zapfhahns ab und reinigen Sie diese mit warmem Wasser und mildem Spülmittel.
6. Schließen Sie die Ventileinheit mit Anstichdegen bzw. den Frische-Fässchen-Adapter wieder an die Bierleitung zum Zapfhahn an.
7. Öffnen Sie den Zapfhahn.
8. Füllen Sie den Reinigungsballon mit warmem Wasser. Hierzu drücken Sie ihn zusammen, tauchen ihn ins Wasser und lassen ihn wieder los.



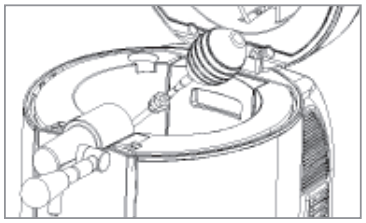
9. Schieben Sie die Spitze des Reinigungsballons in die Spitze des Einstichdegens bzw. auf die Spitze im Frische-Fässchen-Adapter.
10. Drücken Sie den Reinigungsballon wiederholt kräftig zusammen. Die Leitung wird mit dem Wasser durchgespült. Das Abwasser tritt aus dem Zapfhahn aus.
11. Wiederholen Sie den Spülvorgang mit mindestens 3 Ballonfüllungen.
12. Wenn Sie die Zapfanlage verstauen möchten, lassen Sie alle Teile gründlich trocknen, bevor Sie sie wieder zusammensetzen.
13. Möchten Sie die Zapfanlage nach der Reinigung benutzen, so können Sie die Teile gleich einsetzen. Lassen Sie jedoch nach dem Anschluss eines neuen Bierfasses einige Sekunden Bier in ein Glas laufen, um eventuelle Wasser- und Spülmittelrückstände wegzuspülen. Dann ist Ihre Zapfanlage wieder einsatzbereit.

Bierleitung durchspülen

- Spülen Sie die Bierleitung durch, wenn Sie die Zapfanlage einige Zeit (z. B. über Nacht und länger) nicht benutzt haben.

Sie benötigen den mitgelieferten Reinigungsballon und ein Gefäß mit warmem Wasser. Wir empfehlen Ihnen, die Zapfanlage ohne die Auffangschale an den Rand eines Spülbeckens zu stellen, und zwar so, dass das Abwasser aus dem Zapfhahn in das Spülbecken laufen kann. Ist dies nicht möglich, bringen Sie die Auffangschale am Gerät an und achten Sie darauf, dass sie nicht überläuft. Sie hat ein Fassungsvermögen von 450 ml.

1. Schalten Sie die Zapfanlage aus (Schalterposition **0**) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Nehmen Sie das Bierfass aus der Zapfanlage heraus (siehe Kapitel „Bier zapfen“, Abschnitt „Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen / wechseln“).
   BEACHTEN SIE: Wenn Sie das Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen, bevor es vollständig geleert wurde, lassen Sie den Anstichdegen einschließlich Ventileinheit bzw. den Frische-Fässchen-Adapter am Fass.
3. Ziehen Sie die Ausgusstülle des Zapfhahns ab und reinigen Sie diese mit warmem Wasser und mildem Spülmittel.
4. Öffnen Sie den Zapfhahn.
5. Füllen Sie den Reinigungsballon mit warmem Wasser. Hierzu drücken Sie ihn zusammen, tauchen ihn ins Wasser und lassen ihn wieder los.

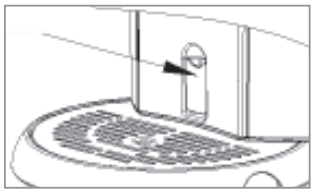


6. Setzen Sie die Spitze des Reinigungsballons an das Endstück der Bierleitung und drücken Sie den Reinigungsballon wiederholt kräftig zusammen. Die Leitung wird mit dem Wasser durchgespült. Das Abwasser tritt aus dem Zapfhahn aus.
7. Wiederholen Sie den Spülvorgang mit mindestens drei Ballonfüllungen.

Kühlbehälter

- Leeren und spülen Sie den Kühlbehälter nach jedem Gebrauch durch, d.h. wenn Sie die Zapfanlage ausschalten, bzw. bei eingeschalteter Zapfanlage mindestens einmal pro Woche.

Wir empfehlen Ihnen, die Zapfanlage ohne die Auffangschale an den Rand eines Spülbeckens zu stellen, und zwar so, dass das Abwasser aus der Wasserablaufklappe in das Spülbecken laufen kann. Ist dies nicht möglich, bringen Sie die Auffangschale am Gerät an und achten Sie darauf, dass sie nicht überläuft. Sie hat ein Fassungsvermögen von 450 ml.



1. Klappen Sie den Wasserablauf auf und lassen Sie das Wasser aus dem Kühlbehälter vollständig ablaufen.
2. Schließen Sie die Wasserablaufklappe.
3. Füllen Sie sauberes Wasser in den Kühlbehälter.
4. Öffnen Sie die Wasserablaufklappe und lassen Sie das Wasser wieder vollständig ablaufen.
5. Wiederholen Sie den Vorgang ggf. noch einmal.
6. Wischen Sie den Kühlbehälter anschließend mit einem sauberen Tuch aus.

Gehäuse

- Reinigen Sie den Kühlbehälter und sämtliche Oberflächen der Zapfanlage mit einem feuchten Tuch und ggf. etwas Spülmittel.

Aufbewahrung

- Reinigen Sie die Zapfanlage, bevor Sie sie verstauen.
- **ACHTUNG:** Alle Teile müssen nach der Reinigung trocken sein, bevor Sie die Zapfanlage verstauen.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, kühlen, für Kinder und Tiere unzugänglichen Ort.

Verschleißteile auswechseln

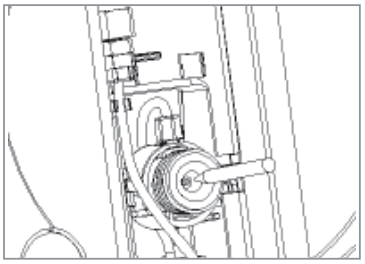
ACHTUNG!

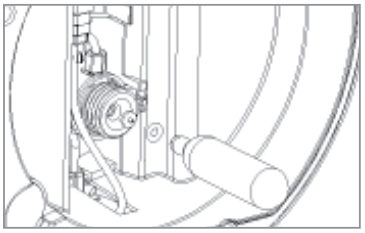
❑ Gehen Sie beim Auswechseln der Verschleißteile wie in diesem Kapitel beschrieben vor. Montieren Sie keine anderen Teile des Gerätes ab!

Dichtungsring der CO_2-Zuleitung und Anstechspitze

- Der Dichtungsring der CO_2-Zuleitung ist ein Verschleißteil. Sollten Sie im Laufe der Benutzung übermäßige CO_2-Verluste feststellen, tauschen Sie den Dichtungsring gegen den im Lieferumfang enthaltenen Ersatzdichtungsring aus.
- Sollte das Anstechen einer neuen CO_2-Kapsel nicht mehr richtig funktionieren, ist die Anstechspitze stumpf geworden und muss ausgetauscht werden.

1. Öffnen Sie den Deckel der Zapfanlage und schrauben Sie die Hülse für die Aufnahme der CO_2-Kapsel ab (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „CO_2-Kapsel einsetzen/wechseln“).

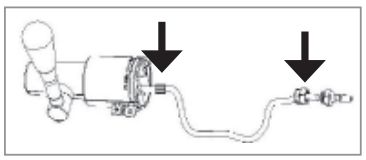




2. In der Mitte des Gewindes, von dem Sie die Hülse abgeschraubt haben, wird die Anstechspitze sowie ein schwarzer Dichtungsring sichtbar. Ziehen Sie den Dichtungsring mit Hilfe eines dünnen Schraubendrehers oder eines anderen schmalen Gegenstandes heraus.
3. Möchten Sie die Anstechspitze austauschen, so nehmen Sie diese auch heraus.
4. Setzen Sie ggf. die neue Anstechspitze ein (so dass die Spitze zu Ihnen zeigt) und danach einen neuen Dichtungsring.
5. Drücken Sie die Teile mit einer **leeren** CO_2-Kapsel an ihren Platz. **ACHTUNG: Benutzen Sie niemals volle CO_2-Kapseln zum Einsetzen der Ersatzteile.**

Bierleitung

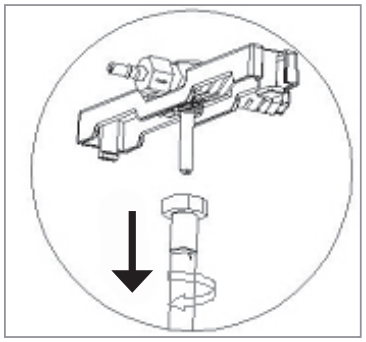
Sollte das Bierleitungsröhrchen undicht sein, muss es ausgewechselt werden. Im Lieferumfang finden Sie ein Ersatzröhrchen.



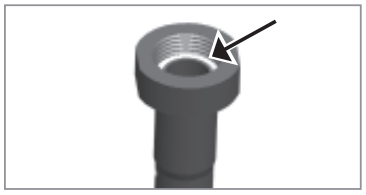
1. Das Bierleitungsröhrchen ist an beiden Enden mit einer Überwurfmutter sowohl am Gerät als auch am Verbindungsstück zur Ventileinheit befestigt. Schrauben Sie beide Überwurfmuttern ab.
2. Ziehen Sie das Röhrchen zunächst vom Gerät und dann von dem Verbindungsstück zur Ventileinheit ab.
3. Stecken Sie das Ersatzröhrchen an das Verbindungsstück und drehen Sie die zugehörige Überwurfmutter auf das Gewinde des Verbindungsstücks.
4. Stecken Sie die andere Überwurfmutter auf das Röhrchen.
5. Stecken Sie das Röhrchen an das Verbindungsstück am Gerät und drehen Sie die Überwurfmutter fest.

Dichtungsring des Anstichdegens

- Ist die Verbindung zwischen dem Anstichdegen und der Ventileinheit undicht, muss der Silikondichtungsring im Anstichdegen ausgetauscht werden.



1. Nehmen Sie den Anstichdegen aus dem Bierfass heraus (siehe Kapitel „Bierzapfen“, Abschnitt „Bierfass aus der Zapfanlage herausnehmen / wechseln“) und reinigen Sie ihn (siehe Kapitel „Reinigung“).
2. Schrauben Sie die Ventileinheit vom Anstichdegen ab.



3. Nun ist der Silikondichutungsring im Anstichdegen sichtbar. Nehmen Sie ihn mit Hilfe eines spitzen Gegenstandes heraus.
4. Setzen Sie den Ersatzdichtungsring ein und schrauben Sie den Anstichdegen fest mit der Ventileinheit zusammen.

Zubehör nachbestellen

Wenn Sie original Ersatz- oder Zubehörteile nachbestellen möchten, besuchen Sie unsere Webseite: **www.service-shopping.de**

Fehlerbehebung

Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen Sie bitte zunächst, ob Sie ein Problem selbst beheben können. Versuchen Sie nicht, ein defektes Gerät eigenständig zu reparieren!

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Zapfanlage funktioniert nicht.	Befindet sich der Ein-/Ausschalter auf Position **0**?	Stellen Sie den Ein-/Ausschalter auf Position **I,** um das Gerät einzuschalten.
	Steckt der Netzstecker richtig in der Steckdose?	Kontrollieren Sie den Sitz des Netzsteckers.
	Ist die Steckdose defekt?	Probieren Sie eine andere Steckdose.
	Ist die Sicherung Ihres Netzanschlusses aktiviert?	Kontrollieren Sie die Sicherung Ihres Netzanschlusses.
Es lässt sich kein Bier zapfen.	Ist das Bierfass leer?	Kontrollieren Sie das Bierfass und setzen Sie ggf. ein neues ein (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen“).
	Ist die CO_2-Kapsel leer?	Tauschen Sie die CO_2-Kapsel aus (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „CO_2-Kapsel einsetzen/wechseln“).
	Wurde die CO_2-Kapsel nicht richtig durchgestochen?	Nehmen Sie die Kapsel heraus und setzen Sie sie erneut ein. Lässt sie sich immer noch nicht durchstechen, muss die Anstechspitze ausgetauscht werden (siehe Kapitel „Verschleißteile auswechseln“).
	Ist das Bierfass richtig angeschlossen?	Überprüfen und korrigieren Sie ggf. die Verbindungen zur Zapfanlage (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „Bierfass anstechen und in die Zapfanlage einsetzen“).
	Sind die Leitungen undicht?	Prüfen Sie, ob die Bierleitung sowie die Verbindung zwischen Anstichdegen und Ventileinheit dicht ist. Wenn nicht, ziehen Sie sie fest oder ersetzen Sie die Dichtung bzw. das Röhrchen (siehe Kapitel „Verschleißteile auswechseln“).

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Bier ist trüb.	Ist das Bier zu kalt?	Lassen Sie das Bierfass einige Zeit in der Zapfanlage ruhen, die Temperatur wird durch den Kühlbehälter reguliert.
	Ist die Bierleitung verschmutzt?	Reinigen Sie die Zapfhahneinheit (siehe Kapitel „Reinigung“).
	Wurde das Bierfass schockgekühlt?	Verwenden Sie nur korrekt gekühlte Bierfässer.
Zu viel Schaumbildung beim Zapfen.	Ist das Bier zu warm?	Lassen Sie das Bierfass länger kühlen.
	Wurde das Bierfass geschüttelt?	Das Bierfass sollte vor dem Anstechen ca. zwei Stunden ruhen.
	Wird das Bier aus der Zapfleitung gequetscht?	Öffnen Sie den Zapfhahngriff vollständig.
	Berührt die Ausgusstülle des Zapfhahns beim Zapfen das Glas?	Halten Sie das Glas beim Zapfen etwas weiter weg von der Ausgusstülle.
	Haben Sie das Glas beim Zapfen senkrecht gehalten?	Halten Sie das Glas schräg, damit das Bier an der Glaswand herunterlaufen kann.
	Ist der Druck zu hoch eingestellt?	Stellen Sie den Druck mit Hilfe des Druckregulierers etwas niedriger ein.
Zu wenig Schaumbildung beim Zapfen.	Ist das Bier zu kalt?	Lassen Sie das Bierfass einige Zeit in der Zapfanlage ruhen, die Temperatur wird durch den Kühlbehälter reguliert.
	Ist der Druck zu niedrig?	Stellen Sie den Druck mit dem Druckregulierer etwas höher ein.
	Sind Fett- oder Spülmittelreste im Glas?	Reinigen Sie das Glas und spülen es mit kaltem, klarem Wasser aus.
	Ist das Glas zu warm?	Spülen Sie das Glas mit kaltem, klarem Wasser aus.
	Ist das Glas trocken?	Spülen Sie das Glas mit kaltem, klarem Wasser aus.

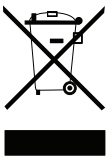
Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Bier ist zu warm.	Befindet sich der Schalter auf Position **0**?	Stellen Sie den Schalter auf Position **I**, um die Kühlung einzuschalten.
	Wurde das Bier lang genug gekühlt?	Lassen Sie das Bier mindestens 15 Stunden, idealerweise 24 Stunden kühlen.
	Sind die Lüftungsschlitze verdeckt bzw. ist rund um die Zapfanlage herum ein Freiraum von mindestens 10 cm zu allen Seiten?	Legen Sie die Lüftungsschlitze frei bzw. sorgen Sie für ausreichend Freiraum rund um die Zapfanlage.
Das Bier schmeckt schal.	Ist der Druck zu niedrig eingestellt?	Stellen Sie den Druck mit dem Druckregulierer höher ein.
	Ist das Mindeshaltbarkeitsdatum des Bieres überschritten?	Schließen Sie ggf. ein neues Bierfass an.
	Ist das Bier schon zu lange im Anstich?	Schließen Sie ggf. ein neues Bierfass an.
	War die Kühlung unterbrochen?	Schließen Sie ggf. ein neues Bierfass an.
Das Bier läuft zu langsam aus dem Zapfhahn.	Ist die CO_2-Kapsel leer?	Tauschen Sie die CO_2-Kapsel aus (siehe Kapitel „Vorbereitung“, Abschnitt „CO_2-Kapsel einsetzen/wechseln“).
	Ist der Druck zu niedrig?	Stellen Sie den Druck mit Hilfe des Druckregulierers etwas höher ein.
	Wird das Bier aus der Zapfleitung gequetscht?	Öffnen Sie den Zapfhahngriff vollständig.
Der Kühlbehälter ist stark vereist (Eine leichte Vereisung ist normal.).	Wurde die Zapfanlage in einer feuchten Umgebung aufgestellt?	Stellen Sie die Zapfanlage in einer trockeneren Umgebung auf.
	Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig.	Sorgen Sie für eine ausreichend warme Umgebungstemperatur.
Das Bierfass lässt sich nur mit äußerst viel Anstrengung anstechen.	Wurde der Anstichdegen vor dem Anstechen befeuchtet?	Befeuchten Sie den Anstichdegen, indem Sie ihn unter laufendes, kaltes, klares Wasser halten.

Technische Daten

Modell:	BCT0538
Artikelnr.:	Z 05581
Spannungsversorgung:	230 V~ 50Hz
Leistung:	65 W
Schutzklasse:	II
Fassungsvermögen:	5 l Bierfass
Kühltemperaturbereich:	2 °C bis 12 °C
Gehäusematerial:	ABS, Edelstahl
Klimaklasse:	SN/N

Entsorgung

Das Verpackungsmaterial ist wiederverwertbar. Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht und führen Sie sie der Wertstoffsammlung zu.



Entsorgen Sie das Gerät umweltgerecht. Es gehört nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie es an einem Recyclinghof für elektrische und elektronische Altgeräte. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung.

Kundenservice / Importeur:
DS Produkte GmbH, Am Heisterbusch 1, 19258 Gallin, Deutschland
Tel.: +49 38851 314650 *)

*) 0 – 30 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen.
Alle Rechte vorbehalten.

Contents

Meaning of the Symbols in These Instructions 28
Intended Use 28
Safety Instructions 28
- Dangers of Injury 28
- For Your Health 29
- Danger of Fire 29
- Set-Up and Connection 29
- Instructions for Use 29
- The Proper Handling of CO_2 Cartridges 30
- Warranty Terms 31

Items Supplied and Device Overview 31
- Accessories 31

Before Initial Use 32
- Unpacking the Items Supplied 32

Preparation 32
- Setting Up and Assembling the Beer Pump 33
- Removing the Beer Keg Seal Plug 34
- Tapping into the Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump 35
- Inserting/Changing the CO_2 Cartridge 36
- Tapping into and Inserting a Carbonated Keg 37
- Connecting and Switching On the Beer Pump 37
- Setting Desired Beer Temperature 38

Drawing Beer 38
- Removing / Changing the Beer Keg from the Beer Pump 39

Cleaning 40
- Drip Tray, Drainage Grille and Universal Adapter 41
- Beer Line, Tapping Sword and Carbonated keg Adapter 41
- Rinsing the Beer Line 42
- Cooling Container 42
- Housing 43

Storage 43
Replacing Expendable Parts 43
- Sealing Ring of the CO_2 Feed Line and Tapping Tip 43
- Beer Line 44
- Sealing Ring of the Tapping Sword 44

Ordering More Accessories 44
Troubleshooting 45
Technical Data 48
Disposal 48

Dear Customer,

Before using the device for the first time, please read the instructions through carefully and store them in a safe place. If the device is given to someone else, it should always be accompanied by these instructions. The manufacturer and importer do not accept any liability if the information in these instructions is not complied with!

We reserve the right to modify the product, packaging or enclosed documentation at any time in conjunction with our policy of continuous development.

If you have any questions, contact the customer service department via our website:

www.service-shopping.de

Meaning of the Symbols in These Instructions

All safety instructions are identified with this symbol. Please read them carefully and comply with the safety instructions in order to prevent personal injury and damage to property.

Tips and recommendations are identified with this symbol.

Suitable for food use.

Intended Use

- ❑ This beer pump is intended to be used to draw beer.
- ❑ The device is suitable for connection to standard 5-litre beer kegs.
- ❑ The device is not suitable for connecting beer kegs which already have an integrated tap unit.
- ❑ This device is not intended to be used by people (including children) with limited sensory or mental capabilities or who lack the necessary experience and / or knowledge. Children must be supervised to ensure that they do not play with the device.
- ❑ The device is for personal use only and is not intended for commercial applications.
- ❑ Use the device only as described in the instructions. Any other use is deemed to be improper.

Safety Instructions

Dangers of Injury

- ❑ Keep the device and packaging material away from children and animals. There is a risk of injury and suffocation!
- ❑ Keep hair, loose items of clothing and body parts away from openings and moving parts of the device.
- ❑ The device should not be used if it is damaged.

For Your Health

- ❑ There may still be some production residues on the device. To avoid harmful effects to your health, clean the device thoroughly before you first use it (see the "Cleaning" chapter).
- ❑ Clean the device after each use to prevent germ formation (see the "Cleaning" chapter).

Danger of Fire

- ❑ Do not use the device if highly flammable gases are present in the air.
- ❑ Do not cover the ventilation slots and do not insert any objects through the ventilation slots into the device in order to prevent the device from overheating.

Set-Up and Connection

- ❑ In order to avoid electric shocks, do not use the device near water or other liquids.
- ❑ Use the device only in closed rooms.
- ❑ Always place the device on a dry, flat, solid and moisture-resistant surface and a sufficient distance away from flammable items such as curtains etc. To ensure optimum performance, a gap of at least 10 cm should remain around the beer pump.
- ❑ Maintain a sufficient distance from heat sources such as hobs, naked flames or ovens in order not to damage the device. Also avoid direct sunlight.
- ❑ The device should only be connected to a properly installed plug socket with safety contacts. The plug socket must also be readily accessible after connection. The mains voltage must match the technical data of the device. Only use proper extension cables whose technical data corresponds with that of the device (see the "Technical Data" chapter).
- ❑ Make sure that the connected mains cable does not present a trip hazard. Do not allow the cable to hang over the edge of tables or kitchen counters. Others may become caught and pull the device down.
- ❑ Position the cable in such a way that it does not become squashed or bent and does not come into contact with hot surfaces.
- ❑ When you are carrying the device, make sure that you always hold it by the bottom edge and not by the tap, lid or power cable. Do not pull or carry the device by the cable.
- ❑ Do not expose the device to extreme temperatures, wide temperature variations, or direct sunlight. If possible, operate the device at an ambient temperature of between 12°C and 30°C.
- ❑ Do **not** tap into the beer keg immediately after it has been transported! Give the beer sufficient time to settle after it has been shaken around (e.g. during transport etc.).

Instructions for Use

- ❑ Always check the device for damage before putting it into operation. If the device, the cable or the plug shows visible signs of damage, the device must not be used. Do not use the device if it has malfunctioned or been dropped in water.

- ❑ If the device is broken, do not attempt to repair it or replace any individual parts yourself. In the event of any damage, please contact a specialist or our customer service department. Do not use the device until it has been repaired in order to prevent material damage and personal injury!
- ❑ Only switch on the device and activate the beer tap if a beer keg has been properly attached beforehand.
- ❑ If any damage/faults occur, switch off the device immediately using the On/Off switch.
- ❑ Use only original accessories or accessories recommended by the manufacturer.
- ❑ Switch the device off using the On/Off switch and pull the mains plug out of the plug socket
  – when the device is not in use,
  – before you connect or remove any accessories,
  – if a fault occurs while the device is in operation,
  – before a thunderstorm,
  – before you clean it.
- ❑ When you want to remove the mains plug from the socket, always pull the plug and never the cable.
- ❑ Never immerse the device in water or other liquids! Ensure that the device, cable or plug cannot fall into water or become wet. Also never place any glasses down on the lid of the beer pump. If the device should fall into water or come into contact with other liquids, cut the power supply immediately. Do not attempt to pull the device or the cable out of the water while the beer pump is still connected to the mains power!
- ❑ Do not touch the device, the cable or the plug with wet hands.
- ❑ Do not sit or stand on the device.
- ❑ Do not drop the device or allow it to be knocked violently.
- ❑ Never remove the tapping sword/valve unit or the carbonated keg adapter from the keg when it is still pressurised! If you want to replace the keg before it has been completely emptied, it is essential that you follow the instructions in the "Cleaning" chapter.
- ❑ Never use kegs which are defective or not sealed properly.

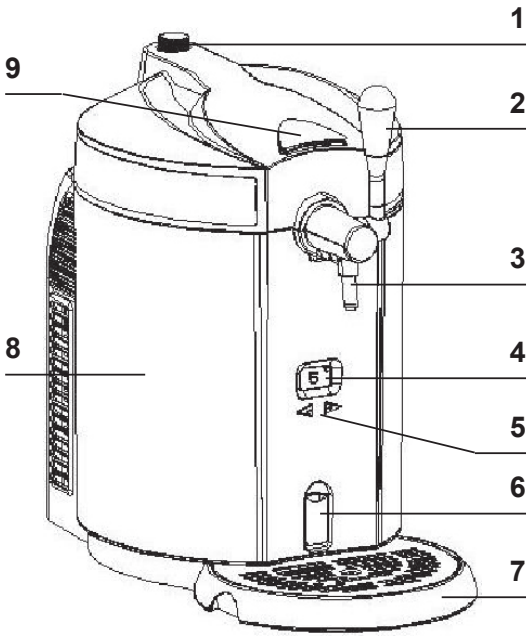
The Proper Handling of CO_2 Cartridges

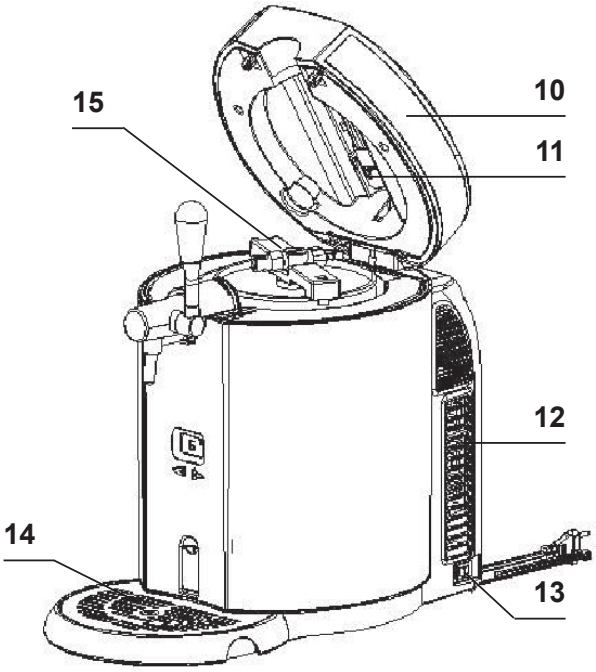
- ❑ Never throw CO_2 cartridges onto a fire!
- ❑ The CO_2 cartridges are pressurised and must not be heated up to a temperature of over 50°C. Keep them away from heat sources (e.g. stoves, heating and naked flames etc.) and from direct sunlight. Store the cartridges in a dry and cool place.
- ❑ The CO_2 cartridges should be at room temperature for use.
- ❑ Keep children and animals away from the CO_2 cartridges.
- ❑ Do not make any changes to the CO_2 cartridge.
- ❑ Avoid any contact with the cartridge when it is iced up (danger of cold burns) and do not use it in this case.
- ❑ Only ever use 16 g CO_2 cartridges in order to prevent damage to the device.
- ❑ Only dispose of the CO_2 cartridges when they are completely empty!

Warranty Terms

The following are excluded from the warranty: all defects caused by improper handling, damage or unauthorised attempts at repair. This also applies to normal wear and tear.

Items Supplied and Device Overview





1 Pressure regulator
2 Tap handle
3 Tap
4 Display
5 **–** / **+** button for setting the beer temperature
6 Water outlet valve
7 Drip tray
8 Cooling container
9 Release button for opening the lid
10 Beer pump lid
11 Sleeve for the CO_2 cartridge
12 Ventilation slots
13 **1** / **0** On/Off switch of the beer pump
14 Drainage grille
15 Tapping sword with mount and valve unit

Accessories

Cleaning balloon

Carbonated keg adapter

Universal adapter

CO_2 cartridge

Auxiliary tool

Not shown:
- Spare parts set
- These operating instructions

To order more CO_2 cartridges as well as original accessories and spare parts, visit our website: **www.service-shopping.de**

Before Initial Use

Before you can use the beer pump, you must:
- unpack the items supplied,
- assemble the beer pump (see the "Preparation" chapter, "Setting Up and Assembling the Beer Pump" section),
- clean the beer pump (see the "Cleaning" chapter).

Unpacking the Items Supplied

CAUTION!

❑ Keep children and animals away from the packaging material. There is a danger of suffocation!

- Unpack all parts and check the items supplied for completeness (see the "Items Supplied and Device Overview" chapter) and transport damage. If you find any damage to the components, do not use them (!), but contact the customer service department.
- Remove any protective films and stickers that may be present from the device.

Preparation

Purchase a 5 litre beer keg of your choice and allow it to rest for around two hours before you use it to prevent excessive frothing when you tap into it.
Bear in mind that it can take around 15 hours for beer at a temperature of 22 – 24°C to cool down to 2 – 10°C in the beer pump.

Cool the beer keg in the fridge first to speed up the cooling process. This means you also have the option of having a second beer keg on hand ready to be used immediately.

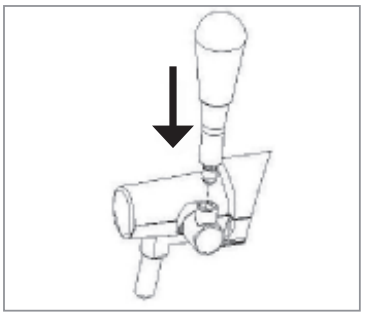
Never cool beer kegs in a chest-type freezer! Cooling in a chest-type freezer can cause beer kegs to burst. In addition, rapid chilling of beer results in a loss of quality.

Setting Up and Assembling the Beer Pump

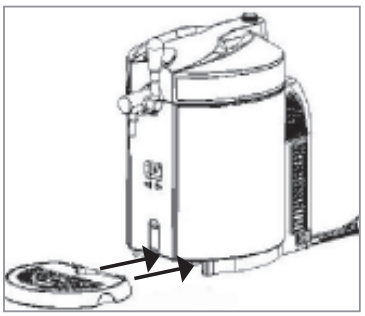
CAUTION!

- ❑ Before attaching or removing any accessories, always flip the On/Off switch to the **0** position and pull the mains plug out of the plug socket.

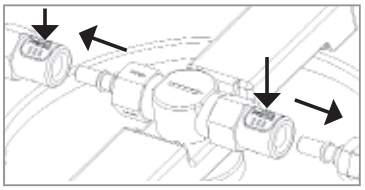
1. Place the beer pump on a dry, flat, stable and moisture-resistant surface. Make sure that it has clearance of at least 10 cm on all sides so that the circulation of air and performance are not impaired. To be able to open the lid, clearance of at least 30 cm is required above the device.



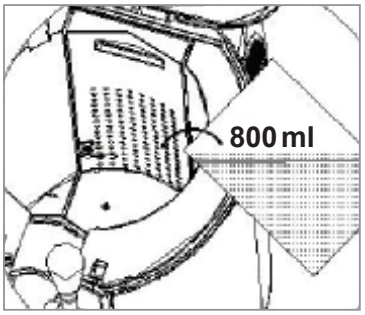
2. Screw the tap handle into the fitting on the tap.
3. Before initial use, remove the protective film from the drainage grille. Insert the drainage grille into the drip tray.



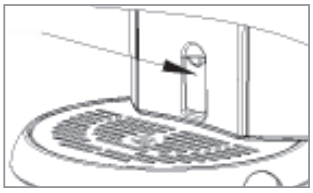
4. Slide the drip tray at the front into the base of the beer pump until it is heard to engage. **Make sure that the drip tray does not protrude over the edge of the surface on which the beer pump is located. Otherwise, the drip tray could fall down when a glass is placed on it.**
5. Press the release button on the lid of the beer pump. This will then open.



6. Remove the tapping sword from the cooling container: Release the line to the CO_2 cartridge and the line to the tap from the valve unit. To do this, press the white buttons on the connection pieces and detach them from the valve unit.



7. Pour around 800 ml of water into the cooling container. **CAUTION:** Do not exceed the **MAX** marking in the container!



If you have poured in too much water, flip open the water outlet and allow excess water to run into the drip tray.

Removing the Beer Keg Seal Plug

CAUTION!

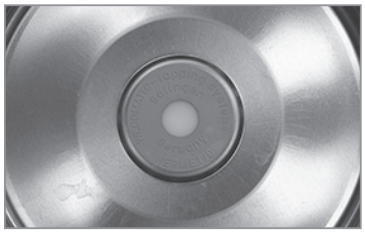
- ❑ The device is not suitable for connecting beer kegs which already have an integrated tap unit.
- ❑ Allow the keg to rest for around two hours before you prepare to tap into it to prevent excessive frothing when you tap into it.
- ❑ Vent the beer keg in accordance with the description on the keg before you remove the seal plug. This ensures that no froth can escape from the ventilation opening.
- ❑ Always check the best-before date before inserting the beer keg!

Depending on the seal plug, you may require the universal adapter which is supplied with the device after removing the plug.

To remove ventilation plugs, you require the supplied auxiliary tool to assist you.

PLEASE NOTE: No seal plug needs to be removed from carbonated kegs. If you have a carbonated keg, please follow the instructions in the "Tapping into and Inserting a Carbonated keg" section.

Rubber Plug



A beer keg with a rubber plug is the easiest to tap into. The rubber plug does not require any tool or universal adapter insert.

- Tap into the keg in the manner described in the next section "Tapping into the Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump".

Combi Plug

The combi plug has a black ring around a red plug cover.

The combi plug does not require any tool or universal adapter insert.

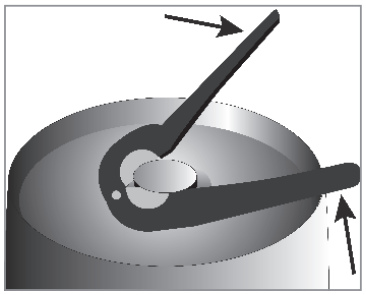
1. With the combi plug, you must first vent the beer keg and then remove the plug cover with a vigorous tug.
2. Once you have removed the plug cover, tap into the keg in the manner described in the next section "Tapping into the Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump".

Ventilation Plug

The combi plug has a red ring around a black plug cover.

To tap into a keg with a ventilation plug, you require the auxiliary tool and the universal adapter supplied with the device.

1. Just as with the combi plug, you must first vent the beer keg and then remove the plug cover with a vigorous tug.



2. To remove the seal plug, place the auxiliary tool beneath the seal ring and press both handles together forcefully until you have cut through the seal plug.

3. Once you have removed the seal plug, insert the universal adapter into the keg.

The universal adapter can be reused once it has been appropriately cleaned (see the "Cleaning" chapter). Remove it before disposing of the empty beer keg!

4. Then tap into the beer keg in the manner described in the next section "Tapping into the Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump".

The lower half of the seal which drops into the beer has no effect on the taste and is harmless to health.

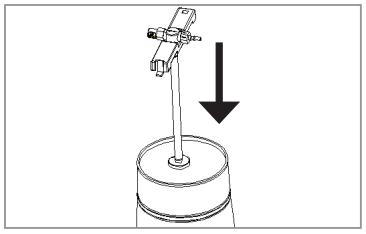
Tapping into the Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump

CAUTION!

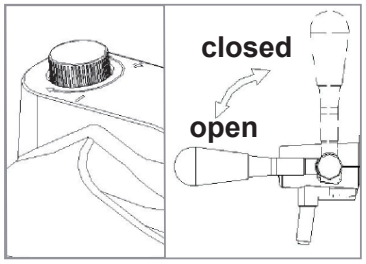
- ❑ Allow the keg to rest for around two hours before you tap into it to prevent excessive frothing when you tap into it.
- ❑ Before tapping into the beer keg, make sure that the lid of the keg does not have any dents in it! This is the only way to ensure that the mount for the tapping sword can engage on the edge of the lid!

---

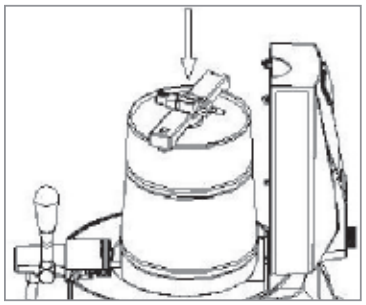
1. Prepare the keg for tapping (see the previous section "Removing the Beer Keg Seal Plug"). Also note the manufacturer's instructions on the keg.
   If you have a carbonated keg, skip this section and the following section and continue with the "Tapping into and Inserting a Carbonated keg" section.
2. Dip the tapping sword into cold, clear water for a short time.



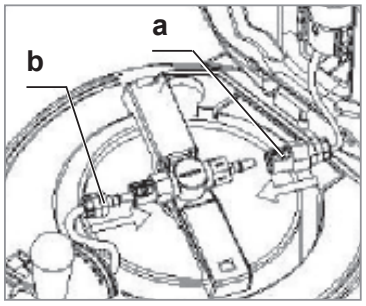
3. Place the tapping sword vertically onto the seal plugs or into the opening of the universal adapter in the middle of the keg and press it forcefully and swiftly down into the beer keg until its mount locks into place on both sides of the keg with an audible click.



4. Make sure that the pressure regulator of the beer pump is at its limit stop in the **–** position, the tap handle is vertical and the beer pump is switched off (switch position **0**).



5. Open the lid of the beer pump by pressing the release button and place the beer keg into the cooling container. When you do this, you can hold the beer keg by the mount for the tapping sword.



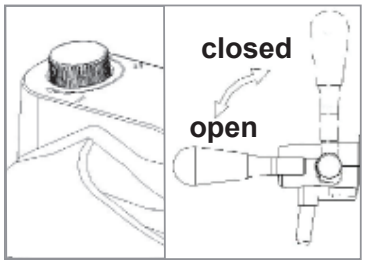
6. Place the connection pieces for the CO_2 feed line (**a**) and the beer line (**b**) to the tap onto the valve unit. They must engage audibly.

Inserting/Changing the CO_2 Cartridge

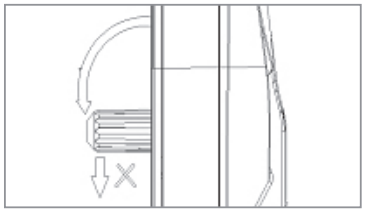
CAUTION!

- ❑ Only insert the CO_2 cartridge when the pressure regulator is at its limit stop in the **–** position as otherwise the contents of the CO_2 cartridge will empty into the beer pump!

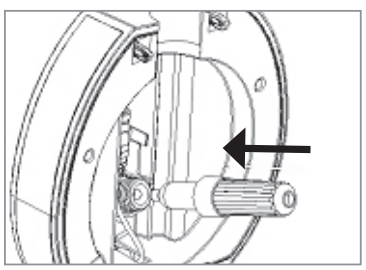
To draw beer, you require 16 g CO_2 cartridges. You can order more of these through our website: **www.service-shopping.de**. One cartridge is generally sufficient for one beer keg.

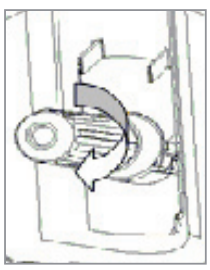


1. Make sure that the pressure regulator of the beer pump is at its limit stop in the **–** position, the tap handle is vertical and the beer pump is switched off (switch position **0**).



2. The sleeve for receiving the CO_2 cartridge can be found in the lid of the beer pump. Pull out the sleeve from the lid and unscrew it.





3. Place a CO_2 cartridge into the sleeve and then screw it back onto the thread in the lid. When you hear a click, the cartridge has been pierced and the gas can flow into the keg. Screw the sleeve tight in order to prevent any unwanted gas escape.

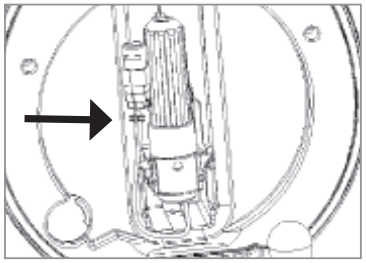
4. Flip the sleeve back into the lid.
5. If there is no longer any pressure when drawing beer even though the pressure regulator is opened up (see the "Drawing Beer" chapter), the CO_2 cartridges need to be replaced. To do this, follow the steps above and remove the empty CO_2 cartridge before inserting a new one.

   NOTE: Only dispose of the CO_2 cartridge when it is completely empty!

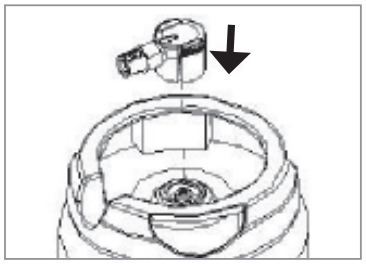
Tapping into and Inserting a Carbonated Keg

As carbonated kegs already contain the required amount of CO_2, no CO_2 cartridge is required. In this case, the pressure regulator is deactivated.

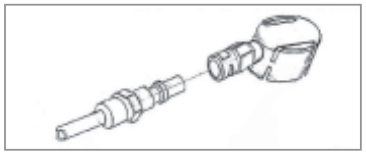
1. After transport, allow the keg to rest for around two hours and cool it beforehand if possible.



2. Open the lid of the beer pump.
3. Clamp the CO_2 feed line into the mount next to the sleeve for the CO_2 cartridge.
4. Remove the seal cap from the keg.



5. Press the carbonated keg adapter onto the valve in the keg. Check it to make sure it fits properly.
6. Open the lid of the beer pump by pressing the release button and place the beer keg into the cooling container.



7. Make sure that the beer pump is switched off (switch position **0**). Connect the beer line to the tap with the carbonated keg adapter.

Connecting and Switching On the Beer Pump

CAUTION!

- ❑ Only connect the device to a proper plug socket that corresponds to the technical data of the device (see the "Technical Data" chapter).

1. Close the beer pump lid until it locks in place with an audible click.
2. Check the position of the On/Off switch before you connect the beer pump to a plug socket. It must be tilted to the **0** position. Also make sure that the pressure regulator is at its limit stop in the – position and that the tap handle is vertical.
3. Insert the mains plug into a plug socket that is easily accessible. The mains voltage must match the technical data of the device.
4. Switch on the beer pump by moving the On/Off switch to position **I**. The cooling is activated. The display lights up and shows the current temperature of the beer.

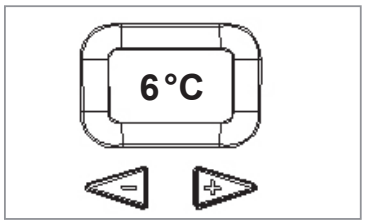
Setting Desired Beer Temperature

Bear in mind that it can take around 15 hours for beer at a temperature of 22 – 24°C to cool down to 2 – 10 °C in the beer pump. We therefore recommend that you precool the beer in the fridge.

The optimum drinking temperature is around 6 – 8°C. Heavy frothing may occur with warmer beer.

The temperature can be displayed both in *°C* and in *°F*. To switch between the two displays, hold down the **+** button below the display for a few seconds.

1. After switching on the beer pump (switch position **I**), the current temperature of the beer is shown on the display and the device begins to cool the beer down to a preset temperature (target temperature).
2. If you press the **+** button below the display for a short time, this target temperature is shown for a few seconds. After this, the actual beer temperature appears again.



3. To change the target temperature, press the **–** button below the display and then straight away the **–** or **+** button, depending on whether the temperature is to be lowered or increased. The temperature range available to choose from is between 2 and 12°C (or 36°F and 54°F). If no buttons are pressed for a few seconds, the display reverts back to the actual beer temperature. The target temperature which you chose most recently is activated when the device is switched on.
4. Six target temperatures are stored in the device. If you keep the **–** button pressed down, the six target temperatures are shown one after the other. If you want to activate the temperature currently displayed, let go of the **–** button. This means that you can quickly switch between different target temperatures depending on the type of beer.

Drawing Beer

CAUTION!

- ❑ **Never** switch off the beer pump if a beer keg containing beer is located inside it! The freshness and preservation of the beer is only guaranteed if the device is switched on, i.e. the cooling system is switched on!
- ❑ **Never** remove the tapping sword or the carbonated keg adapter from the keg when it is **not empty** and is still pressurised! Empty the beer keg completely beforehand.
- ❑ Make sure that the pressure regulator is always in the **–** position when no beer is being drawn. Only turn it in the **+** direction if there is not enough pressure when drawing beer (see below).
- ❑ Clean the beer pump after each use to prevent the formation of germs. For this, read the instructions in the "Cleaning" chapter.

Clean the glasses which you want to use with hot water and mild detergent before using them in order to remove any grease and dirt residues so that the formation of a frothy head is not impaired when beer is poured into the glass.

PLEASE NOTE: As different varieties of beer have different levels of CO_2 added to them, you will require correspondingly different operating pressures (saturation pressure) to guarantee the quality of the respective beer.

If when drawing the beer you notice that your beer is too fizzy or not fizzy enough, adjust the pressure using the pressure regulator (not possible with a carbonated keg). Please note here that the carbonic acid content in the beer only changes over the course of time.

1. Prepare the beer pump and the beer keg in the manner described in the "Preparation" chapter and allow the beer to cool down to the target temperature which is set.
2. Clean the glasses and rinse them out with cold, clear water before each glass of beer which you draw. If the glass or beer is too warm, too much froth will be produced during drawing.
3. Hold the glass tilted at an angle below the tap (without touching it with the glass) and pull the tap handle smoothly and evenly towards you as far as it will go. If the tap is only opened halfway, more froth can be produced as the beer is unable to flow unimpeded.

   NOTE: It is normal for the beer to produce a lot of froth when the first few glasses are poured after tapping into the keg.
4. If the pressure is insufficient when drawing the beer, turn the pressure regulator in the **+** direction. After drawing, turn it back as far as it will go in the **–** direction. (With a carbonated keg, the pressure cannot be adjusted.)
5. Allow the beer to run down the inside of the glass and slowly turn the glass upright during the drawing process until it is finally fully vertical. **PLEASE NOTE:** Do not immerse the tap in the beer so that it does not produce excessive froth!
6. Close the tap as soon as the froth has reached the edge of the glass by pushing the handle smoothly and evenly upwards away from you.
7. Place the glass on the drainage grille and wait until the froth has settled.
8. Repeat the drawing process until a pleasant ratio between beer and froth has been achieved. The ideal frothy head should be around the width of two fingers high and protrude slightly beyond the edge of the glass.

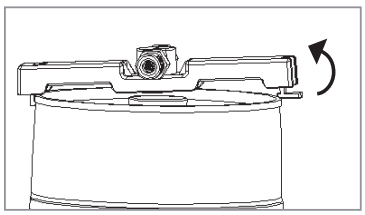
Removing / Changing the Beer Keg from the Beer Pump

CAUTION!

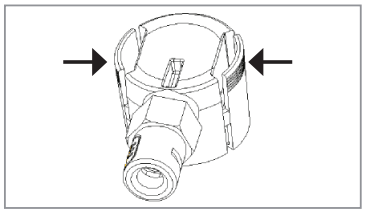
- ❑ **Never** remove the tapping sword or the carbonated keg adapter from the keg when it is **not empty** and is still pressurised! Empty the beer keg completely beforehand!

1. When the beer keg is empty, turn the pressure regulator to its limit stop in the **–** position.
2. Open the tap to release any gas which may still be present in the keg.
3. Switch off the beer pump (switch position **0**).
4. Open the lid of the beer pump.

5. Release the beer line to the tap and, if you are not using a carbonated keg, the CO_2 feed line from the valve unit.
6. Remove the keg from the cooling container.



7. Remove the tapping sword and/or the carbonated keg adapter. Release the mount of the tapping sword from the keg by pulling up the locking lug on one side of the mount with force. You can then pull the tapping sword up out of the keg. You may need to apply a certain amount of force to do this.



Press the carbonated keg adapter together at the top on both sides and pull it out.

CAUTION: The universal adapter is reusable. Remove it before you dispose of the beer keg! Then clean it in the manner described in the "Cleaning" section.

8. You can now attach a new keg (see the "Preparation" chapter).

Cleaning

CAUTION!

- ❑ Before cleaning and removing any accessories, always flip the On/Off switch to the **0** position and pull the mains plug out of the plug socket.
- ❑ **Never** immerse the beer pump in water or other liquids!
- ❑ Never clean the beer pump and its accessories in the dishwasher!
- ❑ Never pour liquid into the CO_2 feed line to prevent damage to the device!
- ❑ All parts must be dry after cleaning before you put the beer pump away.
- ❑ Do not use any caustic or abrasive cleaning agents for cleaning. These can damage the surface.

Clean the beer pump and all accessories prior to initial use and regularly after each use, or if you have not used the beer pump for a long time.

Clean the beer line and the adapter also each time after a beer keg is removed (unless you insert a new keg immediately after removing a keg) in order to be able to maintain the quality of the beer which is drawn at a constantly high level.

Specialist pump stockists sell disinfecting cleaners in powder form which are ideally suited to cleaning beer and beverage lines in pump equipment.

Drip Tray, Drainage Grille and Universal Adapter

- Clean the drip tray, the drainage grille after each use!
- Clean the universal adapter after each beer keg has been emptied!

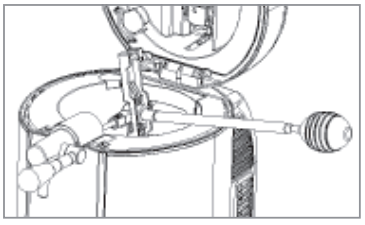
1. Remove the drip tray from the beer pump.
2. Tip away beer which has collected in the drip tray before you start the cleaning process.
3. Clean all parts with warm water and mild detergent.

Beer Line, Tapping Sword and Carbonated keg Adapter

- Clean the beer line and the tapping sword and carbonated keg adapter prior to initial use and after each use (not after each drawing process, but if you do not use the beer pump for some time, e.g. overnight). If the keg is not yet empty, follow the instructions in the next section "Rinsing the Beer Line").
- We also recommend cleaning the beer line and the tapping sword/carbonated keg adapter after a beer keg has been removed (unless you insert a new keg immediately after removing a keg).

You require the cleaning balloon supplied and a vessel containing hot water. We recommend that you place the beer pump on the edge of a sink without the drip tray, in such a way that the waste water can run out of the tap into the sink below. If this is not possible, attach the drip tray to the device and make sure that it does not overflow. It has a capacity of 450 ml.

1. Check whether the beer keg has been completely emptied and empty it if necessary.
2. Switch the beer pump off (switch position **0**) and pull the mains plug out of the plug socket.
3. Remove the beer keg from the beer pump and remove the tapping sword or carbonated keg adapter (see the "Drawing Beer" chapter, "Removing / Changing Beer Keg from the Beer Pump" section).
4. Rinse the tapping sword (including the valve unit) or the carbonated keg adapter with hot water and mild detergent if necessary. For a more thorough clean, you can unscrew the valve unit from the tapping sword.
5. Remove the nozzle spout of the tap and clean it using warm water and mild detergent.
6. Attach the valve unit with the tapping sword or the carbonated keg adapter back onto the beer line to the tap.
7. Open the tap.
8. Fill the cleaning balloon with warm water. To do this, press it together, immerse it in water and let go of it again.



9. Slide the tip of the cleaning balloon into the tip of the tapping sword or onto the tip of the carbonated keg adapter.
10. Press the cleaning balloon together with force repeatedly. The line will be rinsed with the water. The waste water flows out of the tap.
11. Repeat the rinsing process with at least 3 full balloons.
12. When you want to put the beer pump away, allow all parts to dry thoroughly before you put them back together again.

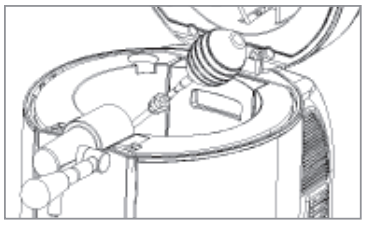
13. If you want to use the beer pump after cleaning, you can use the parts straight away. However, after connecting a new beer keg, allow beer to run into a glass for a few seconds to clear out any possible water and detergent residues. Your beer pump is then ready for use again.

Rinsing the Beer Line

- Rinse through the beer line if you have not used the beer pump for some time (e.g. overnight or longer).

You require the cleaning balloon supplied and a vessel containing hot water. We recommend that you place the beer pump on the edge of a sink without the drip tray, in such a way that the waste water can run out of the tap into the sink below. If this is not possible, attach the drip tray to the device and make sure that it does not overflow. It has a capacity of 450 ml.

1. Switch the beer pump off (switch position **0**) and pull the mains plug out of the plug socket.
2. Remove the beer keg from the beer pump (see the "Drawing Beer" chapter, "Removing / Changing Beer Keg from the Beer Pump" section).
   PLEASE NOTE: When you remove the beer keg from the beer pump before it has been fully emptied, leave the tapping sword including the valve unit or carbonated keg adapter on the keg.
3. Remove the nozzle spout of the tap and clean it using warm water and mild detergent.
4. Open the tap.
5. Fill the cleaning balloon with warm water. To do this, press it together, immerse it in water and let go of it again.

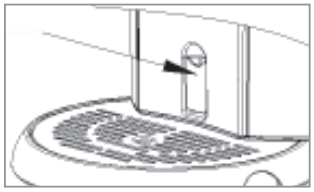


6. Place the tip of the cleaning balloon on the end of the beer line and press the cleaning balloon together with force repeatedly. The line will be rinsed with the water. The waste water flows out of the tap.
7. Repeat the rinsing process with at least 3 full balloons.

Cooling Container

- Empty and rinse through the cooling container after each use, i.e. when you switch off the beer pump, or at least once a week when the beer pump is switched on.

We recommend that you place the beer pump on the edge of a sink without the drip tray, in such a way that the waste water can run out of the water outlet valve into the sink below. If this is not possible, attach the drip tray to the device and make sure that it does not overflow. It has a capacity of 450 ml.



1. Flip open the water outlet and allow the water to run fully out of the cooling container.
2. Close the water outlet valve.
3. Pour clean water into the cooling container.
4. Open the water outlet valve and allow the water to completely flow out again.
5. Repeat the process again if necessary.
6. Then wipe down the cooling container with a clean cloth.

Housing

- Clean the cooling container and all surfaces of the beer pump with a damp cloth and a little detergent if necessary.

Storage

- Clean the beer pump before you put it away.
- **CAUTION:** All parts must be dry after cleaning before you put the beer pump away.
- Store the device in a dry, cool location that is out of the reach of children and animals.

Replacing Expendable Parts

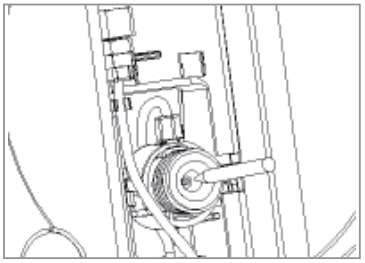
CAUTION!

❑ Proceed in the manner described in this chapter when replacing any expendable parts. Do not remove any other parts on the device!

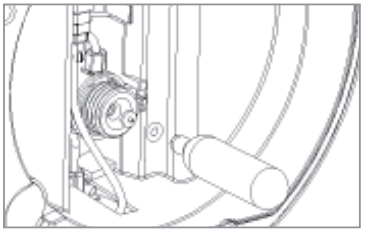
Sealing Ring of the CO_2 Feed Line and Tapping Tip

- The sealing ring of the CO_2 feed line is an expendable part. If you notice excessive CO_2 losses as you use the beer pump, replace the sealing ring with the spare sealing ring which is supplied with the device.
- If the tapping of a new CO_2 cartridge no longer works properly, the tapping tip has become blunt and needs to be replaced.

1. Open the lid of the beer pump and unscrew the sleeve for receiving the CO_2 cartridge (see the "Preparation" chapter, "Inserting/Changing CO_2 Cartridge" section).



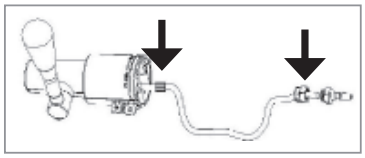
2. In the middle of the thread from which you have unscrewed the sleeve, the tapping tip and a black sealing ring will become visible. Pull out the sealing ring with the aid of a thin screwdriver or another narrow object.
3. If you want to replace the tapping tip, also remove this.



4. Insert the new tapping tip if necessary (so that the tip points towards you) and then a new sealing ring.
5. Push the parts into place with an **empty** CO_2 cartridge. **CAUTION: Never use full CO_2 cartridges to insert the spare parts.**

Beer Line

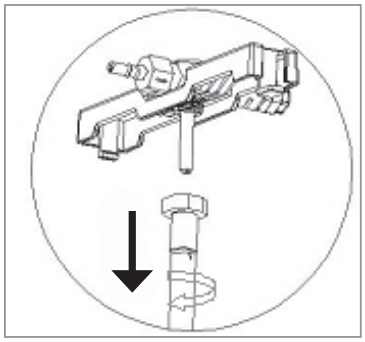
If the small beer pipeline has a leak, it needs to be replaced. You will find a spare pipeline supplied with the device.



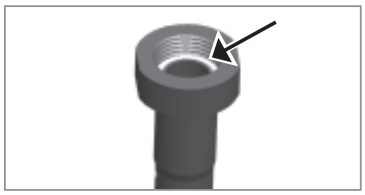
1. The small beer pipeline is attached at both ends with a cap nut both on the device and on the connection piece to the valve unit. Unscrew both cap nuts.
2. First pull the pipeline away from the device and then from the connection piece to the valve unit.
3. Plug the spare pipeline onto the connection piece and screw the associated cap nut onto the thread of the connection piece.
4. Place the other cap nut onto the pipeline.
5. Plug the pipeline onto the connection piece on the device and screw the cap nut tight.

Sealing Ring of the Tapping Sword

- If the connection between the tapping sword and the valve unit is not sealed, the silicone sealing ring in the tapping sword needs to be replaced.



1. Remove the tapping sword from the beer keg (see the "Drawing Beer" chapter, "Removing / Changing the Beer Keg from the Beer Pump" section) and clean it (see the "Cleaning" chapter).
2. Unscrew the valve unit from the tapping sword.



3. The silicone sealing ring is now visible in the tapping sword. Remove it with the aid of a pointed object.
4. Insert the spare sealing ring and screw the tapping sword tight together with the valve unit.

Ordering More Accessories

If you want to order more original spare parts or accessories, visit our website:
www.service-shopping.de

Troubleshooting

If the device is not working properly, please check first of all whether you are able to rectify a problem yourself. Do not attempt to repair a defective device yourself!

Problem	Possible cause	Remedy
The beer pump does not work.	Is the On/Off switch in position **0**?	Move the On/Off switch to the **I** position to switch on the device.
	Is the mains plug correctly inserted into the socket?	Check whether the mains plug is fitted correctly in the socket.
	Is the plug socket defective?	Try another plug socket.
	Has the fuse of your mains connection been activated?	Check the fuse of your mains connection.
No beer can be drawn.	Is the beer keg empty?	Check the beer keg and insert a new one if necessary (see the “Preparation” chapter, “Tapping into a Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump” section).
	Is the CO_2 cartridge empty?	Replace the CO_2 cartridge (see the “Preparation” chapter, “Inserting/ Changing the CO_2 Cartridge” section).
	Was the CO_2 cartridge not pierced correctly?	Remove the cartridge and insert it again. If it still cannot be pierced, the tapping tip needs to be replaced (see the “Replacing Expendable Parts” chapter).
	Is the beer keg connected correctly?	Check and correct the connections to the beer pump if necessary (see the “Preparation” chapter, “Tapping into a Beer Keg and Inserting it into the Beer Pump” section).
	Do the lines have leaks?	Check whether the beer line and the connection between the tapping sword and valve unit is secure. If it is not, pull it tight or replace the seal or the pipeline (see the “Replacing Expendable Parts” chapter).

Problem	Possible cause	Remedy
The beer is cloudy.	Is the beer too cold?	Allow the beer keg to rest in the beer pump for a little while, the temperature will be regulated by the cooling container.
	Is the beer line contaminated?	Clean the tap unit (see the “Cleaning” chapter).
	Has the beer keg been chilled too quickly?	Only use correctly cooled beer kegs.
Too much froth produced when drawing beer.	Is the beer too warm?	Allow the beer keg to cool for longer.
	Has the beer keg been shaken?	The beer keg should rest for around two hours before being tapped into.
	Is the beer being squeezed out of the tap line?	Open the tap handle completely.
	Does the nozzle spout of the tap touch the glass during drawing?	Hold the glass slightly further away from the nozzle spout when drawing the beer.
	Did you hold the glass vertically when drawing the beer?	Hold the glass at an angle so that the beer can run down the wall of the glass.
	Is the pressure set too high?	Set the pressure slightly lower using the pressure regulator.
Too little froth produced when drawing beer.	Is the beer too cold?	Allow the beer keg to rest in the beer pump for a little while, the temperature will be regulated by the cooling container.
	Is the pressure too low?	Set the pressure slightly higher using the pressure regulator.
	Are there any grease or detergent residues in the glass?	Clean the glass and rinse it with cold, clear water.
	Is the glass too warm?	Rinse the glass with cold, clear water.
	Is the glass dry?	Rinse the glass with cold, clear water.

Problem	Possible cause	Remedy
The beer is too warm.	Is the switch in the **0** position?	Move the switch to the **I** position to switch on the cooling.
	Was the beer cooled for long enough?	Allow the beer to cool for at least 15 hours, ideally 24 hours.
	Are the ventilation slots covered or is there a clearance of at least 10 cm on all sides around the beer pump?	Uncover the ventilation slots and make sure there is sufficient clearance around the beer pump.
The beer tastes flat.	Is the pressure set too low?	Set the pressure higher using the pressure regulator.
	Has the beer's best-before date passed?	Attach a new beer keg if necessary.
	Has the beer been tapped into for too long?	Attach a new beer keg if necessary.
	Was the cooling interrupted?.	Attach a new beer keg if necessary.
The beer flows out of the tap too slowly.	Is the CO_2 cartridge empty?	Replace the CO_2 cartridge (see the "Preparation" chapter, "Inserting/ Changing the CO_2 Cartridge" section).
	Is the pressure too low?	Set the pressure slightly higher using the pressure regulator.
	Is the beer being squeezed out of the tap line?	Open the tap handle completely.
The cooling container is heavily iced up (Slight icing is normal.).	Was the beer pump set up in a moist environment?	Set the beer pump up in a drier environment.
	The ambient temperature is too low.	Provide a sufficiently warm ambient temperature.
The beer keg can only be tapped into with a great deal of effort.	Was the tapping sword moistened prior to tapping?	Moisten the tapping sword by holding it under cold, clear, running water.

Technical Data

Model:	BCT0538
Article no.:	Z 05581
Voltage supply:	230 V~ 50Hz
Power:	65 W
Protection class:	II
Capacity:	5l beer keg
Cooling temperature range:	2°C to 12°C
Housing material:	ABS, stainless steel
Climate class:	SN/N

Disposal

The packaging material is recyclable. Please dispose of it in an environmentally friendly manner and take it to a recycling centre.

Dispose of the device in an environmentally friendly manner. It should not be disposed of in the normal domestic waste. Dispose of it at a recycling centre for used electrical and electronic devices. You can obtain more information from your local authorities.

Customer Service / Importer:
DS Produkte GmbH, Am Heisterbusch 1, 19258 Gallin, Germany
Tel.: +49 38851 314650 *)

*) Calls subject to a charge.
All rights reserved.

Contenu

Interprétation des symboles utilisés dans ce mode d'emploi 50
Utilisation conforme 50
Consignes de sécurité 51
Risques de blessure 51
Pour votre santé 51
Risque d'incendie 51
Mise en place et branchement 51
Consignes d'utilisation 52
Manipulation appropriée des cartouches de CO_2 53
Dispositions relatives à la garantie 53
Composition et vue générale de l'appareil 54
Accessoires 54
Avant la première utilisation 55
Déballage des pièces fournies 55
Préparation 55
Mise en place et montage de la tireuse 56
Retrait de l'opercule du fût de bière 57
Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse 58
Insertion / remplacement de la cartouche de CO_2 59
Perçage et mise en place d'un fût de bière gazeuse 60
Raccordement et mise en marche de la tireuse 60
Réglage de la température souhaitée pour la bière 61
Tirage de la bière 62
Retrait / changement du fût de bière 63
Nettoyage 64
Bac de récupération, égouttoir et adaptateur universel 64
Conduite de bière, dispositif de perçage et adaptateur pour fûts de bière gazeuse 64
Rinçage de la conduite de bière 65
Bac de réfrigération 66
Châssis 66
Rangement 66
Remplacement des pièces d'usure 67
Bague d'étanchéité de la conduite de CO_2 et dague de perçage 67
Conduite de bière 67
Bague d'étanchéité de la dague de perçage 68
Commande d'accessoires 68
Dépannage 69
Caractéristiques techniques 72
Mise au rebut 72

Chère cliente, cher client,

Nous vous recommandons de lire attentivement le présent mode d'emploi avant la première utilisation de l'appareil et de le conserver précieusement. Si vous donnez ou prêtez cet appareil à une autre personne, n'oubliez pas d'y joindre ce mode d'emploi. Le fabricant et l'importateur déclinent toute responsabilité en cas de non-observation des instructions qu'il contient !

Dans le cadre du développement continuel de nos produits, nous nous réservons le droit de modifier à tout moment le produit, son emballage ainsi que la documentation jointe.

Pour toute question, contactez le service après-vente à partir de notre site Internet :

www.service-shopping.de

Interprétation des symboles utilisés dans ce mode d'emploi

Ce symbole attire l'attention sur toutes les consignes de sécurité. Lisez attentivement ces consignes de sécurité et observez-les minutieusement afin d'éviter tout risque de blessure ou de dégâts matériels.

Ce symbole signale les conseils et les recommandations.

Pour usage alimentaire.

Utilisation conforme

- ❑ Cette tireuse à bière est conçue pour servir de la bière.
- ❑ L'appareil se raccorde à des fûts de bière de 5 l vendus dans le commerce.
- ❑ L'appareil ne se raccorde pas à des fûts de bière dotés d'un dispositif de tirage intégré.
- ❑ Cet appareil n’est pas conçu pour une utilisation par des personnes (enfants y compris) ne disposant pas de toute leur intégrité sensorielle ou mentale ou bien manquant d’expérience ou de connaissances. Surveillez les enfants pour vous assurer qu’ils ne jouent pas avec cet appareil.
- ❑ L'appareil est conçu pour un usage exclusivement domestique, non professionnel.
- ❑ Utilisez cet appareil uniquement tel qu'indiqué dans le présent mode d'emploi. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

Consignes de sécurité

Risques de blessure

- ❑ Ne laissez pas l'appareil et son emballage à la portée des enfants ou des animaux. Ils risqueraient de se blesser et de s'étouffer avec !
- ❑ Tenez à l'écart des ouvertures de l'appareil toute partie du corps, cheveux et vêtements amples, afin que rien ne vienne se prendre dans les parties en mouvement de l'appareil.
- ❑ N'utilisez pas l'appareil lorsqu'il est endommagé.

Pour votre santé

- ❑ Des résidus de production peuvent encore adhérer à l'appareil. Pour éviter tout risque pour la santé, nettoyez-le soigneusement avant la première utilisation (voir paragraphe « Nettoyage »).
- ❑ Nettoyez soigneusement l'appareil après chaque utilisation afin de prévenir toute formation de germes (voir paragraphe « Nettoyage »).

Risque d'incendie

- ❑ N'utilisez pas l'appareil en présence de gaz facilement inflammables dans l'atmosphère.
- ❑ N'obturez pas les fentes d'aération et n'introduisez aucun objet dans l'appareil à travers ces fentes afin d'éviter toute surchauffe.

Mise en place et branchement

- ❑ Afin de prévenir tout risque d'électrocution, n'utilisez pas l'appareil à proximité de l'eau ou de tout autre liquide.
- ❑ Utilisez l'appareil uniquement dans une pièce fermée.
- ❑ Placez toujours l'appareil sur une surface sèche, plane, solide et insensible à la chaleur à une distance suffisante de tout objet inflammable, comme par ex. des rideaux. Pour assurer une performance optimale, veillez à laisser un espace d'au moins 10 cm tout autour de la tireuse.
- ❑ Afin d'éviter les détériorations de l'appareil, veillez à placer l'appareil à une distance suffisante de toute source de chaleur, comme par ex. des plaques de cuisson, des flammes ouvertes ou d'un four. Évitez également le rayonnement direct du soleil.
- ❑ Branchez l'appareil uniquement sur une prise installée de façon réglementaire et mise à la terre. La prise doit rester facilement accessible même après le branchement. La tension du secteur doit correspondre aux caractéristiques techniques de l'appareil. Utilisez uniquement des rallonges dont les caractéristiques techniques correspondent à celles de l'appareil (voir paragraphe « Caractéristiques techniques »).
- ❑ Afin que personne ne risque de trébucher, veillez à ce que le cordon d'alimentation ne gêne pas le passage. Ne laissez pas le cordon pendre en bord de table ou le long

de plans de travail à la cuisine. Quelqu'un pourrait y rester accroché et entraîner ainsi l'appareil.

- ❑ Faites cheminer le cordon de sorte qu'il ne soit ni pincé, ni coincé et qu'il n'entre pas en contact avec des surfaces chaudes.
- ❑ Lorsque vous portez l'appareil, veillez à toujours le maintenir par son bord inférieur et non pas par le robinet, le capot ou le cordon d'alimentation. Ne tirez pas sur l'appareil et ne le portez pas en le tenant par le cordon.
- ❑ N'exposez pas l'appareil à des températures extrêmes, à de fortes variations de température, ni au rayonnement direct du soleil. Dans la mesure du possible, utilisez l'appareil à une température ambiante comprise entre 12°C et 30°C.
- ❑ N'entamez **pas** de fûts de bière directement après le transport. Laissez la bière suffisamment reposer lorsqu'elle a été secouée (par ex. suite à un transport, etc.).

Consignes d'utilisation

- ❑ Avant chaque utilisation, vérifiez que l'appareil ne présente aucun dommage. L'appareil ne doit pas être utilisé si le cordon, la fiche ou l'appareil lui-même présente des dommages apparents. N'utilisez pas l'appareil en cas de dysfonctionnement, s'il est tombé par terre ou encore dans l'eau.
- ❑ Si l'appareil est défectueux, n'essayez pas de le réparer ou de changer les pièces vous-même. En cas de panne, contactez un professionnel ou bien le service après-vente. N'utilisez pas l'appareil avant qu'il ne soit réparé afin d'éviter toute blessure de personnes ou dégâts matériels.
- ❑ Enclenchez l'appareil et ouvrez le robinet uniquement lorsqu'un fût de bière a été correctement raccordé au préalable.
- ❑ En cas de dommage / panne, arrêtez tout de suite l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche / arrêt.
- ❑ Utilisez uniquement les accessoires d'origine ou ceux préconisés par le fabricant !
- ❑ Arrêtez l'appareil à l'aide de l'interrupteur marche / arrêt et débranchez la fiche de la prise
  - – lorsque vous n'utilisez pas l'appareil ;
  - – avant de raccorder ou d'enlever les accessoires ;
  - – en cas de défaillance pendant le fonctionnement de l'appareil ;
  - – avant un orage ;
  - – avant de le nettoyer.
- ❑ Pour retirer la fiche de la prise de courant, tirez toujours sur la fiche, jamais sur le cordon.
- ❑ Ne plongez jamais l'appareil dans l'eau ni un quelconque autre liquide. Assurez-vous que l'appareil, le cordon ou la fiche ne risque pas de tomber dans l'eau ou d'être mouillé. Ne posez pas non plus de verres sur le capot de la tireuse. Si l'appareil venait à tomber à l'eau ou entrer en contact avec tout autre liquide, coupez immédiatement l'alimentation électrique. N'essayez pas d'extraire l'appareil ni son cordon de l'eau tant que la tireuse est encore raccordée au réseau électrique !
- ❑ Ne touchez pas l'appareil, le cordon ou la fiche avec les mains humides.
- ❑ Ne montez pas sur l'appareil et ne vous asseyez pas non plus dessus !

- ❑ Ne faites pas tomber l'appareil et ne lui faites pas subir de chocs violents.
- ❑ Ne retirez jamais d'un fût sous pression le dispositif de perçage / la valve ou l'adaptateur de fût de bière gazeuse ! Si vous souhaitez changer de fût alors que le fût en place n'est pas encore entièrement vide, respectez impérativement les consignes données au paragraphe « Nettoyage ».
- ❑ N'utilisez jamais de fûts défectueux ou non étanches.

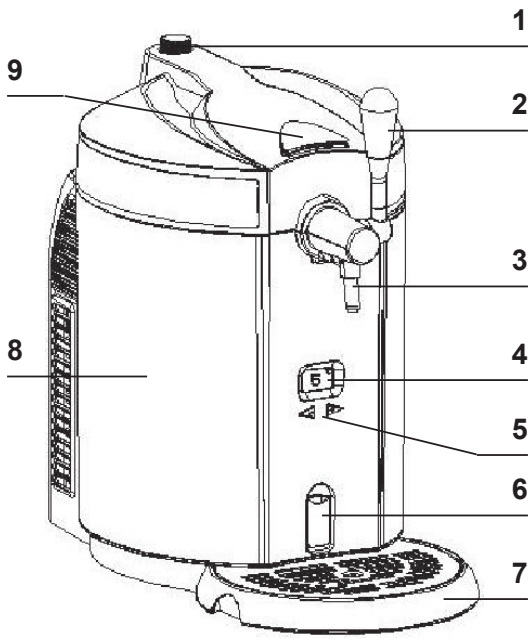
Manipulation appropriée des cartouches de CO_2

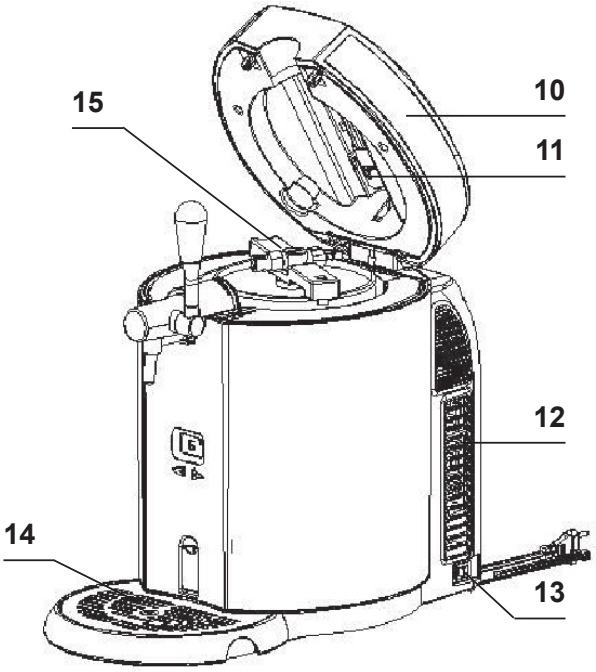
- ❑ Ne jetez jamais de cartouches de CO_2 au feu !
- ❑ Les cartouches de CO_2 sont sous pression et ne doivent pas être chauffées à une température supérieure à 50°C. Tenez-les éloignées de toute source de chaleur (par ex. four, chauffage et flamme ouverte, etc.) et ne les exposez pas aux rayonnements directs du soleil. Rangez les cartouches dans un endroit sec et frais.
- ❑ Lorsque vous souhaitez utiliser les cartouches de CO_2, assurez-vous qu'elles soient à température ambiante.
- ❑ Ne laissez pas les cartouches de CO_2 à la portée des enfants ou des animaux.
- ❑ Ne tentez pas de modifier de quelque façon que ce soit les cartouches de CO_2.
- ❑ Évitez tout contact avec les cartouches lorsqu'elles sont gelées (risques de brûlures par le froid) ; celles-ci sont par ailleurs inutilisables.
- ❑ Afin d'éviter d'endommager l'appareil, utilisez exclusivement des cartouches de CO_2 de 16 g.
- ❑ Mettez les cartouches de CO_2 au rebut uniquement lorsque celles-ci sont entièrement vides.

Dispositions relatives à la garantie

Tout défaut imputable à une utilisation non conforme, à une détérioration ou à des tentatives de réparation est exclu de la garantie. L'usure normale est également exclue de la garantie.

Composition et vue générale de l'appareil





1 Régulateur de pression
2 Poignée du robinet
3 Robinet
4 Affichage
5 Touche **–** / **+** pour régler la température de la bière
6 Volet d'évacuation d'eau
7 Bac de récupération
8 Bac de réfrigération
9 Touche de déverrouillage du capot
10 Capot de la tireuse
11 Douille pour les cartouches de CO_2
12 Fentes d'aération
13 Interrupteur marche / arrêt **I** / **0** de la tireuse
14 Égouttoir
15 Dispositif de perçage avec support et valve

Accessoires

Ballon de nettoyage

Adaptateur pour fût de bière gazeuse

Adaptateur universel

Cartouche de CO_2

Outil

Sans illustration :

- set de pièces de rechange
- le présent mode d'emploi

Si vous souhaitez commander des cartouches de CO_2 et des accessoires et pièces de rechange d'origine, veuillez vous rendre sur notre site Internet : **www.service-shopping.de**

Avant la première utilisation

Avant de pouvoir utiliser la tireuse, il faut :

- déballer toutes les pièces fournies ;
- assembler la tireuse (voir paragraphe « Préparation », section « Mise en place et montage de la tireuse ») ;
- nettoyer la tireuse (voir chapitre « Nettoyage »).

Déballage des pièces fournies

ATTENTION !

- ❑ Ne laissez pas les emballages à la portée des enfants ou des animaux. Risque de suffocation !

- Sortez toutes les pièces de leur emballage et assurez-vous que l'ensemble livré est complet (voir paragraphe « Composition et vue générale de l'appareil ») et ne présente pas de dommages imputables au transport. Si des éléments présentent des dommages, ne les utilisez pas (!), contactez le service après-vente.
- Retirez de l'appareil les films protecteurs et les adhésifs éventuellement présents.

Préparation

Achetez un fût de bière de 5 litres de votre choix que vous prendrez soin de laisser reposer env. deux heures avant de l'utiliser, ce afin d'éviter les débordements de mousse au perçage.

Notez que cela peut prendre jusqu'à env. 15 heures pour que de la bière chaude entre 22 et 24C° placée dans la tireuse refroidisse à 2 à 10 C°.

Vous pouvez réfrigérer le fût de bière au réfrigérateur afin d'en accélérer le refroidissement. Vous avez par ailleurs la possibilité d'y stocker un deuxième fût de bière ainsi prêt à l'emploi.

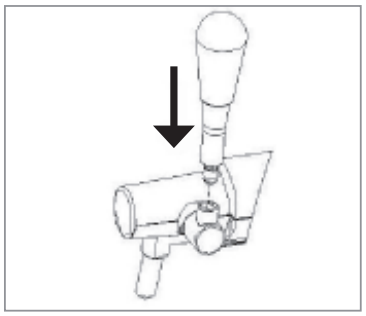
Ne refroidissez jamais de fûts de bière au congélateur ! La réfrigération au congélateur peut faire exploser les fûts de bière. De plus, un choc de refroidissement nuit à la qualité de la bière.

Mise en place et montage de la tireuse

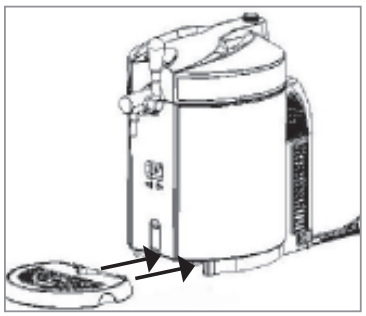
ATTENTION !

- ❑ Avant le montage ou le démontage d'accessoires, basculez toujours l'interrupteur marche / arrêt en position **0** et retirez la fiche de la prise de courant.

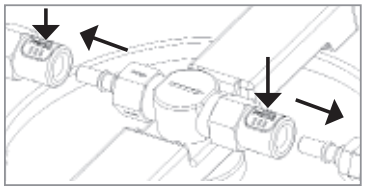
1. Placez la tireuse sur une surface plane, stable et sèche qui ne craint pas l'humidité. Veillez à laisser au moins 10 cm de libre tout autour de l'appareil afin de ne pas entraver la circulation de l'air et de ne pas amoindrir sa performance. Pour ouvrir le capot, vous avez besoin d'env. au moins 30 cm de débattement vers le haut.



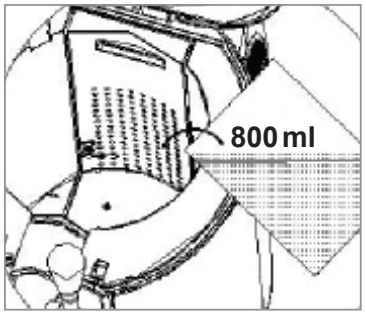
2. Vissez la poignée du robinet dans la douille du robinet.
3. Avant la première utilisation, retirez le film de protection de l'égouttoir. Placez l'égouttoir dans le bac de récupération.



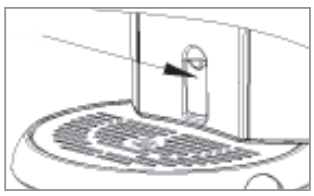
4. Poussez par l'avant le bac de récupération dans le socle de la tireuse jusqu'à ce qu'il s'enclenche bien audiblement. **Veillez à ce que le bac de récupération ne dépasse pas du bord de la base sur laquelle repose la tireuse, sans quoi le bac pourrait tomber lorsque l'on pose un verre dessus.**
5. Appuyez sur la touche de déverrouillage située sur le capot de la tireuse. Ceci déclenche l'ouverture du capot.



6. Extrayez le dispositif de perçage du bac de réfrigération : désolidarisez de la valve la conduite alimentant la cartouche de CO_2 et la conduite alimentant le robinet. Appuyez à cet effet sur les touches blanches situées sur les raccords afin de les désolidariser de la valve.



7. Remplissez env. 800 ml d'eau dans le bac de réfrigération. **ATTENTION :** ne dépassez jamais le marquage **MAX** indiqué sur le bac !



En cas de trop-plein d'eau, déployez l'évacuation d'eau et vidangez l'excédent d'eau dans le bac de récupération.

Retrait de l'opercule du fût de bière

ATTENTION !

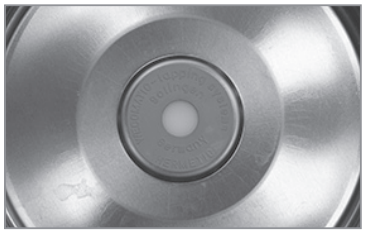
- ❑ L'appareil ne se raccorde pas à des fûts de bière dotés d'un dispositif de tirage intégré.
- ❑ Laissez le fût reposer env. deux heures avant de le percer afin d'éviter les débordements de mousse au perçage.
- ❑ Purgez le fût de bière de son air tel qu'indiqué sur le fût avant d'en retirer l'opercule. Vous éviterez ainsi les débordements de mousse par l'ouverture de purge.
- ❑ Avant de mettre le fût en place, contrôlez toujours sa date limite de consommation.

Selon le type d'opercule, vous aurez éventuellement besoin de mettre en place l'adaptateur universel fourni à la livraison une fois le bouchon retiré.

Pour retirer le bouchon de ventilation, vous avez besoin l'outil supplémentaire fourni.

VEUILLEZ NOTER : aucun bouchon n'est à retirer sur les fûts de bière gazeuse. Si vous avez un fût de bière gazeuse, veuillez suivre les instructions données à la section « Perçage et mise en place d'un fût de bière gazeuse ».

Bouchon en caoutchouc



Les fûts de bière dotés d'un bouchon en caoutchouc sont les plus faciles à percer. Le bouchon en caoutchouc ne nécessite aucun outillage ni adaptateur universel.

- Percez le fût tel qu'indiqué au paragraphe suivant « Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse ».

Bouchon combiné

Le bouchon combiné a une bague noire autour de l'opercule rouge.

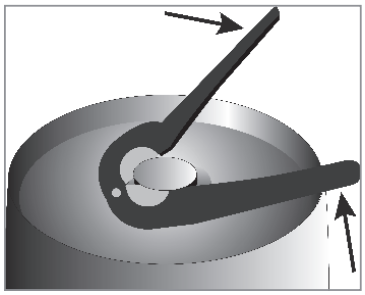
Le bouchon combiné ne nécessite aucun outillage ni adaptateur universel.

1. En présence d'un bouchon combiné, il faut d'abord purger le fût de bière puis retirer l'opercule en tirant fort.
2. Une fois l'opercule retiré, percez le fût tel qu'indiqué au paragraphe suivant « Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse ».

Bouchon de ventilation

Le bouchon combiné a une bague rouge autour de l'opercule noir. Pour percer un fût à bouchon de ventilation, vous avez besoin de l'outil et de l'adaptateur universel fournis à la livraison.

1. Comme pour le bouchon combiné, il faut ici aussi d'abord purger le fût de bière puis retirer l'opercule en tirant fort.



2. Pour retirer le bouchon, placez l'outil en dessous de la bague d'obturation et serrez fortement les deux poignées jusqu'à ce que vous ayez sectionné le bouchon.

3. Après avoir retiré le bouchon, placez l'adaptateur universel sur le fût.

Une fois nettoyé (voir paragraphe « Nettoyage »), l'adaptateur universel est réutilisable. N'oubliez pas de le retirer avant la mise au rebut du fût de bière vide.

4. Percez ensuite le fût de bière tel qu'indiqué au paragraphe suivant « Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse ».

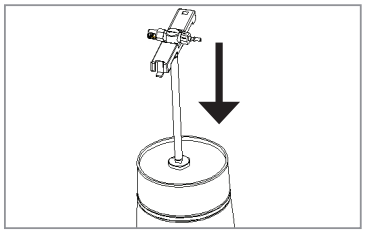
La partie inférieure du bouchon tombée dans la bière ne présente aucun danger pour la santé et n'altère pas le goût de la bière.

Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse

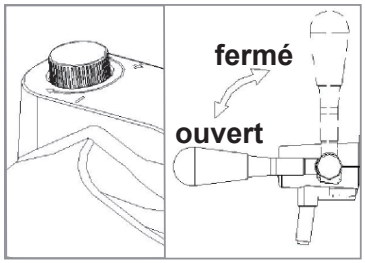
ATTENTION !

- ❑ Laissez le fût reposer env. deux heures avant de le percer afin d'éviter les débordements de mousse au perçage.
- ❑ Assurez-vous avant le perçage du fût de bière que le couvercle du fût n'est pas gondolé, sans quoi le support du dispositif de perçage ne tiendra pas correctement sur le bord du couvercle.

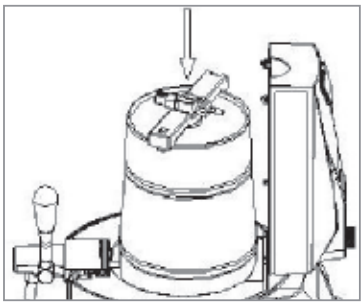
1. Préparez le fût au perçage (voir section précédente « Retrait de l'opercule du fût de bière »). Veuillez également respecter les consignes du fabricant indiquées sur le fût. Si vous disposez d'un fût de bière gazeuse, ne tenez pas compte de cette section ni de la suivante, passez directement à la section « Perçage et mise en place d'un fût de bière gazeuse ».
2. Passez brièvement à l'eau froide et propre le dispositif de perçage.



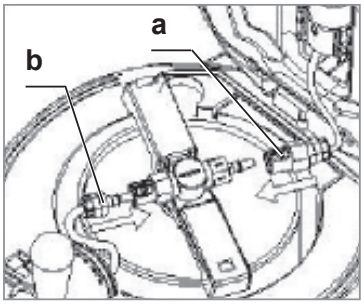
3. Placez le dispositif de perçage à la verticale sur le bouchon ou sur l'ouverture de l'adaptateur universel au centre du fût puis enfoncez-le fermement d'un geste rapide dans le fût de bière jusqu'à ce que le support s'enclenche bien audiblement de part et d'autre du fût.



4. Assurez-vous que le régulateur de pression de la tireuse est en butée en position **–** , que la poignée du robinet est à la verticale et que la tireuse est bien éteinte (position du commutateur sur **0**).



5. Appuyez sur la touche de déverrouillage pour ouvrir le capot de la tireuse et placez le fût de bière dans le bac de réfrigération. Vous pouvez soulever le fût de bière par le support du dispositif de perçage.



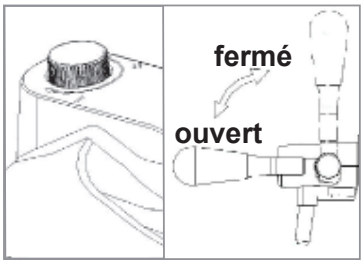
6. Enfichez sur la valve les raccords de la conduite de CO_2 (**a**) et de la conduite de bière (**b**) menant au robinet. Ils doivent s'enclencher de façon bien audible.

Insertion / remplacement de la cartouche de CO_2

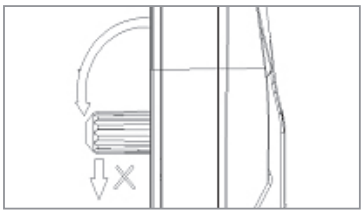
ATTENTION !

- Les cartouches de CO_2 doivent être mises en place uniquement lorsque le régulateur de pression est en butée en position **–** sans quoi le contenu de la cartouche de CO_2 se vide dans la tireuse !

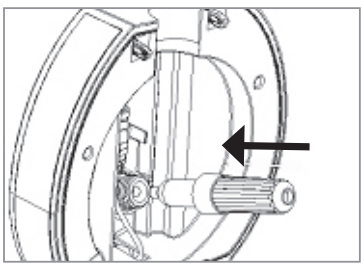
Pour tirer de la bière, vous avez besoin de cartouches de CO_2 de 16 g. Vous pouvez commander ces cartouches sur notre site Internet : **www.service-shopping.de** En règle générale, une cartouche suffit pour un fût de bière.

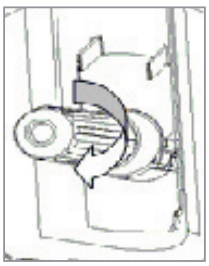


1. Assurez-vous que le régulateur de pression de la tireuse est en butée en position **–** , que la poignée du robinet est à la verticale et que la tireuse est bien éteinte (position du commutateur sur **0**).



2. Dans le capot de la tireuse se trouve la douille de réception de la cartouche de CO_2. Déployez la douille du capot et dévissez-la.





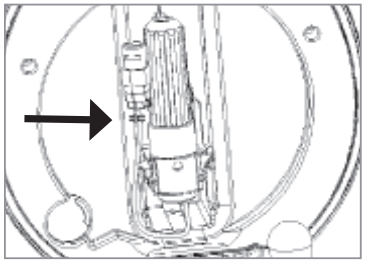
3. Insérez une cartouche de CO_2 dans la douille et revissez-la sur le filetage dans le capot. Le clic produit indique que la cartouche a été percutée et que du gaz peut parvenir au fût. Vissez fermement la douille afin d'éviter tout épanchement fortuit de gaz.

4. Rabattez la douille pour la remettre en place dans le capot.
5. En l'absence de pression durant le tirage de la bière, et ce malgré l'ouverture du régulateur de pression (voir paragraphe « Tirage de la bière »), il convient de remplacer les cartouches de CO_2. Exécutez à cet effet les étapes mentionnées ci-dessus et retirez la cartouche de CO_2 vide avant d'en insérer une neuve.
   REMARQUE : mettez la cartouche de CO_2 au rebut uniquement lorsque celle-ci est entièrement vide.

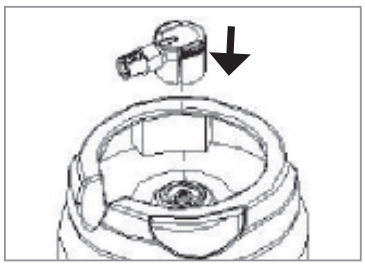
Perçage et mise en place d'un fût de bière gazeuse

Les fûts de bière gazeuse contenant déjà la bonne quantité de CO_2, aucune cartouche de CO_2 n'est nécessaire. Le régulateur de pression est dans ce cas désactivé.

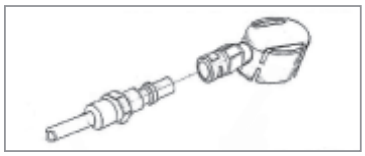
1. Après transport, laissez le fût reposer env. deux heures. Si possible, réfrigérez-le.



2. Ouvrez le capot de la tireuse.
3. Accrochez la conduite de CO_2 dans le support à côté de la douille servant à la cartouche de CO_2.
4. Retirez le bouchon du fût.



5. Mettez en place l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse en l'enfonçant sur la valve du fût. Vérifiez sa bonne mise en place.
6. Appuyez sur la touche de déverrouillage pour ouvrir le capot de la tireuse et placez le fût de bière dans le bac de réfrigération.



7. Assurez-vous que la tireuse est bien arrêtée (position du commutateur sur **0**). Raccordez la conduite de bière menant au robinet à l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse.

Raccordement et mise en marche de la tireuse

ATTENTION !

- ❑ Branchez l'appareil exclusivement sur des prises réglementaires correspondant aux caractéristiques techniques de l'appareil (voir paragraphe « Caractéristiques techniques »).

1. Fermez le capot de la tireuse jusqu'à ce qu'il s'enclenche bien audiblement.
2. Contrôlez la position de l'interrupteur marche / arrêt avant de brancher la tireuse au secteur. Il doit être basculé en position **0**. Assurez-vous également que le régulateur de pression est en butée en position – et que la poignée du robinet est à la verticale.
3. Introduisez la fiche secteur dans une prise de courant aisément accessible. La tension du secteur doit correspondre aux caractéristiques techniques de l'appareil.

4. Mettez la tireuse en marche en plaçant l'interrupteur marche / arrêt en position **I**. La réfrigération est activée. L'écran s'allume et indique la température actuelle de la bière.

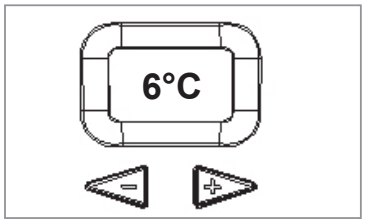
Réglage de la température souhaitée pour la bière

Notez que cela peut prendre env. 15 heures pour que de la bière chaude entre 22 et 24C° placée dans la tireuse refroidisse à 2 à 10 C°. C'est pourquoi nous recommandons de réfrigérer préalablement la bière au réfrigérateur.

La température de consommation optimale se situe entre 6 et 8°C. Au-delà, la bière peut fortement mousser.

La température s'affiche au choix en °*C* ou en °*F*. Pour passer d'un affichage à l'autre, maintenez la touche **+** située en dessous de l'écran appuyée pendant quelques secondes.

1. Une fois la tireuse enclenchée (position du commutateur sur **I**), la température actuelle de la bière s'affiche à l'écran et l'appareil commence à réfrigérer la bière à la température programmée (température de consigne).
2. Une brève pression de la touche **+** en dessous de l'écran permet d'afficher cette température de consigne pendant quelques secondes. S'affiche ensuite à nouveau la température actuelle de la bière.



3. Pour modifier la température de consigne, appuyez sur la touche **–** en dessous de l'écran puis ensuite à nouveau la touche **–** ou **+** selon que vous souhaitez diminuer ou augmenter la température. La plage de température disponible se situe entre 2 et 12°C (soit 36°F et 54°F). En l'absence de manipulation des touches pendant quelques secondes, l'affichage repasse à la température actuelle de la bière. La dernière température de consigne que vous aurez choisie sera activée à l'enclenchement de l'appareil.
4. Six températures de consigne sont préenregistrées dans l'appareil. Ces six températures de consigne s'affichent les unes après les autres lorsque vous maintenez appuyée la touche **–**. Pour activer la température s'affichant à l'écran, il suffit de relâcher la touche **–**. Vous pouvez ainsi changer de température de consigne en fonction de la sorte de bière à réfrigérer.

Tirage de la bière

ATTENTION !

- ❑ N'arrêtez **jamais** la tireuse lorsqu'elle contient encore un fût de bière non vide ! La fraîcheur et la conservation de la bière ne sont assurées que lorsque l'appareil est en marche, c'est-à-dire lorsque la réfrigération est active.
- ❑ Ne retirez jamais d'un fût sous pression **non vide** le dispositif de perçage ou l'adaptateur de fût de bière gazeuse ! Vous devez auparavant vider entièrement le fût de bière.
- ❑ Veillez à ce que le régulateur de pression soit toujours en position **–** lorsque vous ne tirez pas de bière. Vous ne devez le basculer en direction du signe **+** que lorsque le tirage n'a pas assez de pression (voir ci-dessous).
- ❑ Nettoyez la tireuse après chaque utilisation afin de prévenir toute formation de germes. À cet effet, veuillez également consulter les indications données au paragraphe « Nettoyage ».

Nettoyez préalablement à l'eau chaude et au produit vaisselle doux les verres que vous souhaitez utiliser pour éliminer toutes traces de résidus graisseux et d'impuretés afin d'obtenir une belle couronne de mousse au tirage.

Veuillez noter : les différentes sortes de bières ayant des teneurs variables en CO_2, vous devrez faire appel à différentes pressions de service (pression de saturation) pour obtenir la qualité de bière désirée.

Si vous constatez au tirage que votre bière est trop riche ou trop pauvre en gaz, réglez la pression en vous servant du régulateur (chose impossible pour les fûts de bière gazeuse). Notez que la teneur en gaz dans la bière prend un certain temps avant d'être modifiée.

1. Préparez la tireuse et le fût de bière tel qu'indiqué au paragraphe « Préparation » et laissez la bière refroidir à la température de consigne programmée.
2. Nettoyez les verres et rincez-les à l'eau claire et froide avant chaque opération de tirage. Si les verres ou la bière sont trop chauds, le tirage produira trop de mousse.
3. Maintenez le verre à l'oblique sous le robinet (toutefois sans que le verre ne le touche) et abaissez la poignée du robinet d'un geste rapide et régulier jusqu'en butée. Lorsque la poignée n'est abaissée qu'à moitié, il se peut que vous obteniez trop de mousse parce que la bière ne peut pas couler librement.

   REMARQUE : il est normal que les premiers verres tirés après le perçage soient très mousseux.
4. Si la pression est insuffisante au tirage, basculez le régulateur de pression en direction du signe **+**. Ramenez-le ensuite en butée en direction du **–** une fois le tirage terminé. (La pression n'est pas réglable pour les fûts de bière gazeuse).
5. Laissez couler la bière sur le bord intérieur du verre puis redressez lentement le verre pendant l'opération de tirage jusqu'à l'amener à la fin à la verticale. Veuillez noter : ne plongez pas le robinet dans la bière sans quoi vous aurez trop de mousse !
6. Fermez le robinet dès que la mousse atteint le bord du verre en repoussant la poignée vers le haut d'un geste rapide et régulier.

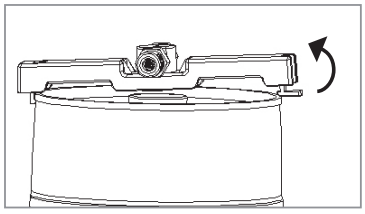
7. Placez le verre sur l'égouttoir et attendez que la mousse se repose.
8. Répétez l'opération de tirage jusqu'à l'obtention d'une bière bien proportionnée. La couronne de mousse idéale doit être d'environ deux doigts et légèrement dépasser du bord du verre.

Retrait / changement du fût de bière

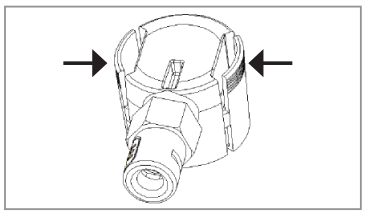
ATTENTION !

- ❑ Ne retirez **jamais** d'un fût sous pression **non vide** le dispositif de perçage ou l'adaptateur de fût de bière gazeuse ! Vous devez auparavant vider entièrement le fût de bière.

1. Lorsque le fût de bière est vide, amenez le régulateur de pression jusqu'en butée sur la position **–.**
2. Ouvrez le robinet pour laisser échapper le gaz éventuellement restant dans le fût.
3. Arrêtez la tireuse (position du commutateur sur **0**).
4. Ouvrez le capot de la tireuse.
5. Désolidarisez la conduite de bière du robinet et, si vous n'utilisez pas de fût de bière gazeuse, également la conduite de CO_2 de la valve.
6. Extrayez le fût du bac de réfrigération.



7. Ôtez le dispositif de perçage ou l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse. Enlevez du fût le support du dispositif de perçage en relevant d'un geste puissant le cran d'arrêt sur un côté du support. Le dispositif se retire ensuite aisément du fût. N'hésitez pas à forcer si nécessaire.



Extrayez l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse par le haut en appuyant sur les deux côtés.

Attention : l'adaptateur universel est réutilisable. Retirez-le avant de mettre le fût de bière au rebut ! Nettoyez-le ensuite tel qu'indiqué au paragraphe « Nettoyage ».

8. Vous pouvez maintenant raccorder un nouveau fût (voir paragraphe « Préparation »).

Nettoyage

ATTENTION !

- ❑ Avant le démontage et le nettoyage d'accessoires, basculez toujours l'interrupteur marche / arrêt en position **0** et retirez la fiche de la prise de courant.
- ❑ Ne plongez **jamais** la tireuse dans l'eau ou tout autre liquide.
- ❑ Ne mettez jamais la tireuse et ses accessoires au lave-vaisselle !
- ❑ Afin d'éviter d'endommager l'appareil, ne remplissez jamais de liquide dans la conduite de CO_2.
- ❑ Après leur nettoyage, toutes les pièces doivent être bien sèches avant de ranger la tireuse.
- ❑ N'utilisez pas de produits corrosifs ou abrasifs pour le nettoyage. Ces derniers risqueraient d'endommager la surface de l'appareil.

Nettoyez la tireuse et tous les accessoires avant la première mise en service et régulièrement après chaque utilisation ou bien lorsque vous n'avez pas utilisé l'appareil depuis longtemps.

Nettoyez la conduite de bière et l'adaptateur également à la fin de chaque fût de bière (sauf si vous mettez tout de suite en place un nouveau fût), ce qui vous permet de préserver la qualité de la bière tirée.

Le commerce spécialisé dans les tireuses vend des poudres désinfectantes qui sont parfaites pour le nettoyage des conduites de bière et autres boissons des tireuses.

Bac de récupération, égouttoir et adaptateur universel

- Nettoyez le bac de récupération et l'égouttoir après chaque utilisation.
- Nettoyez l'adaptateur universel après chaque changement de fût.

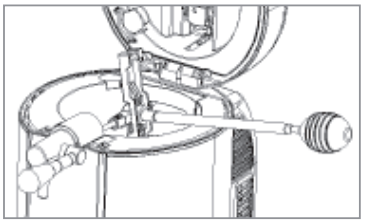
1. Retirez le bac de récupération de la tireuse.
2. Vidangez la bière qui s'est accumulée dans e bac de récupération avant de procéder au nettoyage.
3. Nettoyez toutes les pièces à l'eau chaude avec un produit vaisselle doux.

Conduite de bière, dispositif de perçage et adaptateur pour fûts de bière gazeuse

- Nettoyez la conduite de bière et le dispositif de perçage ou l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse avant et après chaque utilisation (et non pas après chaque opération de tirage, mais uniquement lorsque vous n'avez pas utilisé la tireuse pendant un certain temps, par ex. la veille). S'il reste encore de la bière, observez les instructions données au paragraphe suivant « Rinçage de la conduite de bière »).
- Nous vous recommandons par ailleurs de nettoyer la conduite de bière et le dispositif de perçage / l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse à la fin de chaque fût de bière (sauf si vous mettez tout de suite en place un nouveau fût).

Vous avez à cet effet besoin du ballon de nettoyage fourni à la livraison et d'un contenant rempli d'eau chaude. Nous vous recommandons de placer la tireuse sans bac de récupération sur le bord d'un évier de sorte que l'eau de rinçage du robinet puisse s'écouler dans l'évier. Si cela ne vous est pas possible, laissez le bac de récupération dans l'appareil et veillez à ce qu'il ne déborde pas. Il a une contenance de 450 ml.

1. Vérifiez si le fût de bière est intégralement vide ; s'il ne l'est pas, videz-le.
2. Arrêtez la tireuse (position du commutateur sur **0**) et retirez la fiche de la prise de courant.
3. Extrayez le fût de bière de la tireuse et ôtez le dispositif de perçage ou l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse (voir paragraphe « Tirage de la bière », section « Retrait / changement du fût de bière »).
4. Rincez à l'eau chaude avec éventuellement un produit vaisselle doux le dispositif de perçage (valve y compris) ou l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse. Pour un nettoyage plus poussé, vous pouvez dévisser la valve du dispositif de perçage.
5. Retirez le verseur du robinet et nettoyez-le à l'eau chaude avec un produit vaisselle doux.
6. Raccordez à nouveau la valve avec le dispositif de perçage ou l'adaptateur de fûts pour bière gazeuse à la conduite de bière menant au robinet.
7. Ouvrez le robinet.
8. Remplissez le ballon de nettoyage avec de l'eau chaude. Pour cela, pressez-le puis plongez-le dans l'eau et enfin relâchez-le.



9. Insérez la pointe du ballon de nettoyage dans la pointe de la dague de perçage ou dans la pointe de l'adaptateur pour fûts de bière gazeuse.
10. Pressez à nouveau fortement le ballon de nettoyage. La conduite se rince ainsi à l'eau. L'eau de rinçage s'écoule par le robinet.
11. Répétez cette opération de rinçage au moins 3 fois.
12. Si vous souhaitez ranger la tireuse, laissez sécher intégralement toutes les pièces avant de les assembler à nouveau.
13. Si vous souhaitez utiliser la tireuse après le rinçage, vous pouvez assembler toutes les pièces sans attendre. Une fois le nouveau fût de bière percé, vous devrez toutefois faire couler de la bière pendant quelques secondes afin d'éliminer les éventuels résidus d'eau et de produit vaisselle. Votre tireuse est alors à nouveau prête à l'emploi.

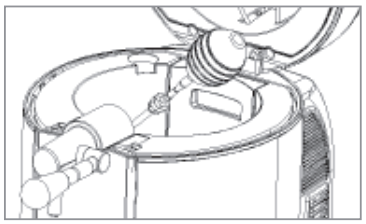
Rinçage de la conduite de bière

- Rincez la conduite de bière lorsque vous n'avez pas utilisé la tireuse pendant un certain temps (par ex. la veille ou antérieurement).

Vous avez à cet effet besoin du ballon de nettoyage fourni à la livraison et d'un contenant rempli d'eau chaude. Nous vous recommandons de placer la tireuse sans bac de récupération sur le bord d'un évier de sorte que l'eau de rinçage du robinet puisse s'écouler dans l'évier. Si cela ne vous est pas possible, laissez le bac de récupération dans l'appareil et veillez à ce qu'il ne déborde pas. Il a une contenance de 450 ml.

1. Arrêtez la tireuse (position du commutateur sur **0**) et retirez la fiche de la prise de courant.

2. Extrayez le fût de bière de la tireuse (voir paragraphe « Tirage de la bière », section « Retrait / changement du fût de bière »).
   Veuillez noter : lorsque vous retirez un fût de bière de la tireuse avant qu'il ne soit entièrement vide, laissez sur le fût le dispositif de perçage avec la valve ou l'adaptateur pour fût de bière gazeuse.
3. Retirez le verseur du robinet et nettoyez-le à l'eau chaude avec un produit vaisselle doux.
4. Ouvrez le robinet.
5. Remplissez le ballon de nettoyage avec de l'eau chaude. Pour cela, pressez-le puis plongez-le dans l'eau et enfin relâchez-le.

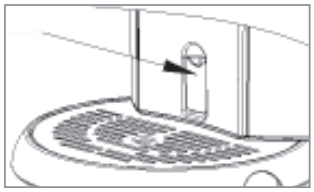


6. Insérez la pointe du ballon de nettoyage dans la terminaison de la conduite de bière et pressez à nouveau fortement le ballon de nettoyage. La conduite se rince ainsi à l'eau. L'eau de rinçage s'écoule par le robinet.
7. Répétez cette opération de rinçage au moins 3 fois.

Bac de réfrigération

- Videz et rincez le bac de réfrigération après chaque utilisation, c'est-à-dire lorsque vous arrêtez la tireuse ou bien au moins une fois par semaine lorsque la tireuse est en marche.

Nous vous recommandons de placer la tireuse sans bac de récupération sur le bord d'un évier de sorte que l'eau de rinçage puisse s'écouler du volet d'évacuation d'eau dans l'évier. Si cela ne vous est pas possible, laissez le bac de récupération dans l'appareil et veillez à ce qu'il ne déborde pas. Il a une contenance de 450 ml.



1. Déployez l'évacuation d'eau et vidangez intégralement l'eau du bac de réfrigération.
2. Fermez le volet d'évacuation d'eau.
3. Remplissez le bac de réfrigération d'eau fraîche.
4. Ouvrez le volet d'évacuation d'eau et laissez à nouveau l'eau s'écouler intégralement.
5. Si nécessaire, répétez la procédure une nouvelle fois.
6. Essuyez ensuite le bac à réfrigération à l'aide d'un chiffon propre.

Châssis

- Nettoyez le bac de réfrigération et toutes les surfaces de la tireuse à l'aide d'un chiffon humide éventuellement imbibé de produit vaisselle.

Rangement

- Nettoyez soigneusement la tireuse avant de la ranger.
- **ATTENTION :** après leur nettoyage, toutes les pièces doivent être bien sèches avant de ranger la tireuse.
- Stockez l'appareil au frais dans un endroit sec et hors de portée des enfants et des animaux domestiques.

Remplacement des pièces d'usure

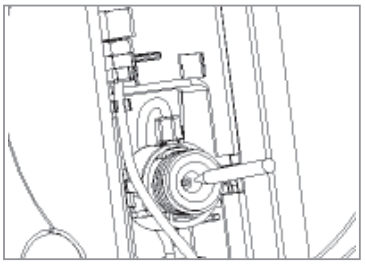
ATTENTION !

❑ Pour le remplacement des pièces d'usure, procédez tel qu'indiqué dans le présent paragraphe. Ne démontez aucune autre pièce de l'appareil !

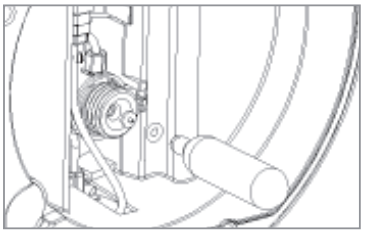
Bague d'étanchéité de la conduite de CO_2 et dague de perçage

- La bague d'étanchéité de la conduite de CO_2 est une pièce d'usure. Si vous constatez de trop grandes déperditions de CO_2 au fil de l'utilisation, remplacez la bague d'étanchéité par une des bagues de rechange fournies à la livraison.
- Si la percussion d'une nouvelle cartouche de CO_2 ne réussit pas correctement, cela signifie que la dague de perçage est émoussée et qu'il faut la remplacer.

1. Ouvrez le capot de la tireuse et dévissez la douille de réception de la cartouche de CO_2 (voir paragraphe « Préparation », section « Insertion / remplacement de la cartouche de CO_2 »).



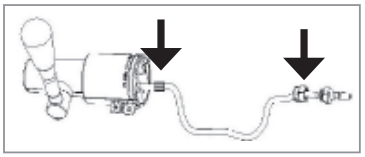
2. Au milieu du filetage duquel vous avez dévissé la douille apparaissent la dague de perçage ainsi qu'une bague d'étanchéité noire. Extrayez la bague d'étanchéité à l'aide d'un tournevis fin ou de tout autre objet étroit.
3. Si vous souhaitez remplacer la dague de perçage, extrayez-la également.



4. Insérez le cas échéant la nouvelle dague de perçage (pointe orientée vers vous) puis une nouvelle bague d'étanchéité.
5. Enfoncez les pièces dans leur logement à l'aide d'une cartouche de CO_2 **vide. ATTENTION : n'utilisez jamais de cartouches de CO_2 pleines pour la mise en place des pièces de rechange.**

Conduite de bière

Si le petit flexible de conduite de bière n'est plus étanche, il doit être remplacé. Un petit flexible de rechange vous a été fourni à la livraison.

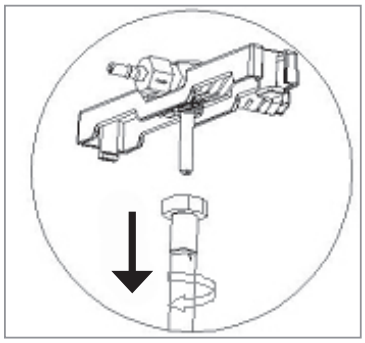


1. Le petit flexible de conduite de bière est fixé à ses deux extrémités par un écrou d'accouplement d'un côté à l'appareil et de l'autre aux raccords menant à la valve. Dévissez les deux écrous d'accouplement.
2. Retirez le petit flexible d'abord de l'appareil, puis du raccord menant à la valve.
3. Insérez le petit flexible de rechange dans le raccord et vissez l'écrou d'accouplement correspondant sur le filetage du raccord.
4. Placez l'autre écrou d'accouplement sur le petit flexible.

5. Insérez le petit flexible sur le raccord à l'appareil et vissez fermement l'écrou d'accouplement.

Bague d'étanchéité de la dague de perçage

- Si le raccord entre la dague de perçage et la valve n'est plus étanche, la bague d'étanchéité en silicone se trouvant dans la dague de perçage doit être remplacée.



1. Extrayez la dague de perçage du fût de bière (voir paragraphe « Tirage de la bière », section « Retrait / changement du fût de bière ») et nettoyez-la (voir paragraphe « Nettoyage »).
2. Dévissez la valve de la dague de perçage.

3. La bague d'étanchéité en silicone est maintenant apparente dans la dague de perçage. Extrayez-la à l'aide d'un objet pointu.
4. Mettez en place la bague d'étanchéité de rechange et solidarisez la dague de perçage avec la valve.

Commande d'accessoires

Si vous souhaitez commander des accessoires et pièces de rechange d'origine, veuillez vous rendre sur notre site Internet : **www.service-shopping.de**

Dépannage

Si l'appareil ne fonctionne pas correctement, examinez tout d'abord le problème pour constater si vous pouvez y remédier vous-même. N'essayez pas de réparer vous-même un appareil défectueux !

Problème	Cause possible	Solution
La tireuse ne fonctionne pas.	L'interrupteur marche / arrêt se trouve-t-il en position **0** ?	Placez l'interrupteur marche / arrêt sur la position **I** pour mettre l'appareil en marche.
	La fiche est-elle correctement introduite dans la prise de courant ?	Contrôlez si la fiche est bien insérée.
	La prise est-elle défectueuse ?	Essayez avec une autre prise de courant.
	Le fusible du secteur est-il en place ?	Contrôlez le fusible du secteur.
Il est impossible de tirer de la bière.	Le fût de bière est-il vide ?	Contrôlez le fût de bière et mettez en place le cas échéant un nouveau fût (voir paragraphe « Préparation », section « Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse »).
	La cartouche de CO_2 est-elle vide ?	Remplacez la cartouche de CO_2 (voir paragraphe « Préparation », section « Mise en place / remplacement de la cartouche de CO_2 »).
	La cartouche de CO_2 a-t-elle été percutée correctement ?	Extrayez la cartouche puis remettez-la en place. Si elle n'est toujours pas percutée, il convient de remplacer la dague de perçage (voir paragraphe « Remplacement des pièces d'usure »).
	Le fût de bière est-il correctement branché ?	Contrôlez et corrigez le cas échéant les raccordements à la tireuse (voir paragraphe « Préparation », section « Perçage du fût de bière et mise en place dans la tireuse »).
	Les conduites sont-elles bien étanches ?	Vérifiez si la conduite de bière et le raccord entre la dague de perçage et la valve sont étanches. Si tel n'est pas le cas, resserrez-les ou remplacez le joint ou le petit flexible (voir paragraphe « Remplacement des pièces d'usure »).

Problème	Cause possible	Solution
La bière est trouble.	La bière est-elle trop froide ?	Laissez le fût de bière reposer un peu dans la tireuse, la température sera régulée par le bac de réfrigération.
	La conduite de bière est-elle encrassée ?	Nettoyez le robinet (voir paragraphe « Nettoyage »).
	Le fût de bière a-t-il subi un choc de refroidissement ?	Utilisez uniquement des fûts de bière correctement réfrigérés.
Trop de mousse lors du tirage.	La bière est-elle trop chaude ?	Laissez le fût de bière refroidir plus longtemps.
	Le fût de bière a-t-il été secoué ?	Avant d'être percé, le fût de bière doit reposer env. deux heures.
	La bière est-elle pincée au sein de la conduite de bière ?	Ouvrez entièrement la poignée du robinet.
	Le verseur du robinet entre-t-il en contact avec le verre lors du tirage ?	Tenez le verre un peu plus éloigné du verseur lors du tirage.
	Avez-vous tenu le verre à la verticale lors du tirage ?	Tenez le verre à l'oblique afin que la bière puisse couler le long de la paroi du verre.
	La pression est-elle trop élevée ?	Baissez la pression à l'aide du régulateur de pression.
Trop peu de mousse lors du tirage.	La bière est-elle trop froide ?	Laissez le fût de bière reposer un peu dans la tireuse, la température sera régulée par le bac de réfrigération.
	La pression est-elle trop faible ?	Augmentez un peu la pression à l'aide du régulateur de pression.
	Subsiste-t-il des résidus de graisse ou de produit vaisselle dans le verre ?	Nettoyez le verre et rincez-le à l'eau claire et froide.
	Le verre est-il trop chaud ?	Rincez le verre à l'eau claire et froide.
	Le verre est-il sec ?	Rincez le verre à l'eau claire et froide.

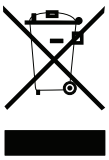
Problème	Cause possible	Solution
La bière est trop chaude.	L'interrupteur se trouve-t-il en position **0** ?	Placez l'interrupteur sur la position **I** pour enclencher la réfrigération.
	La bière a-t-elle été réfrigérée suffisamment longtemps ?	Laissez la bière reposer au moins 15 heures, l'idéal étant 24 heures.
	Les fentes d'aération sont-elles obturées ou y a-t-il au moins un espace libre de 10 cm tout autour de la tireuse ?	Dégagez les fentes d'aération ou assurez un espace libre suffisant autour de la tireuse.
La bière semble éventée.	La pression est-elle trop basse ?	Augmentez la pression à l'aide du régulateur de pression.
	La date limite de consommation de la bière est-elle dépassée ?	Raccordez le cas échéant un nouveau fût de bière.
	La bière est-elle entamée depuis longtemps ?	Raccordez le cas échéant un nouveau fût de bière.
	La réfrigération a-t-elle été interrompue ?	Raccordez le cas échéant un nouveau fût de bière.
La bière s'écoule trop lentement du robinet.	La cartouche de CO_2 est-elle vide ?	Remplacez la cartouche de CO_2 (voir paragraphe « Préparation », section « Mise en place / remplacement de la cartouche de CO_2 »).
	La pression est-elle trop faible ?	Augmentez la pression à l'aide du régulateur de pression.
	La bière est-elle pincée au sein de la conduite de bière ?	Ouvrez entièrement la poignée du robinet.
Le bac de réfrigération est fortement givré (Un léger givre est normal.).	La tireuse a-t-elle été placée dans un environnement humide ?	Placez la tireuse dans un environnement plus sec.
	La température ambiante est trop basse.	Faites en sorte que la température ambiante soit suffisamment chaude.
Le fût de bière se perce très difficilement.	La dague de perçage a-t-elle été humidifiée avant le perçage ?	Humidifiez la dague de perçage en la passant sous un filet d'eau froide courante.

Caractéristiques techniques

Modèle :	BCT0538
Réf. art. :	Z 05581
Tension d'alimentation :	230 V ~ 50 Hz
Puissance :	65 W
Classe de protection :	II
Contenance :	fût de bière de 5 l
Plage de température de réfrigération :	2°C à 12°C
Matière du châssis :	ABS, inox
Classe climatique :	SN/N

Mise au rebut

Les matériaux d'emballage sont recyclables. Éliminez l'emballage dans le respect de l'environnement en le déposant à un point de collecte prévu à cet effet.



Éliminez cet appareil conformément aux prescriptions pour la protection de l'environnement. Ne le jetez pas avec les ordures ménagères. Remettez-le à une station de collecte et de recyclage d'appareils électriques et électroniques usagés. Pour de plus amples renseignements à ce sujet, adressez-vous aux services municipaux compétents.

Service après-vente / importateur :
DS Produkte GmbH, Am Heisterbusch 1, 19258 Gallin, Allemagne
Tél. : +49 38851 314650 *)

*)Appel payant.
Tous droits réservés.

Inhoud

Betekenis van de symbolen in deze handleiding 74
Doelmatig gebruik 74
Veiligheidsaanwijzingen 75
- Gevaar voor verwondingen 75
- Voor uw gezondheid 75
- Brandgevaar 75
- Plaatsen en aansluiten 75
- Tips voor het gebruik 76
- De juiste omgang met CO_2-capsules 77
- Garantievoorwaarden 77

Leveringsomvang en apparaatoverzicht 78
- Toebehoren 78

Vóór het eerste gebruik 79
- Leveringsomvang uitpakken 79

Voorbereiding 79
- Tapinstallatie opstellen en monteren 80
- Bierfust-afsluitstop verwijderen 81
- Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen 82
- CO_2-capsule plaatsen/vervangen 83
- Fust met koolzuur aansteken en plaatsen 84
- Tapinstallatie aansluiten en inschakelen 84
- Gewenste biertemperatuur instellen 85

Bier tappen 86
- Bierfust uit de tapinstallatie verwijderen / vervangen 87

Reinigen 87
- Opvangschaal, lekblad en universele adapter 88
- Bierleiding, stijgbuis en adapter voor fusten met koolzuur 88
- Bierleiding doorspoelen 89
- Koelbak 89
- Behuizing 90

Opbergen 90
Aan slijtage onderhevige onderdelen vervangen 90
- O-ring van de CO_2-aanvoerleiding en aansteekpunt 90
- Bierleiding 91
- O-ring van de stijgbuis 91

Toebehoren nabestellen 92
Storingen verhelpen 92
Technische gegevens 95
Afvoeren 95

Geachte klant,

Gelieve vóór het eerste gebruik van het apparaat de handleiding zorgvuldig door te lezen en deze goed te bewaren. Wanneer u het apparaat aan iemand anders geeft, moet tevens deze handleiding worden overhandigd. Fabrikant en importeur aanvaarden geen aansprakelijkheid wanneer de informatie in deze handleiding niet in acht wordt genomen!

In het kader van een voortdurende verdere ontwikkeling behouden wij ons het recht voor, product, verpakking of bijliggende bedieningshandleiding op elk moment te wijzigen.

Mocht u vragen hebben, neem dan contact op met de klantenservice via onze website:

www.service-shopping.de

Betekenis van de symbolen in deze handleiding

Alle veiligheidsaanwijzingen zijn voorzien van dit symbool. Lees deze aandachtig door en houdt u zich aan de veiligheidsaanwijzingen om lichamelijk letsel en materiële schade te voorkomen.

Tips en adviezen zijn gekenmerkt met dit symbool.

Geschikt voor levensmiddelen.

Doelmatig gebruik

- Deze tapinstallatie is bedoeld voor het tappen van bier.
- Het apparaat is geschikt voor het aansluiten van reguliere 5-liter-bierfusten.
- Het apparaat is niet geschikt voor het aansluiten van bierfusten met een reeds geïntegreerde tapunit.
- Dit apparaat is niet bedoeld om te worden gebruikt door personen (inclusief kinderen) met beperkte sensorische of geestelijke capaciteiten of bij gebrek aan ervaring en/of kennis. Kinderen moeten onder toezicht staan om ervoor te zorgen dat zij niet met het apparaat spelen.
- Het apparaat is uitsluitend bestemd voor particulier gebruik, niet voor commerciële doeleinden.
- Gebruik het apparaat uitsluitend zoals beschreven in de handleiding. Elk ander gebruik geldt als niet-doelmatig.

Veiligheidsaanwijzingen

Gevaar voor verwondingen

- ❑ Houd kinderen en dieren uit de buurt van het apparaat en het verpakkingsmateriaal. Er bestaat verwondings- en verstikkingsgevaar!
- ❑ Houd haar, losse kledingstukken en lichaamsdelen uit de buurt van openingen en beweeglijke apparaatonderdelen.
- ❑ Gebruik het apparaat niet als het beschadigd is.

Voor uw gezondheid

- ❑ Er kunnen eventueel nog productieresten op het apparaat zitten. Om schade voor de gezondheid te voorkomen, dient u het apparaat grondig te reinigen alvorens het voor de eerste keer te gebruiken (zie hoofdstuk ‘Reinigen’).
- ❑ Reinig het apparaat na elk gebruik, om de vorming van ziektekiemen te voorkomen (zie hoofdstuk ‘Reinigen’).

Brandgevaar

- ❑ Gebruik het apparaat niet wanneer er licht ontvlambare gassen in de lucht aanwezig zijn.
- ❑ Dek de ventilatiesleuven niet af en steek geen voorwerpen door de ventilatiesleuven in het apparaat om oververhitting van het apparaat te voorkomen.

Plaatsen en aansluiten

- ❑ Gebruik het apparaat niet in de buurt van water of andere vloeistoffen om stroomstoten te voorkomen.
- ❑ Gebruik het apparaat uitsluitend binnenshuis.
- ❑ Plaats het apparaat altijd op een droge, vlakke, stevige en vochtbestendige ondergrond en met voldoende afstand tot brandbare voorwerpen, zoals gordijnen etc. Voor een optimale prestatie dient rond de tapinstallatie minimaal 10 cm ruimte vrij te blijven.
- ❑ Houd voldoende afstand tot warmtebronnen zoals kookplaten, open vuur of ovens, om schade aan het apparaat te voorkomen. Voorkom ook direct zonlicht.
- ❑ Sluit het apparaat alleen aan op een contactdoos met aardingscontacten die is geïnstalleerd volgens de voorschriften. De contactdoos moet ook na het aansluiten goed toegankelijk zijn. De netspanning moet overeenstemmen met de technische gegevens van het apparaat. Gebruik alleen verlengsnoeren waarvan de technische gegevens overeenstemmen met die van het apparaat (zie hoofdstuk ‘Technische gegevens’).
- ❑ Let erop dat niemand kan struikelen over het aangesloten netsnoer. Laat het snoer niet hangen over de rand van tafels of aanrechten. Er zou iemand kunnen blijven hangen en het apparaat naar beneden kunnen trekken.

- ❑ Leg het snoer zo, dat het niet bekneld kan raken of kan knikken en niet in aanraking komt met hete oppervlakken.
- ❑ Wanneer u het apparaat draagt, let er dan op dat u het altijd aan de onderste rand beetpakt en niet bij de tapkraan, het deksel of het stroomsnoer. Trek of draag het apparaat niet aan het snoer.
- ❑ Stel het apparaat niet bloot aan extreme temperaturen, sterke temperatuurschommelingen of direct zonlicht. Gebruik het apparaat het beste bij een omgevingstemperatuur tussen 12 °C en 30 °C.
- ❑ Steek het bierfust **niet** direct aan na transport! Geef het bier voldoende tijd om na schokken (bijv. door transport etc.) tot rust te komen.

Tips voor het gebruik

- ❑ Controleer het apparaat op beschadigingen, elke keer voordat u het in gebruik neemt. Wanneer het apparaat, het snoer of de stekker zichtbare schade vertonen, mag het apparaat niet worden gebruikt. Gebruik het apparaat niet wanneer het niet goed functioneert, in het water of naar beneden is gevallen.
- ❑ Probeer het apparaat niet zelf te repareren of onderdelen te vervangen als het defect is. Neem in geval van schade contact op met een vakman of met de klantenservice. Gebruik het apparaat tot aan de onderhoudswerkzaamheden ervan niet om materiele schade en persoonlijk letsel te voorkomen!
- ❑ Schakel het apparaat alleen in en gebruik de tapkraan alleen dan wanneer van tevoren een bierfust op de juiste manier werd aangesloten.
- ❑ Schakel het apparaat in geval van schade/storingen direct uit met behulp van de aan-/uitschakelaar.
- ❑ Gebruik alleen originele toebehoren of door de fabrikant aanbevolen toebehoren.
- ❑ Schakel het apparaat met behulp van de aan-/uitschakelaar uit en trek de netstekker uit de contactdoos,
  – wanneer u het apparaat niet gebruikt,
  – voordat u toebehoren aansluit of verwijdert,
  – wanneer zich tijdens het gebruik een storing voordoet,
  – vóór een onweersbui,
  – voordat u het gaat reinigen.
- ❑ Trek, als u de netstekker uit de contactdoos wilt trekken, altijd aan de stekker en nooit aan het snoer.
- ❑ Dompel het apparaat nooit in water of andere vloeistoffen! Zorg ervoor dat het apparaat, het snoer of de stekker niet in het water kunnen vallen of nat kunnen worden. Plaats ook geen glazen op het deksel van de tapinstallatie. Mocht het apparaat in het water vallen of met andere vloeistoffen in contact komen, onderbreek dan direct de stroomtoevoer. Probeer niet om het apparaat of het snoer uit het water te trekken, wanneer de tapinstallatie is aangesloten op het stroomnet!
- ❑ Raak het apparaat, het snoer of de stekker niet aan met vochtige handen.
- ❑ Ga niet op het apparaat staan of zitten.
- ❑ Laat het apparaat niet vallen en stel het niet bloot aan sterke schokken.

- ❑ Haal de stijgbuis/ventieleenheid resp. de adapter voor fusten met koolzuur nooit uit het fust wanneer dit nog onder druk staat! Wanneer u het fust wilt vervangen nog voor het volledig werd geleegd, dient u beslist de aanwijzingen in het hoofdstuk ‘Reinigen’ op te volgen.
- ❑ Gebruik nooit defecte of lekkende fusten.

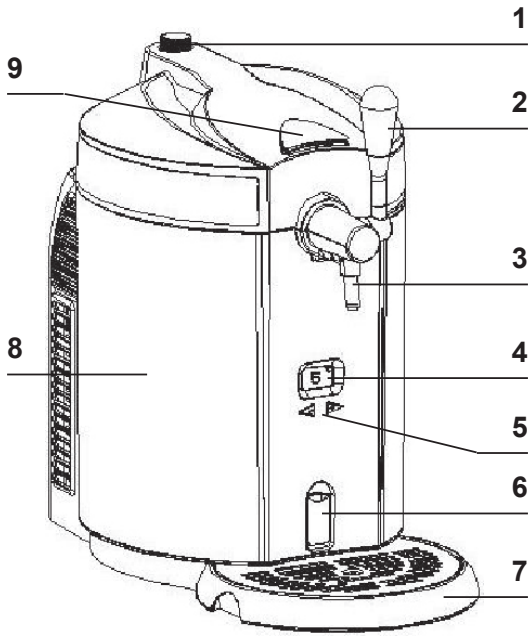
De juiste omgang met CO_2-capsules

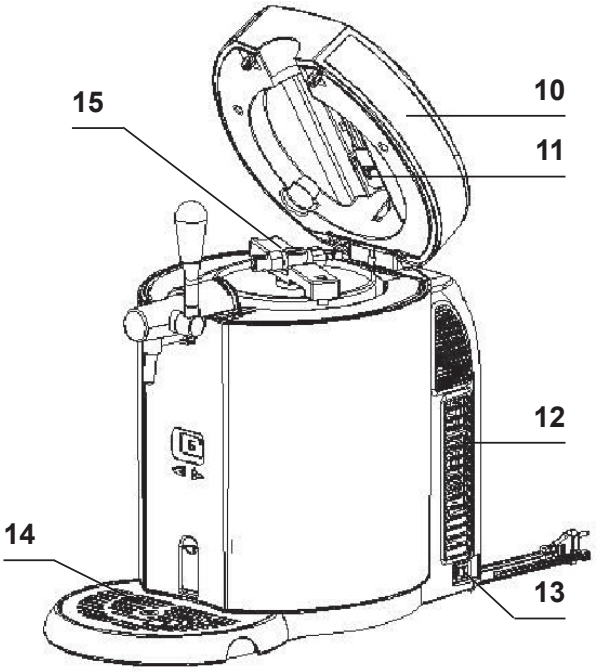
- ❑ Werp de CO_2-capsules nooit in vuur!
- ❑ De CO_2-capsules staan onder druk en mogen niet op een temperatuur van meer dan 50 °C worden verwarmd. Houd deze uit de buurt van warmtebronnen (bijv. fornuis, verwarming en open vuur etc.) alsook van direct zonlicht. Bewaar de capsules op een droge en koele plaats.
- ❑ Voor gebruik moeten de CO_2-capsules op kamertemperatuur zijn.
- ❑ Houd kinderen en dieren uit de buurt van de CO_2-capsules.
- ❑ Voer geen veranderingen uit aan de CO_2-capsules.
- ❑ Vermijd elk contact met de capsule bij ijsvorming (gevaar van koudeverbranding) en gebruik deze dan niet.
- ❑ Gebruik uitsluitend 16 g CO_2-capsules om schade aan het apparaat te voorkomen.
- ❑ Verwijder de CO_2-capsules pas dan wanneer deze volledig leeg zijn!

Garantievoorwaarden

Alle gebreken die zijn ontstaan door onvakkundige behandeling, beschadiging of reparatiepogingen, zijn uitgesloten van garantie. Dit geldt ook voor de normale slijtage.

Leveringsomvang en apparaatoverzicht





1 Drukregelaar
2 Greep van de tapkraan
3 Tapkraan
4 Display
5 **–** / **+** knop voor het instellen van de biertemperatuur
6 Waterafvoerklep
7 Opvangschaal
8 Koelbak
9 Ontgrendelingsknop voor het openen van de deksel
10 Deksel van de tapinstallatie
11 Huls voor de CO_2-capsule
12 Ventilatiesleuven
13 **1** / **0** aan-/uitschakelaar van de tapinstallatie
14 Lekblad
15 Stijgbuis met houder en ventieleenheid

Toebehoren

Reinigingsballon

Adapter voor fusten met koolzuur

Universele adapter

CO_2-capsule

Werktuig

Niet afgebeeld:
- Reserveonderdelen-set
- Deze gebruikershandleiding

Voor het nabestellen van CO_2-capsules en originele toebehoren en reserveonderdelen bezoekt u onze website: **www.service-shopping.de**

Vóór het eerste gebruik

Voordat u de tapinstallatie kunt gebruiken, moet u:

- de leveringsomvang uitpakken,
- de tapinstallatie monteren (zie hoofdstuk 'Voorbereiding', sectie 'Tapinstallatie opstellen en monteren'),
- de tapinstallatie reinigen (zie hoofdstuk 'Reinigen').

Leveringsomvang uitpakken

OPGELET!

❑ Houd kinderen en dieren uit de buurt van het verpakkingsmateriaal. Er bestaat verstikkingsgevaar!

- Pak alle onderdelen uit en controleer of de leveringsomvang volledig is (zie hoofdstuk 'Leveringsomvang en apparaatoverzicht') en geen transportschade heeft opgelopen. Gebruik beschadigde onderdelen niet (!), maar neem contact op met onze klantenservice.
- Verwijder alle eventueel aanwezige folie en stickers van het apparaat.

Voorbereiding

Koop een 5-liter-bierfust van uw keuze en laat het voor gebruik ca. twee uur rusten om overschuimen tijdens het aansteken te voorkomen.

Bedenk dat het tot ca. 15 uur kan duren tot 22 – 24 C° warm bier in de tapinstallatie wordt afgekoeld tot 2 – 10 °C.

Koel het bierfust in de koelkast voor om het koelproces te versnellen. Op die manier hebt u bovendien de mogelijkheid om een tweede bierfust klaar te houden voor direct gebruik.

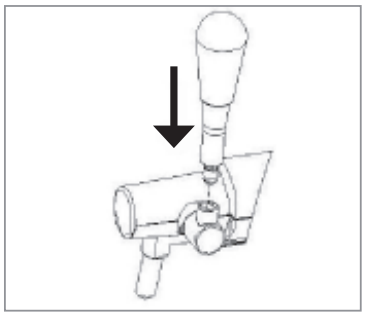
Koel de bierfusten nooit in de diepvrieskist! Door koelen in de diepvrieskist kunnen bierfusten exploderen. Bovendien leidt shockkoelen van bier tot verlies van kwaliteit.

Tapinstallatie opstellen en monteren

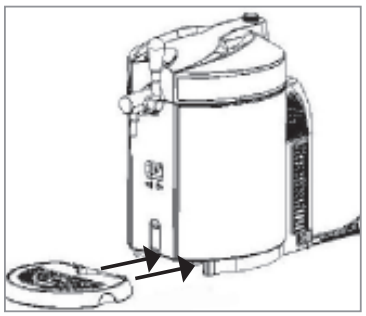
OPGELET!

- ❑ Kantel de aan-/uitschakelaar vóór de montage of demontage van toebehoren altijd naar positie **0** en trek de netstekker uit de contactdoos.

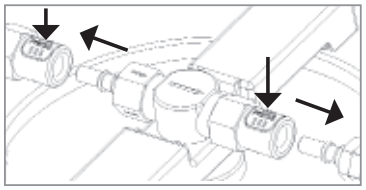
1. Plaats de tapinstallatie op een droge, vlakke, stevige en vochtbestendige ondergrond. Let erop dat de tap aan alle kanten minimaal 10 cm vrije ruimte heeft zodat de luchtcirculatie en de prestatie niet worden benadeeld. Om het deksel te openen, wordt aan de bovenkant minimaal 30 cm vrije ruimte benodigd.



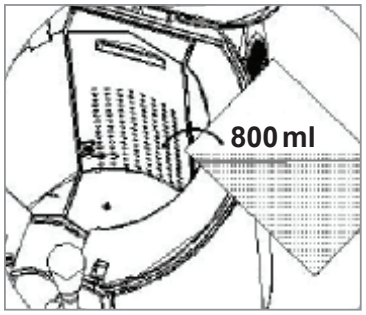
2. Schroef de greep van de tapkraan in de fitting van de tapkraan.
3. Trek voor het eerste gebruik de beschermfolie af van het lekblad. Plaats het lekblad in de opvangschaal.



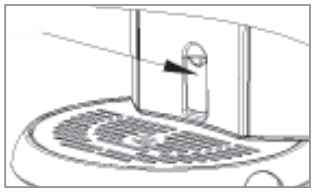
4. Schuif de opvangschaal van voren in de zuil van de tapinstallatie tot deze hoorbaar vastklikt. **Let erop dat de opvangschaal niet over de rand uitsteekt van de ondergrond waarop de tapinstallatie staat. De opvangschaal zou er anders kunnen afvallen wanneer er een glas wordt opgezet.**
5. Druk op de ontgrendelingsknop op het deksel van de tapinstallatie. Vervolgens wordt deze geopend.



6. Haal de stijgbuis uit de koelbak: maak de leiding naar de CO_2-capsule en de leiding naar de tapkraan los van de ventieleenheid. Daartoe drukt u op de witte knop en op de verbindingsstukken en trekt u deze af van de ventieleenheid.



7. Vul ca. 800 ml water in de koelbak. **VOORZICHTIG:** overschrijdt niet de **MAX**-markering in de bak!



Mocht u te veel water hebben gevuld, klapt u de watertap open en laat u overtollig water in de opvangschaal lopen.

Bierfust-afsluitstop verwijderen

OPGELET!

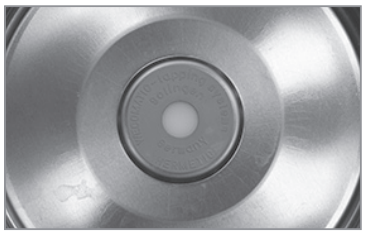
- ❑ Het apparaat is niet geschikt voor het aansluiten van bierfusten met een reeds geïntegreerde tapunit.
- ❑ Laat het vat ca. twee uur rusten voordat u het voorbereidt voor het aansteken om overschuimen tijdens het aansteken te voorkomen.
- ❑ Ontlucht het bierfust overeenkomstig de beschrijving op het fust voordat u de afsluitstop verwijdert. Zo garandeert u dat er geen schuim uit de ontluchtingsopening ontsnapt.
- ❑ Controleer vóór het plaatsen van het bierfust altijd de houdbaarheidsdatum!

Afhankelijk van de afsluitstop hebt u na het verwijderen van de stop eventueel de in de leveringsomvang meegeleverde universele adapter nodig.

Voor het verwijderen van de beluchtingsstop hebt u het meegeleverde werktuig nodig.

BELANGRIJK: bij fusten met koolzuur hoeft er geen afsluitstop te worden verwijderd. Wanneer u een fust met koolzuur hebt, dient u de aanwijzingen in de sectie ‘Fust met koolzuur aansteken en plaatsen’ te volgen.

Rubberen stop



Een bierfust met een rubberen stop laat zich het eenvoudigst aansteken. De rubberen stop vergt geen inzet van gereedschap of een universele adapter.

- Steek het fust aan zoals beschreven in de volgende sectie ‘Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen’.

Combistop

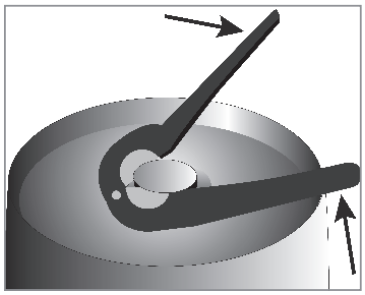
De combistop heeft een zwarte ring om een rode stopdeksel heen. De combistop vergt geen inzet van werktuig of een universele adapter.

1. Bij de combistop moet u het bierfust eerst ontluchten en dan het stopdeksel met een krachtige ruk verwijderen.
2. Nadat u het stopdeksel hebt verwijderd, steekt u het fust aan zoals beschreven in de volgende sectie ‘Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen’.

Beluchtingsstop

De combistop heeft een rode ring om een zwarte stopdeksel heen. Voor het aansteken van een fust met een beluchtingsstop heb u het meegeleverde werktuig en de universele adapter nodig.

1. Precies zo als bij de combistop moet u het bierfust eerst ontluchten en dan het stopdeksel met een krachtige ruk verwijderen.



2. Om de afsluitstop te verwijderen plaatst u het werktuig onder de O-ring en drukt u beide grepen krachtig zolang samen tot u de O-ring hebt doorgeknipt.

3. Nadat u de afsluitstop hebt verwijderd, plaatst u de universele adapter in het fust.

   De universele adapter is na overeenkomstige reiniging (zie hoofdstuk ‘Reinigen’) weer te gebruiken. Verwijder hem voor het afdanken van het lege bierfust!

4. Vervolgens steekt u het bierfust aan zoals beschreven in de volgende sectie ‘Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen’.

De in het bier vallende onderste helft van de afsluiting geeft smaak- en gezondheidstechnisch geen problemen.

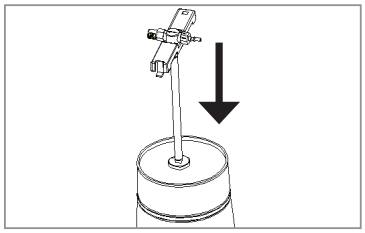
Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen

OPGELET!

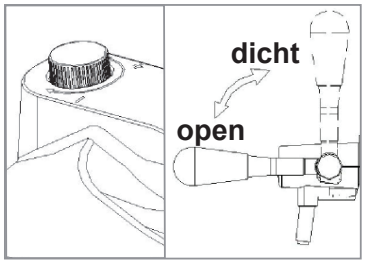
- ❑ Laat het vat ca. twee uur rusten voordat u het aansteekt om overschuimen tijdens het aansteken te voorkomen.
- ❑ Zorg er vóór het aansteken van het bierfust voor dat het fustdeksel geen deuken vertoont! Alleen zo is gewaarborgd dat de houder van de stijgbuis aan de dekselrand kan vastklikken!

---

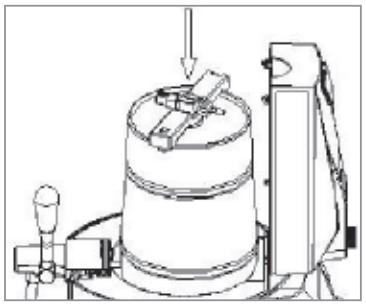
1. Bereid het fust voor het aansteken voor (zie vorige sectie ‘Bierfust-afsluitstop verwijderen’). Let op de aanwijzingen van de fabrikant op het fust.
   Mocht u een fust met koolzuur hebben, sla dan deze en de volgende sectie over en ga verder met de sectie ‘Fust met koolzuur aansteken en plaatsen’.
2. Houd de stijgbuis kort in koud, schoon water.



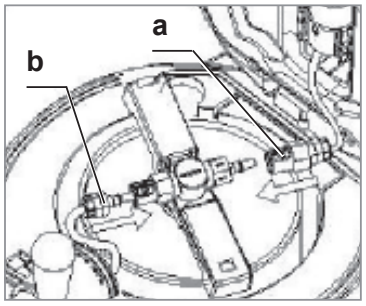
3. Plaats de stijgbuis loodrecht op de afsluitstop resp. in de opening van de universele adapter in het midden van het fust en druk hem krachtig en snel naar beneden in het bierfust tot zijn houder aan beide zijden van het fust met een hoorbare klik vastklikt.



4. Zorg ervoor dat de drukregelaar van de tapinstallatie zich tot de aanslag op de **–** positie bevindt, de greep van de tapkraan loodrecht staat en de tapinstallatie uitgeschakeld is (schakelaarpositie **0**).



5. Open door indrukken van de vergrendelingsknop het deksel van de tapinstallatie en plaats het bierfust in de koelbak. Daarbij kunt u het bierfust aan de houder van de stijgbuis beetpakken.



6. Steek de verbindingsstukken van de CO_2-aanvoerleiding (**a**) en de bierleiding (**b**) naar de tapkraan op de ventieleenheid. Deze moeten hoorbaar vastklikken.

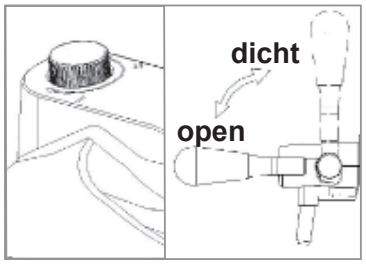
CO_2-capsule plaatsen/vervangen

OPGELET!

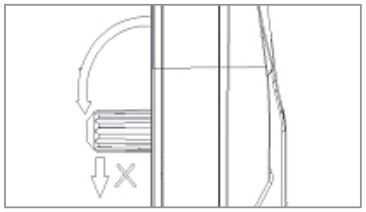
- ❑ Plaats de CO_2-capsule alleen dan, wanneer de drukregelaar tot de aanslag op de **–** positie staat, omdat anders de inhoud van de CO_2-capsule in de tapinstallatie wordt geleegd!

Voor het tappen van bier hebt u 16 g CO_2-capsules nodig. Deze kunnen via onze website worden nabesteld: **www.service-shopping.de**

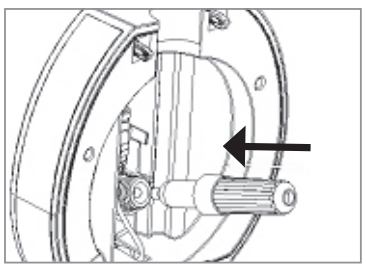
Normaal gesproken is één capsule voldoende voor een bierfust.

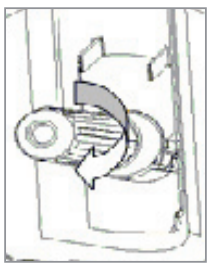


1. Zorg ervoor dat de drukregelaar van de tapinstallatie zich tot de aanslag op de **–** positie bevindt, de greep van de tapkraan loodrecht staat en de tapinstallatie uitgeschakeld is (schakelaarpositie **0**).



2. In het deksel van de tapinstallatie bevindt zich de huls voor de opname van de CO_2-capsule. Klap de huls uit het deksel eruit en schroef deze eraf.





3. Plaats een CO_2-capsule in de huls en draai deze weer op de schroefdraad in het deksel. Wanneer u een klik hoort, werd de capsule doorgestoken en kan het gas naar het fust stromen. Draai de huls vast om ongewenst uittreden van gas te voorkomen.

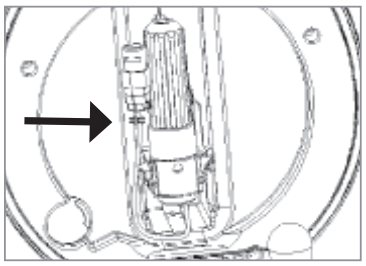
4. Klap de huls weer in het deksel.
5. Wanneer er tijdens het bier tappen geen druk meer voorhanden is, hoewel de drukregelaar is opengedraaid (zie hoofdstuk ‘Bier tappen’), moet de CO_2-capsule worden vervangen. Volg hiertoe de bovengenoemde stappen en verwijder de lege CO_2-capsule voordat u een nieuwe plaatst.

   AANWIJZING: verwijder de CO_2-capsule pas wanneer deze volledig leeg is!

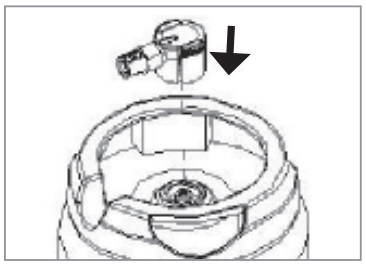
Fust met koolzuur aansteken en plaatsen

Aangezien fusten met koolzuur de juiste hoeveelheid aan CO_2 bevatten, is er geen CO_2-capsule nodig. De drukregelaar is in dit geval gedeactiveerd.

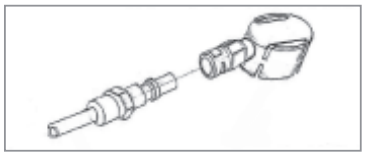
1. Laat het fust na het transport ca. twee uur rusten en koel het, indien mogelijk, voor.



2. Open het deksel van de tapinstallatie.
3. Klem de CO_2-aanvoerleiding in de houder naast de huls voor de CO_2-capsule.
4. Verwijder de beschermkap van het fust.



5. Druk de adapter voor fusten met koolzuur op het ventiel in het fust. Controleer of deze stevig vastzit.
6. Open door indrukken van de vergrendelingsknop het deksel van de tapinstallatie en plaats het bierfust in de koelbak.



7. Zorg ervoor dat de tapinstallatie uitgeschakeld is (schakelaarpositie **0**). Verbind de bierleiding naar de tapkraan met de adapter voor fusten met koolzuur.

Tapinstallatie aansluiten en inschakelen

OPGELET!

- ❑ Sluit het apparaat uitsluitend aan op een contactdoos die overeenkomt met de technische gegevens van het apparaat (zie hoofdstuk ‘Technische gegevens’).

1. Sluit de deksel van de tapinstallatie tot hij vastklikt met een hoorbare klik.
2. Controleer de positie van de aan-/uitschakelaar voordat u de tapinstallatie aansluit op een contactdoos. Hij moet naar positie **0** zijn gekanteld. Zorg er ook voor dat de drukregelaar zich tot de aanslag op de – positie bevindt en de greep van de tapkraan loodrecht staat.
3. Steek de netstekker in een goed toegankelijke contactdoos. De netspanning moet overeenstemmen met de technische gegevens van het apparaat.

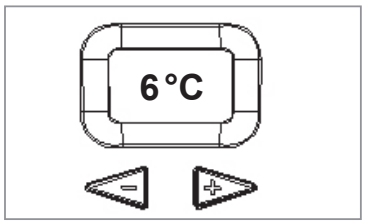
4. Schakel de tapinstallatie in, door de aan-/uitschakelaar te kantelen naar positie **I**. De koeling wordt geactiveerd. De display gaat branden en toont de actuele temperatuur van het bier.

Gewenste biertemperatuur instellen

Bedenk dat het tot ca. 15 uur kan duren tot 22 – 24 C° warm bier in de tapinstallatie wordt afgekoeld tot 2 – 10 °C. Wij raden daarom aan om het bier in de koelkast voor te koelen. Die optimale drinktemperatuur ligt op ca. 6 – 8 °C. Bij warmer bier kan er sterke schuimontwikkeling optreden.

De temperatuur kan zowel in *°C* als in *°F* worden aangegeven. Om te wisselen tussen de beide weergaven houdt u de **+** knop onder de display enkele seconden lang ingedrukt.

1. Na het inschakelen van de tapinstallatie (schakelaarpositie **I**), wordt op de display de actuele temperatuur van het bier aangegeven en het apparaat begint het bier op een vooraf ingestelde temperatuur (gewenste temperatuur) af te koelen.
2. Wanneer u de **+** knop onder de display kort indrukt, wordt deze gewenste temperatuur enkele seconden lang aangegeven. Daarna verschijnt weer de daadwerkelijke biertemperatuur.



3. Om de gewenste temperatuur te veranderen drukt u op de **–** knop onder de display en daarna direct weer op de **–** resp. **+** knop, afhankelijk van of de temperatuur moet worden verminderd of verhoogd. Het selecteerbare temperatuurbereik ligt tussen 2 en 12 °C (resp. 36 °F en 54 °F). Wordt enkele seconden lang op geen knop gedrukt, springt de weergave terug naar de daadwerkelijke biertemperatuur. De laatst door u gekozen gewenste temperatuur wordt geactiveerd bij het inschakelen van het apparaat.
4. In het apparaat zijn zes gewenste temperaturen opgeslagen. Wanneer u de **–** knop ingedrukt houdt, worden de zes gewenste temperaturen achter elkaar aangegeven. Wilt u de zojuist weergegeven temperatuur activeren, laat u de **–** knop los. Zo kunt u per biersoort snel wisselen tussen verschillende gewenste temperaturen.

Bier tappen

OPGELET!

- ❑ Schakel de tapinstallatie **nooit** uit wanneer zich nog een bierfust met inhoud daarin bevindt! De versheid en houdbaarheid van het bier blijft alleen gegarandeerd bij een ingeschakeld apparaat, d.w.z. ingeschakelde koeling!
- ❑ Haal de stijgbuis resp. adapter voor fusten met koolzuur **nooit** uit het fust wanneer het **niet is geleegd** en nog onder druk staat! Leeg het bierfust van tevoren volledig.
- ❑ Let erop dat de drukregelaar zich altijd op de **–** positie bevindt wanneer er geen bier wordt getapt. Draai hem slechts dan in de **+** richting wanneer bij het tappen te weinig druk aanwezig is (zie onderstaand).
- ❑ Reinig de tapinstallatie na elk gebruik, om de vorming van ziektekiemen te voorkomen. Lees daartoe de aanwijzingen in het hoofdstuk ‘Reinigen’.

Reinig de glazen die u wilt gebruiken voor gebruik met heet water en een mild afwasmiddel om alle vet- en vuilresten te verwijderen, zodat bij het inschenken de vorming van een schuimkraag niet wordt benadeeld.

LET OP: aangezien verschillende biersoorten verschillend sterk zijn vermengd met CO_2, hebt u overeenkomstig verschillende bedrijfsdrukken (verzadigingsdruk) nodig om de kwaliteit van het desbetreffende bier te kunnen garanderen.

Mocht u tijdens het tappen vaststellen dat uw bier te veel of te weinig koolzuur bevat, regelt u de druk met de drukregelaar bij (niet mogelijk bij een fust met koolzuur). Houd er rekening mee dat het koolzuurgehalte in bier pas na verloop van tijd verandert.

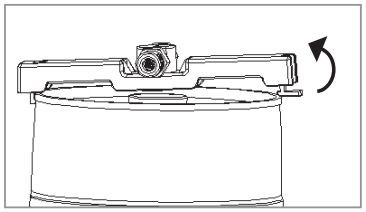
1. Bereid de tapinstallatie en het bierfust voor zoals beschreven in het hoofdstuk ‘Voorbereiding’, en laat het bier afkoelen tot de ingestelde gewenste temperatuur.
2. Reinig de glazen en spoel deze elke keer als u gaat tappen om met koud, schoon water. Is het glas of bier te warm, wordt tijdens het tappen te veel schuim geproduceerd.
3. Houd het glas schuin onder de tapkraan (zonder hem met het glas aan te raken) en trek de greep van de tapkraan snel en gelijkmatig tot de aanslag naar u toe. Wanneer de tapkraan slechts voor de helft is geopend, kan er een sterkere schuimvorming ontstaan, aangezien het bier niet ongehinderd kan stromen. **AANWIJZING:** het is normaal dat het bier tijdens het tappen van de eerste glazen na het aansteken sterk schuimt.
4. Mocht de druk tijdens het tappen onvoldoende zijn, draait u de drukregelaar in de **+** richting. Draai hem na het tappen weer tot de aanslag in de **–** richting. (Bij een fust met koolzuur laat zich de druk niet achteraf regelen.)
5. Laat het bier aan de binnenzijde van het glas omlaag lopen en richt het glas tijdens het tappen langzaam omhoog tot het aan het eind loodrecht staat. **LET OP:** dompel de tapkraan niet in het bier zodat het niet overmatig schuimt!
6. Sluit de tapkraan zodra het schuim de rand van het glas heeft bereikt door de greep snel en gelijkmatig naar boven van u weg te drukken.
7. Plaats het glas op het lekblad en wacht tot het schuim tot rust is gekomen.
8. Herhaal het tappen tot zich een juiste verhouding van bier en schuim heeft ingesteld. De ideale schuimkraag moet ongeveer twee vinger hoog zijn en licht uitsteken over de rand van het glas.

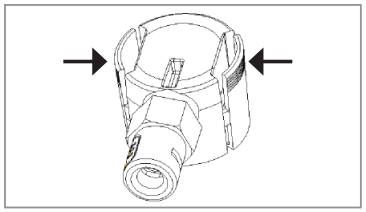
Bierfust uit de tapinstallatie verwijderen / vervangen

OPGELET!

- ❑ Haal de stijgbuis resp. de adapter voor fusten met koolzuur **nooit** uit het fust wanneer deze **niet is geleegd** en nog onder druk staat! Leeg het bierfust van tevoren volledig!

1. Wanneer het bierfust leeg is, draait u de drukregelaar tot de aanslag op de **–** positie.
2. Open de tapkraan om het in het vat eventueel nog aanwezige gas te legen.
3. Schakel de tapinstallatie uit (schakelaarpositie **0**).
4. Open de deksel van de tapinstallatie.
5. Maak de bierleiding naar de tapkraan los en, wanneer u geen fust met koolzuur gebruikt, de CO_2-leiding van de ventieleenheid.
6. Haal het fust uit de koelbak.





7. Verwijder de stijgbuis resp. de adapter voor fusten met koolzuur. Maak de houder van de stijgbuis van het fust los door het nokje aan één kant van de houder met kracht omhoog te trekken. Daarna kunt u de stijgbuis uit het fust trekken. Eventueel is daartoe een beetje krachtsinspanning nodig.

   De adapter voor fusten met koolzuur drukt u boven aan beide zijden samen en vervolgens trekt u hem eraf.

LET OP: de universele adapter kan worden hergebruikt. Verwijder hem voordat u het bierfust afdankt! Reinig hem vervolgens zoals beschreven in de sectie ‘Reinigen’.

8. Nu kunt u een nieuw fust aansluiten (zie hoofdstuk ‘Voorbereiding’).

Reinigen

OPGELET!

- ❑ Kantel de aan-/uitschakelaar vóór de reiniging en demontage van toebehoren altijd naar positie **0** en trek de netstekker uit de contactdoos.
- ❑ Dompel de tapinstallatie **nooit** in water of andere vloeistoffen!
- ❑ Reinig de tapinstallatie en de toebehoren nooit in de vaatwasser!
- ❑ Vul nooit vloeistof in de CO_2-leiding om schade aan het apparaat te voorkomen!
- ❑ Alle onderdelen moeten na de reiniging droog zijn voordat u de tapinstallatie opbergt.
- ❑ Gebruik voor het reinigen geen bijtende of schurende reinigingsmiddelen. Deze kunnen het oppervlak beschadigen.

Reinig de tapinstallatie en alle toebehoren vóór het eerste gebruik en regelmatig na elk gebruik, of wanneer u de tapinstallatie langere tijd niet hebt gebruikt.

Reinig de bierleiding en de adapter ook na elke leging van een bierfust (behalve wanneer u direct na een leeg fust een nieuwe plaatst) om de kwaliteit van het getapte bier op een gelijkblijvend hoog niveau te kunnen houden.

In de vakhandel voor tapinstallaties zijn desinfectiereinigers in poedervorm verkrijgbaar die ideaal zijn voor de reiniging van bier- en drankenleidingen in tapinstallaties!

Opvangschaal, lekblad en universele adapter

- Reinig de opvangschaal en het lekblad na elk gebruik!
- Reinig de universele adapter na elke leging van een bierfust!

1. Trek de opvangschaal af van de tapinstallatie.
2. Verwijder het opgehoopte bier in de opvangschaal voordat u begint met de reiniging.
3. Reinig alle onderdelen met warm water en een mild afwasmiddel.

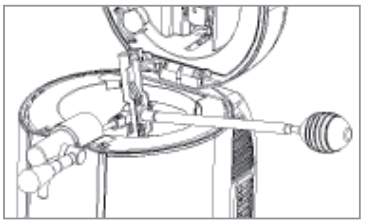
Bierleiding, stijgbuis en adapter voor fusten met koolzuur

- Reinig de bierleiding en de stijgbuis resp. adapter voor fusten met koolzuur vóór het eerste gebruik en na elk gebruik (niet na elke keer tappen maar wanneer u de tapinstallatie enige tijd niet gebruikt, bijv. 's nachts). Mocht het fust nog niet leeg zijn, volg dan de aanwijzingen in de volgende sectie 'Bierleiding doorspoelen'.
- Bovendien adviseren wij om de bierleiding en de stijgbuis / adapter voor fusten met koolzuur te reinigen nadat een bierfust werd geleegd (behalve wanneer u direct na het legen van een fust een nieuwe plaatst).

U benodigt de meegeleverde reinigingsballon en een bak met warm water. Wij raden u aan om de tapinstallatie zonder de opvangschaal aan de rand van een spoelbak te plaatsen en wel zo dat het afvoerwater uit de tapkraan in de spoelbak kan lopen. Indien dit niet mogelijk is, brengt u de opvangschaal op het apparaat aan en let u erop dat deze niet overloopt. Deze heeft een vermogen van 450 ml.

1. Controleer of het bierfust volledig werd geleegd en leeg het indien nodig.
2. Schakel de tapinstallatie uit (schakelaarpositie **0**) en trek de netstekker uit de contactdoos.
3. Haal het bierfust uit de tapinstallatie en verwijder de stijgbuis resp. adapter voor fusten met koolzuur (zie hoofdstuk 'Bier tappen', sectie 'Bierfust uit de tapinstallatie verwijderen / vervangen').
4. Spoel de stijgbuis (inclusief ventieleenheid) resp. de adapter voor fusten met koolzuur af met warm water en eventueel een mild afwasmiddel. Voor een grondiger reiniging kunt u de ventieleenheid afschroeven van de stijgbuis.
5. Trek de tuit van de tapkraan eraf en reinig deze met warm water en een mild afwasmiddel.
6. Sluit de ventieleenheid met de stijgbuis resp. de adapter voor fusten met koolzuur weer aan op de bierleiding naar de tapkraan.
7. Open de tapkraan.

8. Vul de reinigingsballon met warm water. Hiertoe drukt u hem samen, dompelt u hem in water en laat u hem weer los.



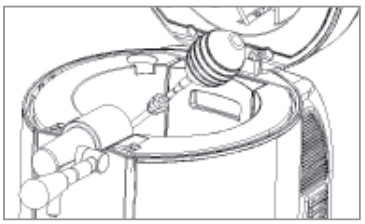
9. Schuif de punt van de reinigingsballon in de punt van stijgbuis resp. op de punt in de adapter voor fusten met koolzuur.
10. Druk de reiningingsballon meerdere malen krachtig samen. De leiding wordt doorgespoeld met water. Het afvoerwater loopt uit de tapkraan.
11. Herhaal het spoelproces met minimaal 3 ballonvullingen.
12. Wanneer u de tapinstallatie wilt opbergen, laat u alle onderdelen grondig drogen voordat u deze weer monteert.
13. Mocht u de tapinstallatie na de reiniging benutten, kunt u de onderdelen direct plaatsen. Laat echter na de aansluiting van een nieuw bierfust enkele seconden bier in een glas lopen om eventuele water- en zeepresten weg te spoelen. Vervolgens is uw tapinstallatie weer klaar voor gebruik.

Bierleiding doorspoelen

- Spoel de bierleiding door wanneer u de tapinstallatie enige tijd (bijv. 's nachts en langere tijd) niet hebt gebruikt.

U benodigt de meegeleverde reinigingsballon en een bak met warm water. Wij raden u aan om de tapinstallatie zonder de opvangschaal aan de rand van een spoelbak te plaatsen en wel zo dat het afvoerwater uit de tapkraan in de spoelbak kan lopen. Indien dit niet mogelijk is, brengt u de opvangschaal op het apparaat aan en let u erop dat deze niet overloopt. Deze heeft een vermogen van 450 ml.

1. Schakel de tapinstallatie uit (schakelaarpositie **0**) en trek de netstekker uit de contactdoos.
2. Haal het bierfust uit de tapinstallatie (zie hoofdstuk 'Bier tappen', sectie 'Bierfust uit de tapinstallatie verwijderen / vervangen').
   LET OP: wanneer u het bierfust uit de tapinstallatie haalt voordat het volledig is geleegd, laat u de stijgbuis inclusief ventieleenheid resp. de adapter voor fusten met koolzuur aan het fust.
3. Trek de tuit van de tapkraan eraf en reinig deze met warm water en een mild afwasmiddel.
4. Open de tapkraan.
5. Vul de reinigingsballon met warm water. Hiertoe drukt u hem samen, dompelt u hem in water en laat u hem weer los.

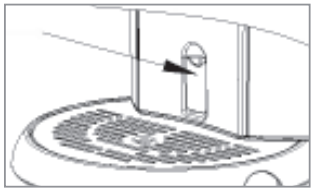


6. Plaats de punt van de reinigingsballon tegen het eindstuk van de bierleiding en druk de reinigingsballon meerdere malen krachtig samen. De leiding wordt doorgespoeld met water. Het afvoerwater loopt uit de tapkraan.
7. Herhaal het spoelproces met minimaal 3 ballonvullingen.

Koelbak

- Leeg en spoel de koelbak na elk gebruik door, d.w.z. wanneer u de tapinstallatie uitschakelt resp. bij een ingeschakelde tapinstallatie minimaal eenmaal per week.

Wij raden u aan om de tapinstallatie zonder de opvangschaal aan de rand van een spoelbak te plaatsen en wel zo dat het afvoerwater uit de waterafvoerklep in de spoelbak kan lopen. Indien dit niet mogelijk is, brengt u de opvangschaal op het apparaat aan en let u erop dat deze niet overloopt. Deze heeft een vermogen van 450 ml.



1. Klap de waterafvoer open en laat het water uit de koelbak volledig weglopen.
2. Sluit de waterafvoerklep.
3. Vul schoon water in de koelbak.
4. Open nogmaals de waterafvoerklep en laat het water weer volledig weglopen.
5. Herhaal de procedure eventueel nog een keer.
6. Veeg de koelbak vervolgens uit met een schone doek.

Behuizing

- Reinig de koelbak en alle oppervlakken van de tapinstallatie met een vochtige doek en eventueel een beetje afwasmiddel.

Opbergen

- Reinig de tapinstallatie voordat u hem opbergt.
- **LET OP:** alle onderdelen moeten na de reiniging droog zijn voordat u de tapinstallatie opbergt.
- Berg het apparaat op een droge, koele, voor kinderen en dieren ontoegankelijke plaats op.

Aan slijtage onderhevige onderdelen vervangen

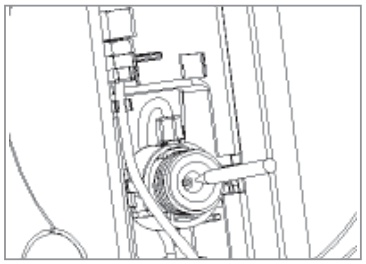
OPGELET!

❑ Ga bij het vervangen van de aan slijtage onderhevige onderdelen te werk zoals beschreven in dit hoofdstuk. Demonteer geen andere onderdelen van het apparaat!

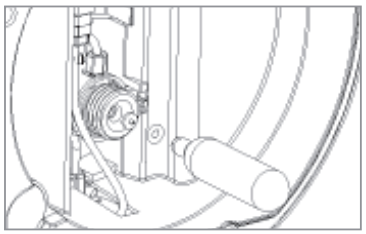
O-ring van de CO_2-aanvoerleiding en aansteekpunt

- De O-ring van de CO_2-aanvoerleiding is een aan slijtage onderhevig onderdeel. Mocht u in de loop van het gebruik overmatige CO_2-verliezen vaststellen, vervangt u de O-ring tegen de meegeleverde reserve-O-ring.
- Mocht het aansteken van een nieuwe CO_2-capsule niet meer juist functioneren, is de aansteekpunt stomp geworden en moet deze worden vervangen.

1. Open het deksel van de tapinstallatie en schroef de huls voor de opname van de CO_2-capsule eraf (zie hoofdstuk ‘Voorbereiding’, sectie ‘CO_2-capsule plaatsen/vervangen’).



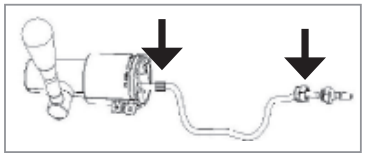
2. In het midden van de schroefdraad waarvan u de huls hebt afgeschroefd, wordt de aansteekpunt en een zwarte O-ring zichtbaar. Trek de O-ring eruit met behulp van een dunne schroevendraaier of een ander smal voorwerp.
3. Indien u het aansteekpunt wilt vervangen, neemt u deze er ook uit.



4. Plaats eventueel het nieuwe aansteekpunt (zodanig dat de punt naar u wijst) en vervolgens een nieuwe O-ring.
5. Druk de onderdelen met een **lege** CO_2-capsule op hun plaats. **LET OP: gebruik nooit volle CO_2-capsules voor het plaatsen van de reserveonderdelen.**

Bierleiding

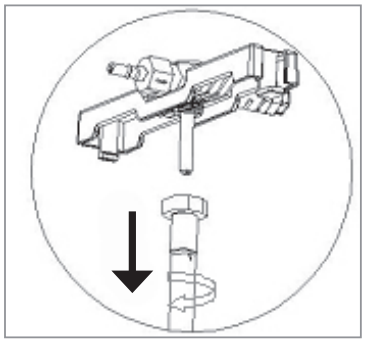
Mocht de bierleiding lek zijn, moet deze worden vervangen. In de leveringsomvang vindt u een reserveslangetje.



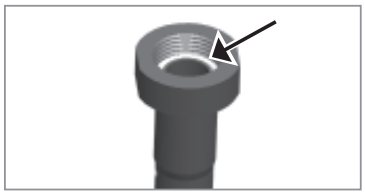
1. Het bierleidingsslangetje is aan beide zijden met een wartelmoer zowel aan het apparaat alsook aan het verbindingsstuk naar de ventieleenheid bevestigd. Schroef de beide wartelmoeren los.
2. Trek het slangetje eerst van het apparaat af en dan van het verbindingsstuk naar de ventieleenheid.
3. Plaats het reserveslangetje op het verbindingsstuk en draai de bijbehorende wartelmoer op de schroefdraad van het verbindingsstuk.
4. Plaats de andere wartelmoer op het slangetje.
5. Plaats het slangetje op het verbindingsstuk op het apparaat en draai de wartelmoer aan.

O-ring van de stijgbuis

- Is de verbinding tussen de stijgbuis en de ventieleenheid lek, moet de siliconen-O-ring in de stijgbuis worden vervangen.



1. Neem de stijgbuis uit het bierfust (zie hoofdstuk ‘Bier tappen’, sectie ‘Bierfust uit de tapinstallatie verwijderen / vervangen’ en reinig hem (zie hoofdstuk ‘Reinigen’).
2. Schroef de ventieleenheid af van de stijgbuis.



3. Nu is de siliconen-O-ring in de stijgbuis zichtbaar. Haal hem eruit met behulp van een spits voorwerp.
4. Plaats de reserve-O-ring erin en schroef de stijgbuis vast aan de ventieleenheid.

Toebehoren nabestellen

Wanneer u originele reserveonderdelen of toebehoren wilt nabestellen, bezoek dan onze website: **www.service-shopping.de**

Storingen verhelpen

Wanneer het apparaat niet naar behoren functioneert, gelieve dan eerst na te gaan of u een probleem zelf kunt verhelpen. Probeer niet om een defect apparaat zelf te repareren!

Probleem	Mogelijke oorzaak	Remedie
Er kan geen bier worden getapt.	Is het bierfust leeg?	Controleer het bierfust en plaats eventueel een nieuwe (zie hoofdstuk 'Voorbereiding', sectie 'Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen').
	Is de CO_2-capsule leeg?	Vervang de CO_2-capsule (zie hoofdstuk 'Voorbereiding', sectie 'CO_2-capsule plaatsen/vervangen').
	Werd de CO_2-capsule niet juist doorgestoken?	Haal de capsule eruit en plaats hem nogmaals. Laat deze zich nog steeds niet doorsteken, moet de aansteekpunt worden vervangen (zie hoofdstuk 'Aan slijtage onderhevige onderdelen vervangen').
	Is het bierfust juist aangesloten?	Controleer en corrigeer eventueel de verbindingen naar de tapinstallatie (zie hoofdstuk 'Voorbereiding', sectie 'Bierfust aansteken en in de tapinstallatie plaatsen').
	Zijn de leidingen lek?	Controleer of de bierleiding en de verbinding tussen stijgbuis en ventieleenheid dicht is. Indien niet, trek deze dan aan of vervang de afdichting resp. het slangetje (zie hoofdstuk 'Aan slijtage onderhevige onderdelen vervangen').

Probleem	Mogelijke oorzaak	Remedie
De tapinstallatie werkt niet.	Bevindt zich de aan-/uitschakelaar in stand **0**?	Zet de aan-/uitschakelaar op positie **I**, om het apparaat in te schakelen.
	Zit de netstekker goed in de contactdoos?	Controleer of de netstekker goed is ingebracht.
	Is de contactdoos defect?	Probeer een andere contactdoos.
	De zekering van uw netaansluiting geactiveerd?	Controleer de zekering van uw netaansluiting.
Het bier is troebel.	Is het bier te koud?	Laat het bierfust enige tijd in de tapinstallatie rusten, de temperatuur wordt door de koelbak gereguleerd.
	Is de bierleiding vervuild?	Reinig de tapkraaneenheid (zie hoofdstuk ‘Reinigen’).
	Werd het bierfust geshockkoeld?	Gebruik slechts gekoelde bierfusten.
Te veel schuimvorming tijdens het tappen.	Is het bier te warm?	Laat het bierfust langer koelen.
	Werd het bierfust geschud?	Het bierfust moet voor het aansteken ca. twee uur rusten.
	Wordt het bier uit de tapleiding geperst?	Open de greep van de tapkraan volledig.
	Raakt de tuit van de tapkraan tijdens het tappen het glas aan?	Houd het glas tijdens het tappen iets verder weg van de tuit.
	Hebt u het glas tijdens het tappen loodrecht gehouden?	Houd het glas schuin zodat het bier aan de wand van het glas omlaag kan lopen.
	Is de druk te hoog ingesteld?	Stel de druk met behulp van de drukregelaar iets lager in.
Te weinig schuimvorming tijdens het tappen.	Is het bier te koud?	Laat het bierfust enige tijd in de tapinstallatie rusten, de temperatuur wordt door de koelbak gereguleerd.
	Is de druk te laag?	Stel de druk met behulp van de drukregelaar iets hoger in.
	Bevinden zich in het glas vet- of zeepresten?	Reinig het glas en spoel het om met koud, schoon water.
	Is het glas te warm?	Spoel het glas om met koud, schoon water.
	Is het glas droog?	Spoel het glas om met koud, schoon water.

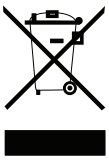
Probleem	Mogelijke oorzaak	Remedie
Het bier is te warm.	Staat de schakelaar op stand **0**?	Zet de schakelaar op positie **I**, om de koeling in te schakelen.
	Werd het bier lang genoeg gekoeld?	Laat het bier minimaal 15 uur, in het ideale geval 24 uur koelen.
	Zijn de ventilatiesleuven afgedekt resp. bevindt zich rond de tapinstallatie een vrije ruimte van minimaal 10 cm aan alle zijden?	Maak de ventilatiesleuven vrij resp. zorg voor voldoende vrije ruimte rond de tapinstallatie.
Het bier smaakt flauw.	Is de druk te laag ingesteld?	Stel de druk met de drukregelaar hoger in.
	Is de houdbaarheidsdatum van het bier overschreden?	Sluit eventueel een nieuw bierfust aan.
	Is het bier al te lang aangestoken?	Sluit eventueel een nieuw bierfust aan.
	Was de koeling onderbroken?	Sluit eventueel een nieuw bierfust aan.
Het bier loopt te langzaam uit de tapkraan.	Is de CO_2-capsule leeg?	Vervang de CO_2-capsule (zie hoofdstuk 'Voorbereiding', sectie 'CO_2-capsule plaatsen/vervangen').
	Is de druk te laag?	Stel de druk met behulp van de drukregelaar iets hoger in.
	Wordt het bier uit de tapleiding geperst?	Open de greep van de tapkraan volledig.
De koelbak vertoont sterke ijsvorming (Lichte ijsvorming is normaal.).	Werd de tapinstallatie opgesteld in een vochtige omgeving?	Stel de tapinstallatie in een drogere omgeving op.
	De omgevingstemperatuur is te laag.	Zorg voor een voldoende warme omgevingstemperatuur.
Het bierfust laat zich slechts met uiterst veel moeite aansteken.	Werd de stijgbuis voor het aansteken bevochtigd?	Bevochtig de stijgbuis door hem onder stromend, koud en schoon water te houden.

Technische gegevens

Model:	BCT0538
Artikelnr.:	Z 05581
Spanningsvoorziening:	230 V~ 50Hz
Vermogen:	65 W
Beschermingsklasse:	II
Inhoud:	5l bierfust
Temperatuurbereik:	2 °C tot 12 °C
Materiaal behuizing:	ABS, roestvrij staal
Klimaatklasse:	SN/N

Afvoeren

Het verpakkingsmateriaal kan worden gerecycled. Voer de verpakking op milieuvriendelijke wijze af en breng deze naar een recyclepunt.



Verwijder het apparaat op milieuvriendelijke wijze. Het hoort niet bij het huisvuil. Breng het naar een recyclingbedrijf voor oude elektrische en elektronische apparaten. Meer informatie is verkrijgbaar bij uw plaatselijke gemeenteadministratie.

Klantenservice / importeur:
DS Produkte GmbH, Am Heisterbusch 1, 19258 Gallin, Duitsland
Tel.: +49 38851 314650 *)

*) Niet gratis.
Alle rechten voorbehouden.